



Leitbild der Gemeinde Zeuthen

Berichtsfassung



IMPRESSUM

Auftraggeberin:



Gemeinde Zeuthen
Schillerstraße 1
15738 Zeuthen

Auftragnehmerin:

die raumplaner

slapa & die raumplaner gmbh

Kaiser-Friedrich-Straße 90
10585 Berlin
Tel 030 666 2971 0
Fax 030 666 2971 1
www.die-raumplaner.de

Bearbeiter

Sabine Slapa (strategische Leitung)
Konstantin Knabe (Projektleitung)
Lydia Fritz (Projektmitarbeit)
Lisa Selmar (Projektmitarbeit)
Lotta Alber (Projektmitarbeit)

Deckblattfoto: Gemeinde Zeuthen

Berlin, 15. Juli 2022

INHALT

I	Abkürzungsverzeichnis.....	II
II	Abbildungsverzeichnis.....	III
III	Tabellenverzeichnis.....	IV
1	Anlass und Vorgehen	1
1.1	Zielstellung	1
1.2	Vorgehensweise und Beteiligung.....	1
2	Umfeldanalyse.....	3
2.1	Demografische und soziale Entwicklungen.....	3
2.2	Wirtschaftliche Entwicklung, Einzelhandel und Tourismus	9
2.3	Umwelt und Naherholung, Klima- und Naturschutz	15
2.4	Städtebau und Denkmalschutz	19
2.5	Wohnen	22
2.6	Infrastruktur.....	27
2.7	Verkehr und Mobilität.....	37
2.8	Bürgerfreundliche Kommune.....	39
3	SWOT-ANALYSE	41
3.1	Handlungsfeld Wohnen und Miteinander	41
3.2	Handlungsfeld Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus	43
3.3	Handlungsfeld Umwelt, Klimaschutz und Naherholung	44
3.4	Handlungsfeld Verkehr und Mobilität.....	46
4	Beteiligungsformate	48
5	Ableitung von Leitsätzen für die Gemeinde Zeuthen	51
6	Empfehlungen zum Umgang mit den Leitsätzen	56
7	Darstellung von Maßnahmen aus der Beteiligung	57
8	Quellen.....	58
9	Anhangsverzeichnis	63

I ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AfS BB	Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
ASB	Arbeiter Samariter Bund
BER	Flughafen Berlin-Brandenburg „Willy Brandt“
CVJM	Christlicher Verein Junger Menschen
DESY	Deutsches Elektronen-Synchrotron
DRK	Deutsches Rotes Kreuz
EW	Einwohnerinnen und Einwohner
iib	Institut Innovatives Bauen
JIA	Junior-Ingenieur-Akademie
KW	Königs Wusterhausen
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LDS	Landkreis Dahme-Spreewald
LSG	Landschaftsschutzgebiet
MIV	Motorisierter Individualverkehr
NABU	Naturschutzbund Dahmeland
NSG	Naturschutzgebiet
PAULA	Gesamtschule Paul Dessau
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
RVS	Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald
SWOT	Strengths (Stärken), Weaknesses (Schwächen), Opportunities (Chancen), Threats (Risiken)
VBB	Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
VHG	Verlässliche Halbtagsgrundschule
WE	Wohneinheiten
ZEWS	Kommunen Zeuthen, Eichwalde, Wildau, Schulzendorf

II ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb. 1: Bevölkerungsentwicklung in Zeuthen bis 2020 und Bevölkerungsprognose bis 2030.....	3
Abb. 2: Jährliche Bevölkerungsentwicklung in Zeuthen zwischen 2010 und 2020.....	4
Abb. 3: Entwicklung des Ausländeranteils in Zeuthen, im Landkreis Dahme-Spreewald und im Land Brandenburg von 2011 bis 2018	5
Abb. 4: Entwicklung des prozentualen Anteils der Altersgruppen in Zeuthen von 2014 bis 2018 und im Landkreis Dahme-Spreewald 2018.....	6
Abb. 5: Prognose der Bevölkerungsentwicklung 2030 zu 2019 in Brandenburg, im Landkreis Dahme-Spreewald und in Zeuthen	6
Abb. 6: Entwicklung der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort in Zeuthen zwischen 2011 und 2020 (Stichtag 30.06.).....	7
Abb. 7: Jährliche Zu- oder Abnahme der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort in Zeuthen zwischen 2012 und 2020 (Stichtag 30.6.)	8
Abb. 8: Entwicklung der Arbeitslosenzahl in Zeuthen 2013 bis 2020	8
Abb. 9: Anzahl der Niederlassungen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen in Zeuthen 2018	10
Abb. 10: Entwicklung der Anzahl der Niederlassungen und rechtlichen Einheiten in Zeuthen 2008 bis 2018.....	10
Abb. 11: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten in Zeuthen 2020	11
Abb. 12: Einzelhandelsrelevante Kaufkraft in EURO je Einwohnenden in Südbrandenburg 2020	12
Abb. 13: Anzahl der Einzelhandelsbetriebe nach Warengruppen in der Gemeinde Zeuthen 2016	13
Abb. 14: Bodenfläche nach Nutzungsarten in Zeuthen (links) und davon Vegetationsfläche nach Nutzungsarten in Zeuthen (rechts), 2019	16
Abb. 15: Anzahl der Wohngebäude	22
Abb. 16: Verteilung nach Wohneinheiten nach Anzahl der Räume.....	23
Abb. 17: Wohnlagen in Zeuthen.....	24
Abb. 18: Bodenrichtwerte im Landkreis Dahme-Spreewald.....	25
Abb. 19: Kaufpreise für Ein- und Zweifamilienhäuser im Landkreis Dahme-Spreewald	26
Abb. 20: Überprüfungsmatrix zum Umgang mit den Leitsätzen (Beispiel).....	56

III TABELLENVERZEICHNIS

Tab. 1: Touristische Angebote und Infrastrukturen in Zeuthen.....	14
Tab. 2: Waldgebiete in Zeuthen	16
Tab. 3: Baudenkmale in Zeuthen.....	20
Tab. 4: Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen in Zeuthen.....	27
Tab. 5: Spielplätze in Zeuthen	29
Tab. 6: Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote für Kinder und Jugendliche in Zeuthen	31
Tab. 7: Wohn- und Pflegeeinrichtungen für Seniorinnen und Senioren in Zeuthen.....	33
Tab. 8: Medizinische Versorgung in Zeuthen.....	35

ENTWURF

1 ANLASS UND VORGEHEN

Die Gemeinde Zeuthen liegt am südöstlichen Rand von Berlin im nordöstlichen Teil des Landkreises Dahme-Spreewald und weist eine Bevölkerungszahl von 11.355 Einwohnerinnen und Einwohner (EW) auf. Zeuthen profitiert von der unmittelbaren Nähe zur Hauptstadt und verzeichnet seit Mitte der 1990er Jahre ein positives Bevölkerungswachstum. Seit 2020 ist ein geringe Bevölkerungsabnahme zu verzeichnen. Aufgrund der Lage am Zeuthener See und den westlich angrenzenden Frei- und Grünflächen besitzt die Gemeinde ein großes Angebot an Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Die unmittelbare Nähe zum Flughafen BER und die steigende Nachfrage im Immobiliensektor führen zu Herausforderungen, was den Schutz, den Erhalt und die Stärkung der bestehen Qualitäten betrifft. Es ist wichtig, die Entwicklung Zeuthens mittel- bis langfristig zu sichern und die Gemeinde zu stärken. Drängende Zukunftsfragen in Bezug auf den Klimawandel und Klimaanpassungsstrategien, den Schutz natürlicher Ressourcen, das Thema Digitalisierung in allen Lebensbereichen unter Beachtung der Lebensqualität müssen beantwortet werden. Das Leitbild soll die notwendige Grundlage dafür bieten.

1.1 ZIELSTELLUNG

Das Leitbild der Gemeinde Zeuthen setzt sich zum Ziel, die Entwicklung der Gemeinde für das kommende Jahrzehnt zu sichern, strategische und operative Ziele für die Politik und Verwaltung werden festgesetzt. Das Leitbild versteht sich als fachübergreifendes Leit- bzw. Steuerungsinstrument und stellt somit eine verbindliche Handlungsgrundlage für die verwaltungspolitischen Akteurinnen und Akteure dar. Es richtet sich an die derzeitigen und gleichermaßen zukünftigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und übernimmt somit auch Verantwortung für zukünftige Generationen.

Das Leitbild definiert eine gemeinsame Vision sowie Themenfelder für die Zukunft von Zeuthen und bildet einen Orientierungsrahmen bei der Initiierung, Unterstützung und Förderung zukünftiger Projekte.

1.2 VORGEHENSWEISE UND BETEILIGUNG

Im ersten Schritt des Leitbildprozesses wurde eine Umfeldanalyse durchgeführt, in der unter Berücksichtigung vorhandener Planungen und Konzepte sowie sozioökonomische Daten verschiedene Handlungsfelder analysiert wurden: Bevölkerung und demografische Entwicklung, Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus, Umwelt, Klima- und Naturschutz, Wohnen, Infrastruktur, Verkehr und Mobilität sowie die bürgerfreundliche Kommune. Die Erkenntnisse aus der Umfeldanalyse wurden in eine Stärken-Schwächen Chancen- und Risiko-Analyse (SWOT-Analyse) überführt¹, davon abgeleitet konkrete Handlungsbedarfe.

Im Zuge eines intensiven Beteiligungsprozesses wurden die Ergebnisse aus der fachgutachterlichen Bewertung rückgekoppelt, diskutiert und ergänzt. Im Zeitraum zwischen Juni 2021 und Mai 2022 wurden verschiedene Beteiligungsformate durchgeführt. Ziel war, allen zivilgesellschaftlichen Gruppen die

¹ SWOT (englisch) steht für Strengths (Stärken), Weaknesses (Schwächen), Opportunities (Chancen), Threats (Risiken)

aktive Teilhabe am Leitbildprozess zu ermöglichen. Ein Leitbild ist ein wichtiges Identifikationsinstrument, welches nur zur Wirkung kommen kann, wenn auch die Erarbeitung gemeinsam mit der Zivilgesellschaft erfolgt. Im Vordergrund des Verfahrens stand der kooperative und konsensorientierte Prozess mit Politik, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus den Bereichen Bildung und Wissenschaft, Gewerbe und Handel, Kunst, Kultur, Soziales, Naturschutz und Sport.

Als festes Begleitgremium diente eine Koordinierungsgruppe, besetzt mit Vertreterinnen und Vertretern aus Verwaltung und Politik sowie mit Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus den zuvor genannten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Gruppierungen der Zeuthener Bevölkerung.

Zu den Beteiligungsformaten zählten:

- **Koordinierungsrunden – Begleitgremium** (vier Termine)
- **Fotoaktion:** Gemeindeweiter Aufruf zur Einsendung von Fotos, die die Stärken, Schwächen und Potenziale der Gemeinde aufzeigen
- **Bürgerkonferenz am 18.06.21** als öffentlicher Auftakt des Leitbildprozesses
- Gemeinsamer **Aktionstag am 09.10.21** mit den Vereinen, Initiativen und aktiven Bürgerinnen und Bürger mit Mitmachaktionen für Jung und Alt
- **Streifzüge** durch die Gemeinde mit insgesamt **40 Hortkindern** sowie **Kindern und Jugendlichen** vom Jugendclub Zeuthen
- **Aufsuchende Beteiligung am 30.09. und 05.10.21** auf Marktplätzen
- **Laufende Informationen** zum Leitbildprozess über die Zeitung am Zeuthener See und der Webseite der Gemeinde

Im Ergebnis des Leitbildprozesses sind zwei Dokumente entstanden. Zum einen der vorliegende Bericht, der den Weg zum Leitbild umfassend dokumentiert. Dabei werden die Umfeldanalyse und SWOT-Analyse mit Ableitung der Handlungsbedarfe im Detail vorgestellt und um die Ergebnisse aus der Beteiligung erweitert. Somit wird der Weg zu den Leitsätzen für die Gemeinde ausführlich dargestellt. Weiterhin werden die elf herausgearbeiteten Leitsätze erläutert: Welche Ziele verfolgt die Gemeinde? Welchen Themen will sich die Gemeinde zukünftig annehmen? Wie wird das Leitbild bei zukünftigen Entscheidungen und Gemeindeaufgaben das Leitbild eingesetzt?

In einem zweiten Dokument ist das Leitbild als Kurzbroschüre angelegt. In der Broschüre sind das Leitbild mit den Leitsätzen bürgerfreundlich zusammengefasst. Mit ergänzenden Leitbildern werden die Potenziale und zu forcierenden Aufgaben visualisiert. Es dient damit gleichermaßen der Identifikation und versteht sich als Orientierungshilfe bei Entscheidungen für Politik und Verwaltung. Die derzeitigen Bewohnerinnen und Bewohner wie auch die zukünftigen Generationen sollen angeregt werden, mit konkreten Projekten/ Maßnahmen das Leitbild zu hinterlegen, soll heißen, das Leitbild zu operationalisieren.

2 UMFELDANALYSE

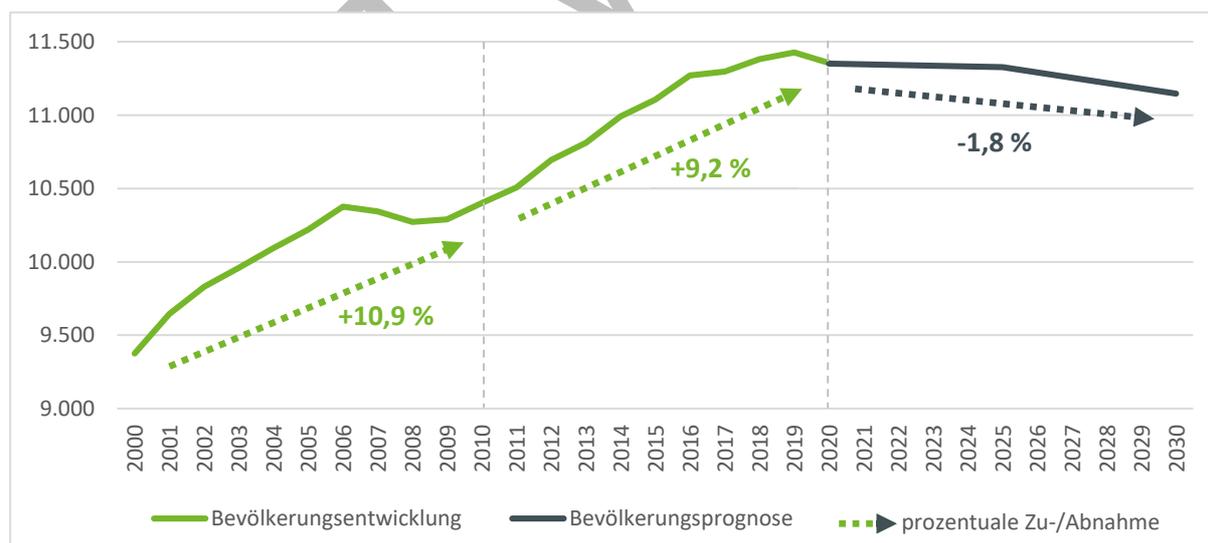
Zeuthen ist eine amtsfreie Gemeinde im Landkreis Dahme-Spreewald (LDS) im Bundesland Brandenburg. Im Norden grenzt Zeuthen an die Gemeinde Eichwalde, im Westen an die Gemeinden Schulzendorf und Schönefeld, im Süden an die Stadt Wildau, im Südosten an die Stadt Königs Wusterhausen, im Nordosten an Berlin-Schmöckwitz und im Osten an den Zeuthener See, der Zeuthen von dem östlich des Zeuthener Sees gelegenen Miersdorf-Werder trennt. Miersdorf-Werder ist über Berlin-Schmöckwitz und Königs Wusterhausen zu erreichen. Mit dem um den alten Anger angelegten Ortsteils Miersdorf und dem Zentrum von Zeuthen verfügt die Gemeinde über zwei Ortskerne.

2.1 DEMOGRAFISCHE UND SOZIALE ENTWICKLUNGEN

Bevölkerungsentwicklung und Altersstruktur

Mit 11.355 Einwohnenden (EW) (Stand: 31.12.2020) ist Zeuthen nach Königs Wusterhausen, Schönefeld und Lübben (Spreewald) die viertbevölkerungsreichste Gemeinde im LDS. Zeuthen weist eine hohe Bevölkerungsdichte von 900 EW/km² auf. Der Wert ist dreimal größer als der Wert des Berliner Umlands mit 322 EW/km². Während die Bevölkerung von Zeuthen zwischen 2010 und 2019 von 10.400 auf 11.427 Bewohnerinnen und Bewohner konstant gestiegen ist, hat die Gemeinde im Jahr 2020 erstmals nach 2008 wieder Einwohnende verloren (-72 Einwohnende).² In einer Bevölkerungsvorausschätzung für das Land Brandenburg geht das Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV) davon aus, dass die Bevölkerung Zeuthens bis zum Jahr 2030 leicht sinken wird.

Abb. 1: Bevölkerungsentwicklung in Zeuthen bis 2020 und Bevölkerungsprognose bis 2030



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (Afs BB) 2002-2021³; LVB 2021, eigene Darstellung

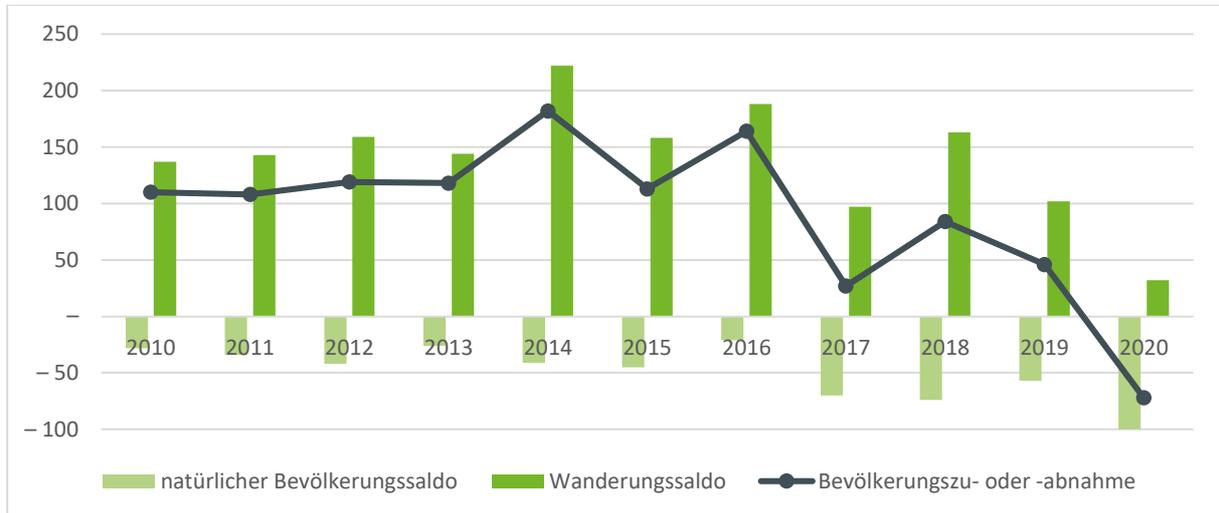
Zwischen 2010 und 2020 sind jährlich zwischen 620 und 770 Menschen nach Zeuthen zugezogen und jährlich zwischen 530 und 600 Menschen weggezogen. Dies bedingt den positiven Wanderungssaldo, welcher 2020 am niedrigsten war. Dennoch sterben jährlich mehr Menschen in Zeuthen als geboren

² Afs BB (2011-2021), S. 10-11.

³ Afs BB (2002-2021), S. 10-11.

werden, sodass der natürliche Bevölkerungssaldo negativ ausfällt. Vor allem die Anzahl der jährlichen Gestorbenen ist in den letzten zehn Jahren von etwa 100 auf ca. 150 Personen angestiegen. Abgesehen vom Jahr 2020 glich der Zuzugsüberschuss bisher immer den Sterbeüberschuss aus, sodass es bis zum Jahr 2019 in jedem Jahr eine Bevölkerungszunahme gab. Insgesamt ist die Bevölkerungsanzahl Zeuthens zwischen 2010 und 2020 um 9,2% gestiegen.⁴

Abb. 2: Jährliche Bevölkerungsentwicklung in Zeuthen zwischen 2010 und 2020



Quelle: AfS BB 2011-2021⁵, eigene Darstellung

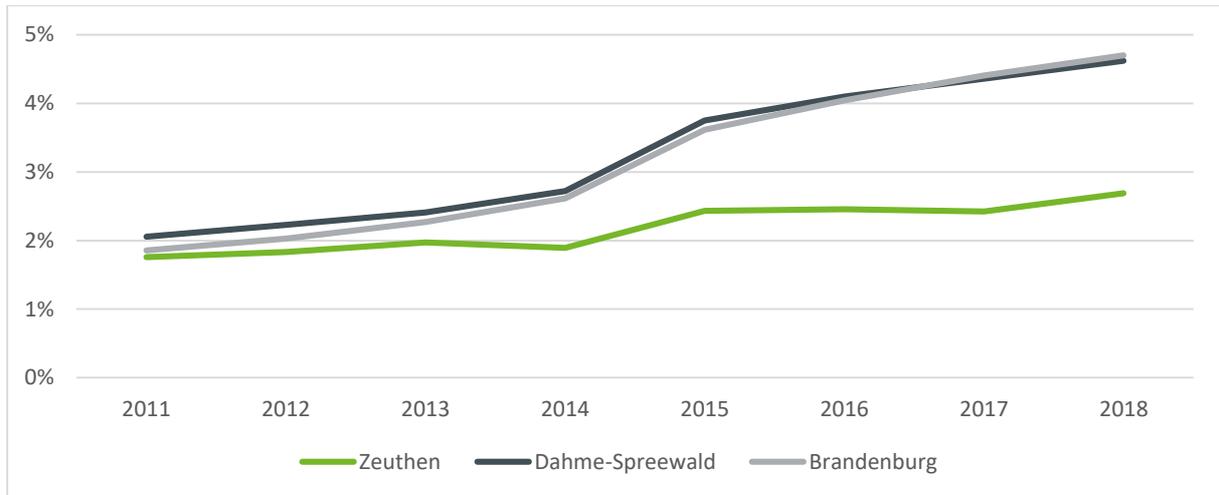
Im Jahr 2018 wurden in Zeuthen 306 Menschen registriert, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, was 2,7% der Bevölkerung Zeuthens ausmacht. Der Ausländeranteil ist vor allem im Zusammenhang mit dem vermehrten Geflüchtetenaufrücken im Jahr 2015 angestiegen (um 62 Personen, bzw. um 0,5%) und seitdem nahezu konstant geblieben. Dennoch ist der Anteil an Personen ohne deutschen Pass in Zeuthen deutlich geringer als im Durchschnitt des LDS sowie des Landes Brandenburg.⁶

⁴ AfS BB (2011-2021), S. 10-11.

⁵ AfS BB (2011-2021), S. 10-11.

⁶ AfS BB (2020a).

Abb. 3: Entwicklung des Ausländeranteils in Zeuthen, im Landkreis Dahme-Spreewald und im Land Brandenburg von 2011 bis 2018



Quelle: Afs BB 2020⁷, eigene Darstellung

Die Bevölkerung in Zeuthen ist in den letzten Jahren immer älter geworden. Während das Medianalter⁸ 2011 noch bei 48,2 Jahre lag, ist es bis 2018 auf 50,5 Jahre angestiegen. Dabei ist der Anteil der über 80-jährigen von 6,5% auf 9,2% gestiegen, der Anteil der unter 18-jährigen stieg ebenfalls leicht an (von 15,2% auf 16,8%).⁹ Die Gruppe der 25- bis 54-jährigen hat dagegen in den letzten Jahren abgenommen und liegt damit im Jahr 2018 mit 37% unter dem Durchschnitt des LDS (38,2%). Da die Altersstruktur im Land Brandenburg sowie im LDS fast identisch ist, ist in Abb. 4 nur der Landkreis als Vergleichswert dargestellt.

Die Prognose des LBV sagt eine weitere Zunahme der über 65-jährigen bis 2030 voraus, allerdings nicht ganz so stark wie im Durchschnitt des Landkreises und Landes. Die prognostizierte geringere Zunahme kann jedoch auch daran liegen, dass der Anteil der über 65-jährigen in Zeuthen im Jahr 2018 mit 26,5% schon über den Werten des Landes (24,1%) sowie des LDS (24,5%) liegen. Während im LDS die Anzahl der unter 15-jährigen zunehmen soll, wird für Zeuthen eine Abnahme von 17% prognostiziert, was die Alterung der Bevölkerung noch verstärken würde.¹⁰

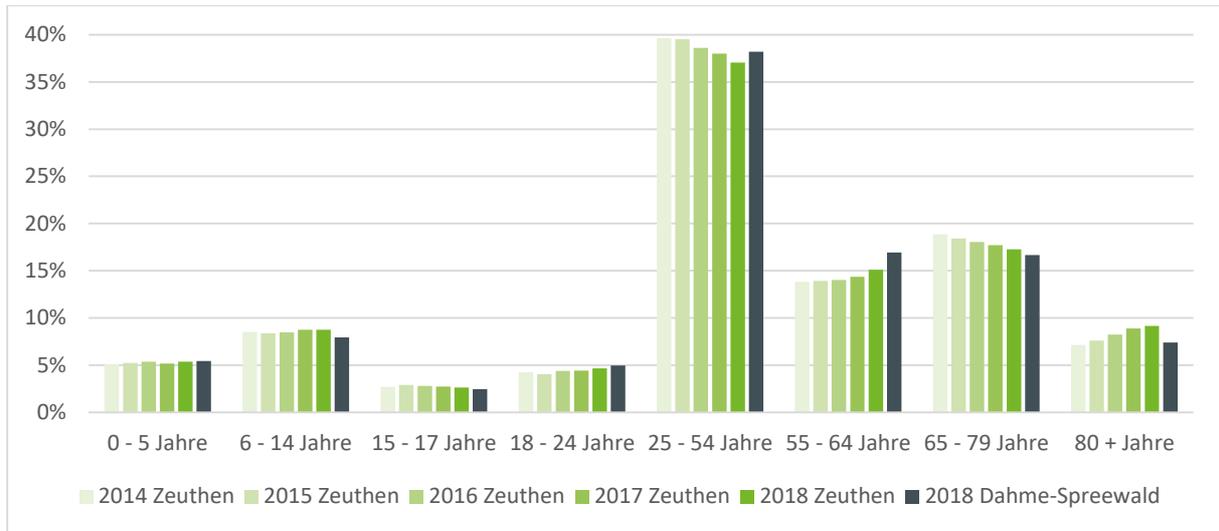
⁷ Afs BB (2020a).

⁸ Das Medianalter ist das Lebensalter, das eine Population statistisch in zwei gleich große Gruppen teilt: 50% der Bevölkerung sind jünger, und 50% sind älter als dieser Wert. Im Gegensatz zum Durchschnittsalter werden Verzerrungen durch Extremwerte vermieden.

⁹ Bertelsmann Stiftung (o.J.).

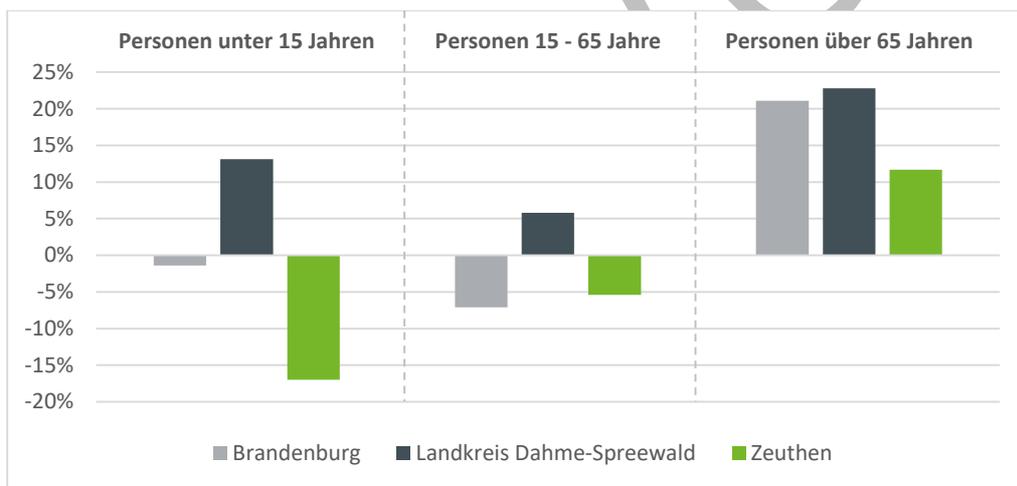
¹⁰ LBV (2021), S. 32, 37, 42.

Abb. 4: Entwicklung des prozentualen Anteils der Altersgruppen in Zeuthen von 2014 bis 2018 und im Landkreis Dahme-Spreewald 2018



Quelle: AfS BB (2020b), eigene Darstellung

Abb. 5: Prognose der Bevölkerungsentwicklung 2030 zu 2019 in Brandenburg, im Landkreis Dahme-Spreewald und in Zeuthen



Quelle: LVB (2021), S. 32, 37, 42, eigene Darstellung

Laut der aktuellen Vorausschätzung des LBV soll die Bevölkerung in Zeuthen zwischen 2019 und 2030 um 2,5% von 11.427 auf 11.146 Einwohnerinnen und Einwohner sinken. Mit Ausnahme von der Gemeinde Eichwalde wird für alle anderen Gemeinden des Berliner Umlandes im LDS dagegen eine Bevölkerungszunahme im selben Zeitraum prognostiziert (Schönefeld um 80,4%, Schulzendorf um 8,2%, Wildau um 13,9%, Königs Wusterhausen um 10,4% und Mittenwalde um 10,6%).¹¹

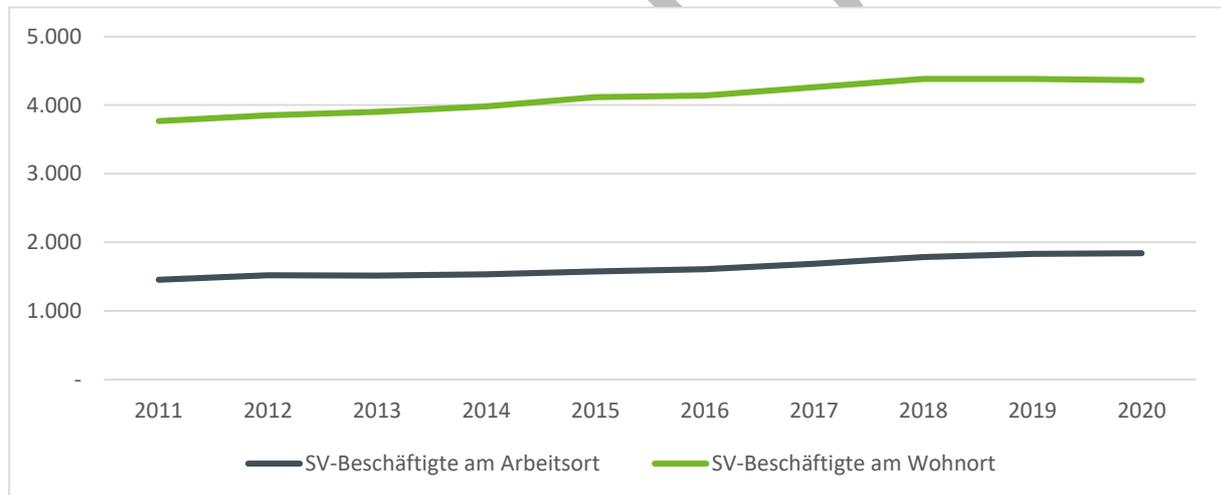
¹¹ LBV (2021): S. 27.

Entwicklung der Beschäftigten- und Arbeitslosenzahlen

Insgesamt ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten (SV-Beschäftigte) in Zeuthen in den letzten zehn Jahren angestiegen. Betrug die Anzahl am Wohnort¹² im Jahr 2011 noch 3.769 und am Arbeitsort¹³ 1.455, ist die Anzahl der SV-Beschäftigten bis zum Jahr 2020 am Wohnort auf 4.141 und am Arbeitsort auf 1.840 gestiegen. Dies stellt eine Zunahme der SV-Beschäftigten am Wohnort um 13,6% und am Arbeitsort um 20,9% dar. Während in den Jahren 2015, 2017 und 2018 die Zunahme besonders stark ausgefallen ist, hat die Anzahl SV-Beschäftigter am Wohnort in den Jahren 2019 und 2020 leicht abgenommen.¹⁴

Äquivalent dazu hat die Anzahl der Arbeitslosen sowie der Langzeitarbeitslosen in Zeuthen in den letzten Jahren abgenommen. Zwischen 2013 und 2019 hat sich die Anzahl der Arbeitslosen halbiert, sie ist von insgesamt 243 auf 120 Arbeitslose gesunken. Zwischen Mitte 2019 und Mitte 2020 ist die Arbeitslosenzahl um 27,5% auf insgesamt 153 Arbeitslose gestiegen.¹⁵

Abb. 6: Entwicklung der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort in Zeuthen zwischen 2011 und 2020 (Stichtag 30.06.)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2016, 2021a), eigene Darstellung

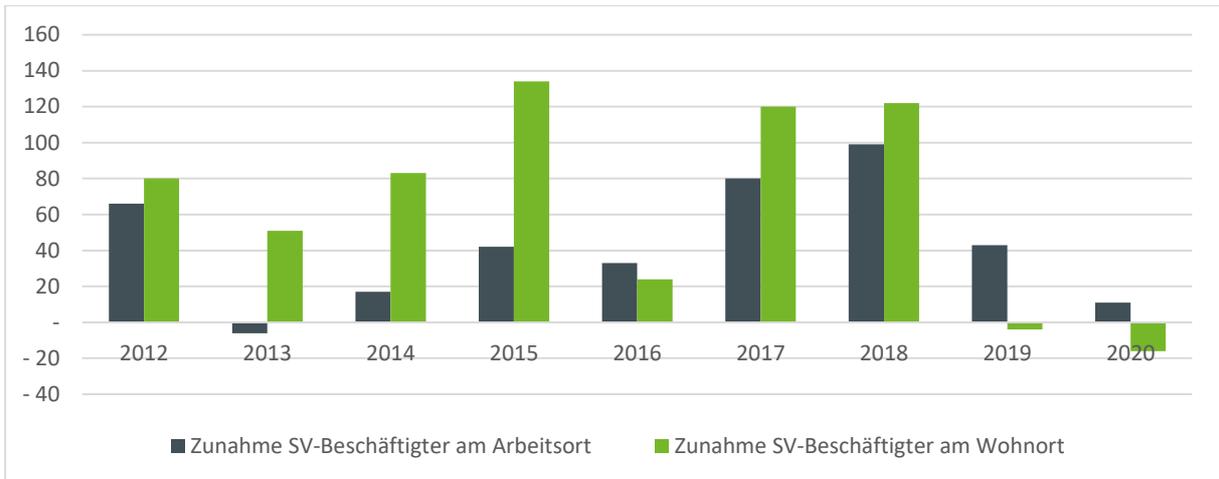
¹² Der Wohnort bezeichnet den Ort, an dem die Beschäftigten wohnen, unabhängig davon wo sie arbeiten. Hier sind also alle Personen gemeint, die in Zeuthen wohnen, unabhängig davon wo sie arbeiten.

¹³ Der Arbeitsort bezeichnet den Ort, an dem der Beschäftigungsbetrieb seinen Sitz hat, unabhängig davon wo die Beschäftigten wohnen. Hier sind also alle Personen gemeint, die in Zeuthen arbeiten, unabhängig davon wo sie wohnen.

¹⁴ Bundesagentur für Arbeit (2016, 2021a)

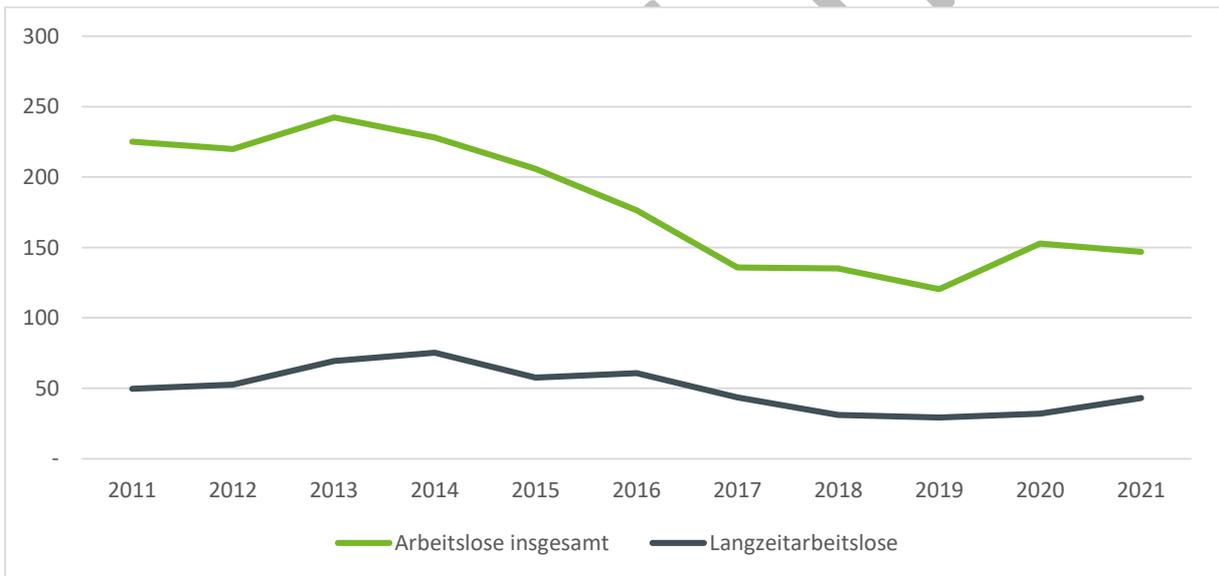
¹⁵ Bundesagentur für Arbeit (2016, 2021a)

Abb. 7: Jährliche Zu- oder Abnahme der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort in Zeuthen zwischen 2012 und 2020 (Stichtag 30.6.)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2016, 2021a), eigene Darstellung

Abb. 8: Entwicklung der Arbeitslosenzahl in Zeuthen 2013 bis 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2018, 2021a), eigene Darstellung

In Zeuthen pendeln mehr Menschen zum Arbeiten aus als ein. Während die Anzahl der Auspendlerinnen und -pendler im Jahr 2021 4.020 betrug, lag die Anzahl der Einpendlerinnen und -pendler lediglich bei 1.436 Personen. Dennoch ist die Anzahl der Einpendlerinnen und -pendler zwischen 2011 und 2021 stärker gestiegen (um 24,9%) als die Anzahl der Auspendlerinnen und -pendler (um 16,1%).¹⁶

¹⁶ Bundesagentur für Arbeit (2022).

2.2 WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG, EINZELHANDEL UND TOURISMUS

Entwicklung der Betriebe und Unternehmen

Zeuthen ist vornehmlich ein Wohnstandort. Dennoch gibt es einige Gewerbe(-bereiche), die den Ort auch als Arbeitsstandort prägen. Im Jahr 2018 verzeichnete Zeuthen insgesamt 509 Betriebe im Unternehmensregister. Davon haben 93% bis zu 9 Beschäftigte, 6%, bzw. 31 Betriebe 10-49 Beschäftigte und lediglich 5 Betriebe mehr als 50 Beschäftigte. Demnach ist die Unternehmensstruktur von Zeuthen überwiegend von kleinen inhabergeführten Betrieben geprägt. Die meisten Betriebe sind im Baugewerbe angesiedelt, gefolgt von Unternehmen zur Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie Betriebe im Bereich KFZ-Reparatur und -Handel. Zwischen 2008 und 2018 hat die Anzahl der Betriebe von 489 auf 509 leicht zugenommen, dennoch wurden im Jahr 2014 mit 531 Betrieben, die größte Anzahl im zeitlichen Verlauf registriert. Vor allem im Bereich des Gastgewerbes und der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen sind die meisten Betriebe hinzugekommen.¹⁷

Der größte Anteil der SV-Beschäftigten in Zeuthen ist im Bereich des Handels, der Instandhaltung und Reparatur von KFZ tätig (13,1%). In diesem Wirtschaftsbereich sind mit 28 Personen auch die meisten Auszubildenden angestellt. Zudem gibt es im Bereich des Baugewerbes sowie des Gesundheits- und Sozialwesens jeweils 19 Auszubildende in Zeuthen. Insgesamt befanden sich 135 Auszubildende im Jahr 2020 in Zeuthen, was eine Ausbildungsquote von 3,1% ausmacht. Im Gegensatz zum Bundesland Brandenburg (3,3%) ist diese leicht unterdurchschnittlich.¹⁸

Räumlich konzentrieren sich kleinere Gewerbe und Dienstleistungen in Zeuthen in den zwei Mischgebieten in der Ortsmitte Zeuthen und am Dorfanleger Miersdorf.¹⁹ Zudem befinden sich zwei Gewerbegebiete in Zeuthen: der Gewerbepark der Handwerker und Gewerbetreibenden mit einer Fläche von 4,4 ha im Norden von Zeuthen und die Gewerbefläche Berlux Leuchtenbau mit einer Fläche von 2,8 ha im Norden von Miersdorf.²⁰ Im Bereich der Wirtschaft und Wissenschaft hat das Deutsche Elektronen-Synchrotron DESY eine überregionale Bedeutung. Zeuthen ist seit 1992 einer der zwei Standorte des Forschungszentrums, welches zu den weltweit führenden Beschleunigerzentren und zu den größten Wissenschaftseinrichtungen in Brandenburg gehört.²¹

¹⁷ AfS BB (2020c)

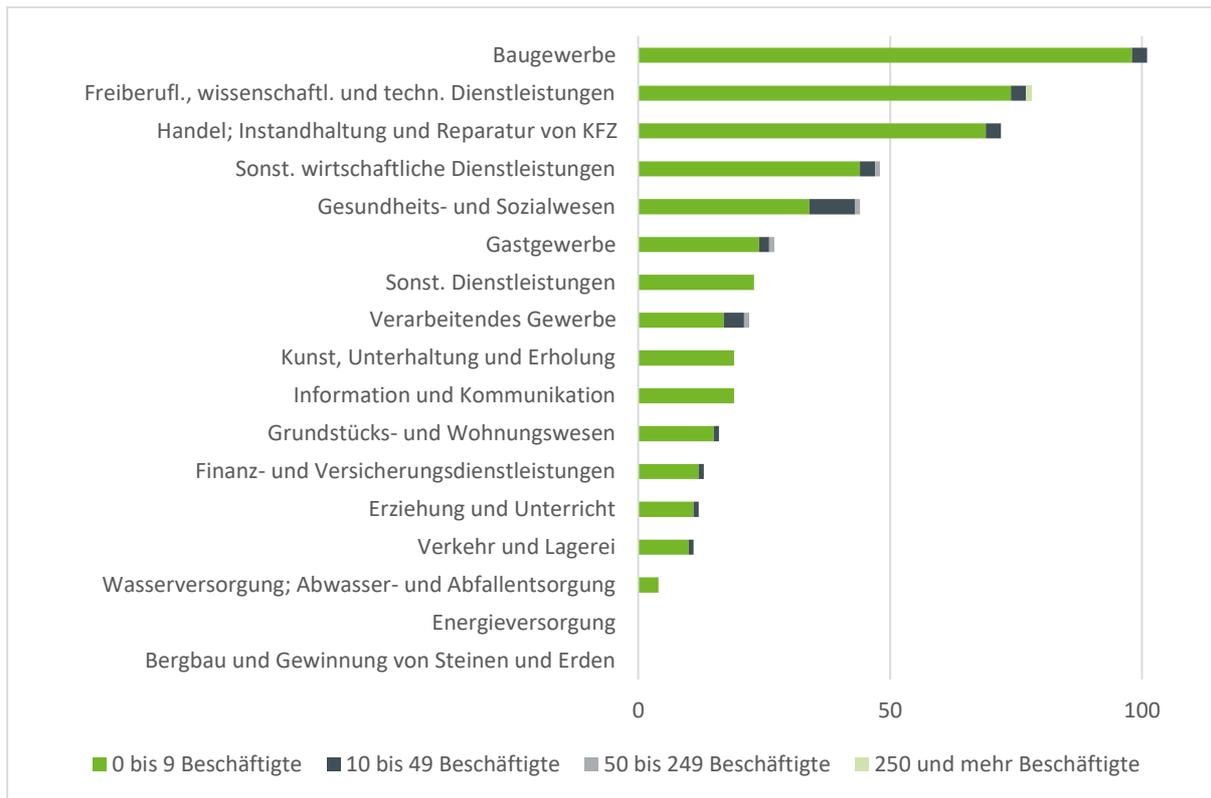
¹⁸ Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2021)

¹⁹ Gemeinde Zeuthen (2021a)

²⁰ LBV, Dez. Raumbewertung und Stadtmonitoring (2019)

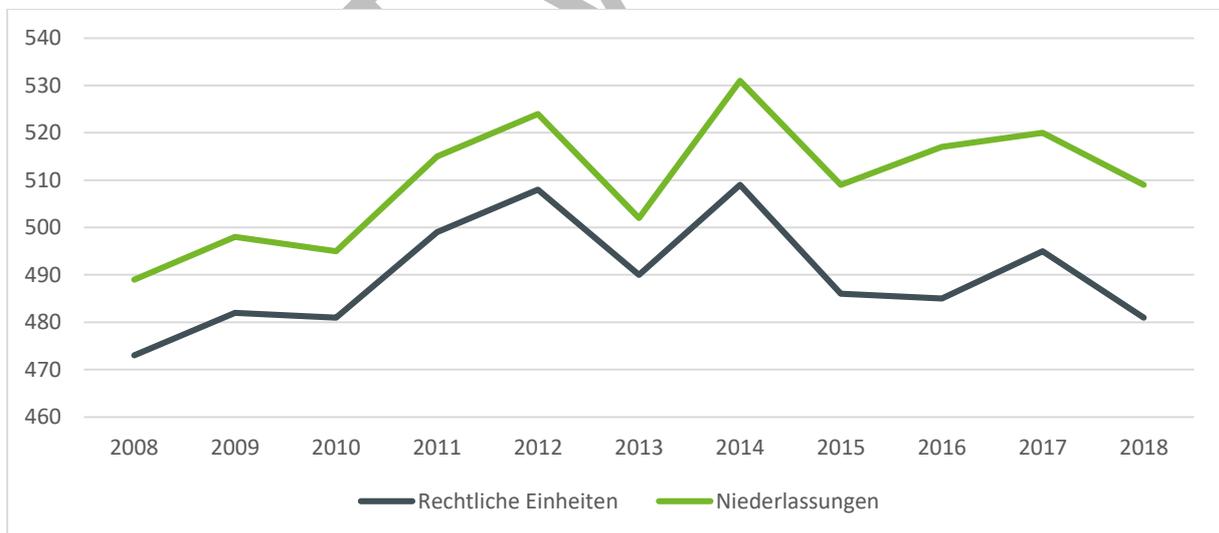
²¹ Gemeinde Zeuthen (2021b)

Abb. 9: Anzahl der Niederlassungen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen in Zeuthen 2018



Quelle: AfS BB (2020)²², eigene Darstellung

Abb. 10: Entwicklung der Anzahl der Niederlassungen und rechtlichen Einheiten in Zeuthen 2008 bis 2018



Quelle: AfS BB 2020²³, eigene Darstellung

²² AfS BB (2020c).

²³ AfS BB (2020c); AfS BB (2020d)

Abb. 11: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten in Zeuthen 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2021b), eigene Darstellung

Einzelhandel

Im Jahr 2010 bestanden in Zeuthen laut dem Einzelhandelskonzept der Gemeinde 44 Einzelhandelsbetriebe mit einer Verkaufsfläche von insgesamt 5.570 m².²⁴ Im Jahr 2016 haben die Einzelhandelsbetriebe insgesamt eine Verkaufsfläche von 4.410 m², was eine Verkaufsfläche von 0,4 m² je EW ausmacht. Dieser Wert liegt deutlich unter dem des LDS (2,02 m² je EW), des Bundeslandes (1,75 m² je EW) sowie der angrenzenden Gemeinden (0,98 m² in Eichwalde, 0,68 m² in Schulzendorf, 6,77 m² in Schönefeld, 7,81 m² in Wildau, 1,32 m² in Königs Wusterhausen).²⁵ Die Einzelhandelsausstattung in Zeuthen kann somit in quantitativer Hinsicht als unterdurchschnittlich eingestuft werden.

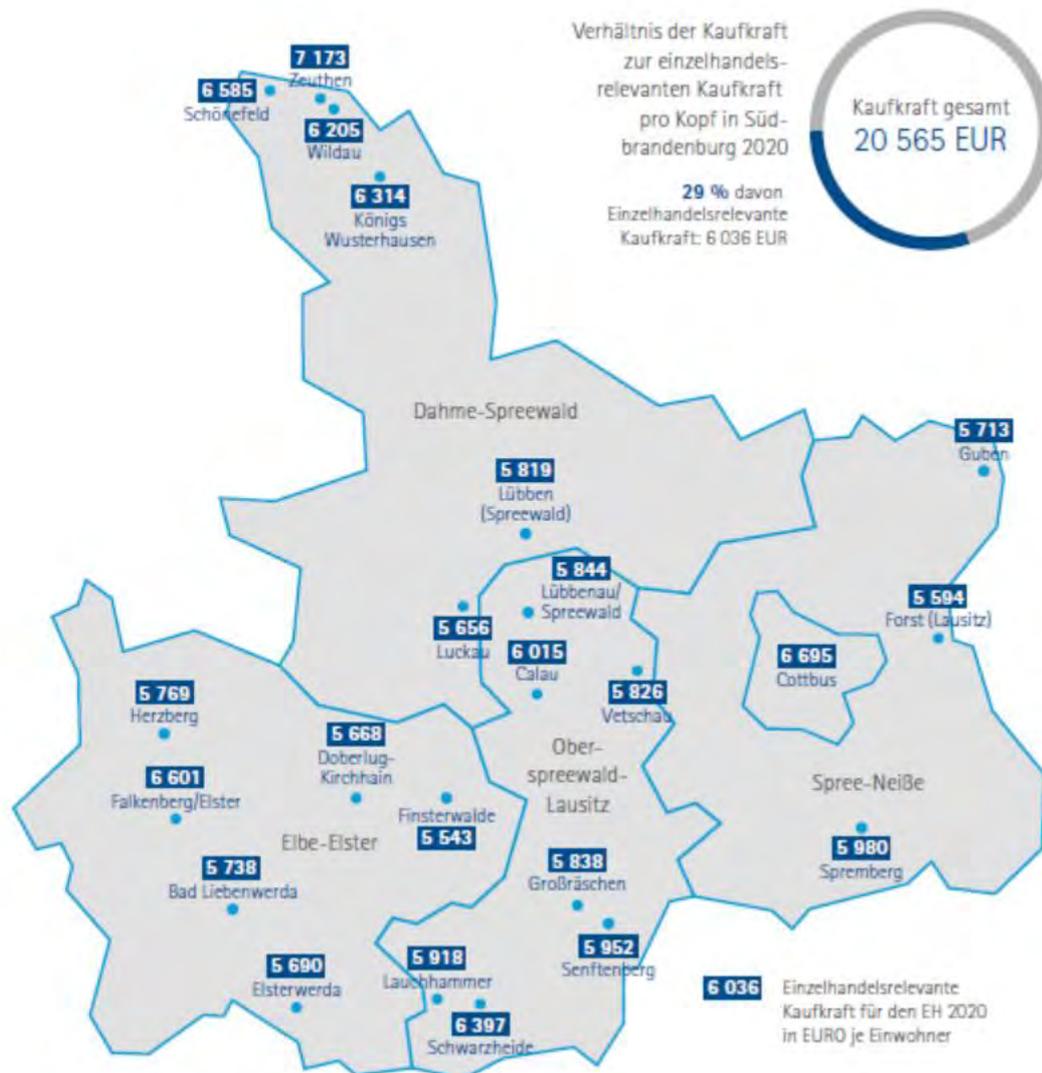
Laut einer Einzelhandelserfassung und -analyse im Land Brandenburg gab es im Jahr 2016 in Zeuthen 13 Gewerbeleerstände.²⁶ Demgegenüber steht eine aktuelle Einschätzung der Gemeindeverwaltung, dass kein Gewerbeleerstand besteht, sondern Gewerberäume gesucht werden, insbesondere für Ladengeschäfte.

²⁴ Stadt + Handel/complan (2011), S. 11.

²⁵ CIMA (2017), S. 596, 602, 612, 614, 616, 618.

²⁶ CIMA (2017), S. 618.

Abb. 12: Einzelhandelsrelevante Kaufkraft in EURO je Einwohnenden in Südbrandenburg 2020



Quelle: IHK Cottbus/HWK Cottbus (2020), S. 38

Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft²⁷ in Zeuthen ist dagegen überdurchschnittlich. Mit 7.173 €/Person im Jahr 2020 hat Zeuthen den höchsten Wert aller angegebenen Gemeinden in Südbrandenburg. Die Kaufkraft hat sich dabei seit 2016 von 6.184 €/Person um rund 16% bis 2020 erhöht. In Südbrandenburg liegt der Durchschnitt im Jahr 2020 bei 6.036 €/Person. Da die erzielten Einzelhandelsumsätze in Zeuthen (16,7 Mio. Euro im Jahr 2016) nicht die in Zeuthen vorhandene Kaufkraft (68,7 Mio. Euro im Jahr 2016) erreicht, ist die Einzelhandelszentralität²⁸ in Zeuthen mit 24 sehr gering. Drei Viertel der Kaufkraft fließt in die umliegenden Gemeinden ab.²⁹

²⁷ Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft beinhaltet den Teil des Einkommens, welcher für Ausgaben im Einzelhandel zur Verfügung steht. Von der allgemeinen Kaufkraft werden Kosten für Miete, Energie, Heizung, Versicherung, Altersvorsorge, Sozialabgaben und Steuern abgezogen, um die einzelhandelsrelevante Kaufkraft zu bestimmen.

²⁸ Die Einzelhandelszentralität, welche das Verhältnis der von den Geschäften erwirtschafteten Einzelhandelsumsätze und des örtlichen Kaufkraftvolumens beschreibt, signalisiert bei Zentralitätswerten über 100 per Saldo Kaufkraftzuflüsse, während Zentralitätswerte unter 100 Kaufkraftabflüsse darstellen.

²⁹ IHK Cottbus/HWK Cottbus (2020): S. 38.

Wie auch die Betriebe und Unternehmen, ist der Einzelhandel in Zeuthen größtenteils kleinteilig strukturiert. Laut der Erhebung von 2016 haben 34 von 38 Einzelhandelsbetrieben eine Verkaufsfläche von unter 100 m². 95% der Verkaufsfläche der Einzelhandelsbetriebe befindet sich in einer Lage mit Funktionsmischung. Lediglich 225 m² Verkaufsfläche befindet sich in Einzellage; Einkaufszentren sowie Fachmarkt-/ Verbrauchermarkttagglomerationen oder Factory Outlet Center sind nicht vorhanden.³⁰

Das nahversorgungsrelevante Sortiment, welches sich auf den kurzfristigen Bedarf konzentriert, ist mit insgesamt 21 Betrieben, bzw. 2.950 m² Verkaufsfläche, wovon 15 auf Nahrungs- und Genussmittel entfallen, in Zeuthen am stärksten ausgeprägt. Das zentrenrelevante Sortiment beinhaltet 16 Betriebe, bzw. 810 m² Verkaufsfläche, wovon die meisten Betriebe im Bereich der Blumen und Pflanzen sowie Haushaltsartikel angesiedelt sind. Im nicht-zentrenrelevanten Sortimentsbereich gab es mit der Erhebung 2016 in Zeuthen ein Betrieb für Baumarktartikel und Gartenbedarf³¹, der aktuell nicht mehr besteht.

Abb. 13: Anzahl der Einzelhandelsbetriebe nach Warengruppen in der Gemeinde Zeuthen 2016 (Hinweis: aktuell gibt es im Bestand Veränderungen in einzelnen Warengruppen)



Quelle: CIMA (2017), S. 619

Im Gewerbeverein Zeuthen sind über 25 Gewerbetreibende und freiberuflich Tätige aus der Region organisiert, um ihre Interessen gegenüber der Verwaltung zu vertreten, Zeuthen als Gewerbebestandort zu stärken und die eigenen Mitglieder weiterzubilden.

³⁰ CIMA (2017), S. 618.

³¹ CIMA (2017), S. 619.

Tourismus

Durch die Lage am Zeuthener See sowie die verschiedenen Naturräume in und um Zeuthen bietet die Gemeinde gute Voraussetzungen für Naherholung und Tourismus. Der Wassertourismus ist dabei das am stärksten ausgeprägte Tourismussegment in Zeuthen. Der Masterplan für die Tourismusentwicklung der Kommunen im Umfeld des Großflughafens BER stufte den Wassertourismus in Zeuthen im Jahr 2013 als „gut entwickelt“ ein, der Wandertourismus war lediglich „in Ansätzen vorhanden“ und der Rad- sowie Kulturtourismus war „nicht entwickelt“.³²

Tab. 1: Touristische Angebote und Infrastrukturen in Zeuthen

Tourismussegment	Ausstattung/ Angebote/ Infrastrukturen
Wassertourismus	<ul style="list-style-type: none"> - sechs Anlegestellen für Motorboote und Kanus - Bootsverleih für mehrtägige Haus- und Motorboottouren (Kuhle-Tours) - Touren für Motorboote oder Kanus: Leuchtturmangebot „Märkische Umfahrt“ führt an Zeuthen entlang - Bademöglichkeiten am Miersdorfer See - attraktive Plätze zum Flanieren und Verweilen am Wasser, wie Siegertplatz oder Chinesischer Garten - Fahrgastschiffahrt „MS Olympia“ der Reederei Fußwinkel vom Rathausplatz
Wandertourismus	<ul style="list-style-type: none"> - Fontanewanderweg von Berlin Köpenick über Eichwalde, Zeuthen, Wildau und Königs Wusterhausen bis nach Mittenwalde (rd. 90 km) - Paul-Gerhard-Wanderweg: verbindet die Wirkungsstätten der Liederdichters Lübben, Mittenwalde und Berlin (ca. 125 km)
Radtourismus	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrradladen - Teil der Tour Radweg „Rund um Berlin“ mit Chinesischem Garten am Zeuthener See als Etappen-Highlight - vorhandene Radwege sind nicht in touristische Radwege integriert

³² dwif-Consulting (2013), S. 103.

Kulturtourismus	<ul style="list-style-type: none"> - Sehenswürdigkeiten: Villen am Seeufer, Chinesischer Garten, Dorfanger und Kirche in Miersdorf, Martin Luther Kirche in Zeuthen
-----------------	--

Durch die Nähe zu Berlin ist der Tourismus in Zeuthen vor allem durch den Tagestourismus geprägt. Dabei stehen den Tagestouristinnen und -touristen auf kulinarischer Ebene acht Gaststätten, fünf Cafés und ein Imbiss zur Verfügung. Übernachtungsinfrastruktur gibt es dagegen nur in geringfügigem Maß in Zeuthen. Im Jahr 2020 wurden 3 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Betten und insgesamt 13.075 Übernachtungen sowie 5.784 Gäste gezählt.³³ Für das Jahr 2009 wurden dagegen noch rund 34.700 Übernachtungen in Zeuthen gezählt.³⁴ Zudem gibt es 11 Ferienhäuser und Apartments in Zeuthen, welche aber nicht in der Übernachtungsstatistik erscheinen, da diese weniger als acht Betten vorhalten. Mit durchschnittlich 2,3 Tagen ist der Aufenthalt der Touristinnen und Touristen in Zeuthen vor allem durch Kurzbesuche geprägt.³⁵

Bedingt durch die Corona-Pandemie haben einige Beherbergungsbetriebe geschlossen. Das Seehotel Zeuthen, was jahrelang ein Leuchtturm und Anziehungspunkt für Übernachtungs- und Tagungsgäste war, hat 2020 geschlossen und wird umgebaut. Hierbei soll es zu einer Nutzungsänderung kommen.

Die nächstgelegene Touristeninformation befindet sich am Bahnhof Königs Wusterhausen.³⁶ Online lässt sich auf der Webseite der Gemeinde ein Rundgang durch Zeuthen mit Informationen zu den Sehenswürdigkeiten in Zeuthen finden.³⁷

2.3 UMWELT UND NAHERHOLUNG, KLIMA- UND NATURSCHUTZ

Große Waldbestände und Wasserflächen prägen Zeuthen. 45% der Bodenfläche ist mit Vegetation bedeckt, wovon etwa 33% Waldgebiet (423 ha) und 10% Landwirtschaftsfläche (128 ha) ist. Die zahlreichen Gewässer machen etwa 11% aus, die Verkehrsfläche 9% und die Siedlungsfläche 35% (darunter 30% Wohnbaufläche, 2% Industrie- und Gewerbefläche, 2% Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche).³⁸

³³ AfS BB (2021a): Statistischer Bericht G IV 9 - j /20. Tourismus im Land Brandenburg nach Gemeinden 2020.

³⁴ dwif-Consulting (2013), S. 102.

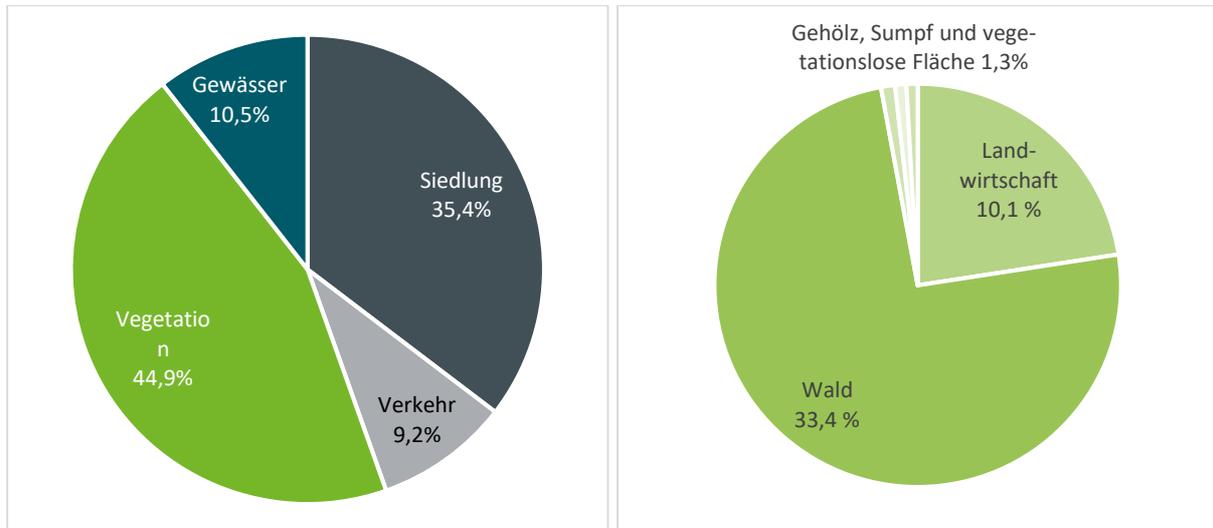
³⁵ AfS BB (2021a): Statistischer Bericht G IV 9 - j /20. Tourismus im Land Brandenburg nach Gemeinden 2020.

³⁶ Gemeinde Zeuthen (2022)

³⁷ Schrader, H.G.; Kleine, J.; Mattern, G.; Glock, J. (2013)

³⁸ AfS BB (2020e)

Abb. 14: Bodenfläche nach Nutzungsarten in Zeuthen (links) und davon Vegetationsfläche nach Nutzungsarten in Zeuthen (rechts), 2019



Quelle: AfS BB 2020³⁹, eigene Darstellung

Wald ist ein wesentlicher Bestandteil des Landschaftsbildes von Zeuthen. Um die Bedeutung, Funktion sowie Waldschutzmaßnahmen festzulegen, hat die Gemeinde im Jahr 2018 ein Waldleitbild beschlossen. Darin wurden als Ziele unter anderem die Erweiterung von Waldbeständen, der Flächenerwerb, Aufforstung, Waldumbaumaßnahmen mit „sanften Techniken“, insbesondere Schutz der Waldinnen- und Waldaußenränder, Stärkung der Funktion des Waldes für Naturschutz, Naherholung und als Bildungsstätte festgelegt. Die Waldgebiete haben eine Größe von über 20.000 m².⁴⁰

Tab. 2: Waldgebiete in Zeuthen

Waldgebiete in Zeuthen	Größe
Am Heideberg	276.531 m ²
Zeuthener Heide	163.512 m ²
Miersdorfer Chaussee	100.267 m ²
Kienpfuhl	78.209 m ²
Hankelweg	36.608 m ²
Höllengrund/Pulverberg	24.600 m ²
Schillerstraße	23.642 m ²
Wüstemark	k. A.

Quelle: Naturschutzbeirat Gemeinde Zeuthen (2018), S. 11

³⁹ AfS BB (2020e)

⁴⁰ Naturschutzbeirat Gemeinde Zeuthen (2018), S. 11.

In Zeuthen befinden sich einige Gebiete, die gesetzlich geschützt sind. Zu den größten zählen die zwei Naturschutzgebiete (NSG):

- NSG „Höllengrund – Pulverberg“ im Süden angrenzend an Wildau und
- NSG „Flutgrabenaue Waltersdorf“, das sich über die Gemeinden Zeuthen, Schulzendorf und Schönefeld erstreckt.⁴¹

Das siedlungsnaher NSG „Höllengrund – Pulverberg“, mit einer Fläche von 15 ha, ist gekennzeichnet durch eine markant in die Landschaft eingeschnittene Talrinne, den Höllengrund, sowie einen natürlichen Bachlauf, den Ebbegraben. Sowohl bestandsbedrohte Tierarten wie Kleinvogelarten, Lurche, Kriechtiere und Insekten als auch wildwachsende Pflanzengesellschaften, wie zahlreiche Trockenrasenarten finden dort Raum.⁴² Um das seltene und geschützte Biotop des Trockenrasens im NSG zu erhalten, hat der Naturschutzbund (NABU) Dahmeland im Februar 2021 Pflegemaßnahmen durchgeführt.⁴³ Der Erschließung dient die vierte Etappe des Paul-Gerhardt-Wanderwegs von Zeuthen nach Königs Wusterhausen sowie die erste Etappe des Fontanewanderwegs von Berlin-Schmöckwitz nach Königs Wusterhausen, welche durch das NSG „Höllengrund – Pulverberg“ führen.⁴⁴

Das NSG „Flutgrabenaue Waltersdorf“ mit einer typisch märkischen Niederungslandschaft ist insgesamt 288 ha groß, wovon 3,33 ha die NABU-Stiftung besitzt. Unter anderem befinden sich dort artenreiche Feuchtwiesengesellschaften, Röhrichte, Weidenbüsche und Niederungswälder. Als besonders schützenswerte Lebensräume und Lebensgemeinschaften stuft der NABU die Erlen- und Erlen-Eschenwälder, Streuobstwiesen, Glatthafer-Frischwiesen sowie Sumpf- und Schlankseggenriede ein. Als Anziehungspunkt für Spaziergänge ist das NSG zudem ein wichtiges Naherholungsgebiet.⁴⁵

Neben den beiden Naturschutzgebieten befinden sich vier Naturdenkmäler (Rotbuche in der Goethestraße 25, Winterlinde im Kirchhof Miersdorf, Scheinzypresse in der Lindenallee, Stieleiche in der Fontaneallee 27/28) sowie fünf Flächennaturdenkmäler (Heidewiese Zeuthen, Wiese Ebbegraben, Kienpfuhl Zeuthen, Erlenbruch a. Sellenzugsee und Teiche am Heideberg) in Zeuthen.⁴⁶

Mitten in Zeuthen, von Wohngebieten umgeben, ist der Kienpfuhl ein wichtiges Erholungsgebiet. Durch die Nähe zur Grundschule am Wald dient das Gebiet auch zur Umweltbildung und ist durch den Skulpturenpfad bekannt. Mit seinen geschützten Feuchtwiesen, dem namensgebenden Pfuhl sowie als artenreicher Lebensraum (von z.B. seltenen Molcharten) ist das Gebiet ein wichtiges Feuchtbiotop, welches jedoch langsam durch zunehmenden Gehölzaufwuchs und Schilf verloren geht. Der NABU Dahmeland hat daher in den letzten beiden Jahren Arbeitseinsätze zur Biotoppflege und Rettung des Flächennaturdenkmals durchgeführt.⁴⁷

⁴¹ Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (2021)

⁴² Verordnung über das Naturschutzgebiet „Höllengrund – Pulverberg“

⁴³ Bauer, Juliane; Burgschweiger, Jens (2021)

⁴⁴ Landkreis Dahme-Spreewald (2021)

⁴⁵ NABU-Stiftung Nationales Naturerbe (2021)

⁴⁶ Landkreis Dahme-Spreewald, Untere Naturschutzbehörde (o. J.)

⁴⁷ NABU Regionalverband Dahmeland e.V. (2021)

Im Osten von Zeuthen, angrenzend an das Gemeindegebiet, befindet sich das Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Müggelspree-Löcknitzer Wald- und Seengebiet“ mit einer Größe von rund 24.023 ha. Das LSG erstreckt sich über eine Fläche im LDS (Stadt Königs Wusterhausen mit den Ortsteilen Niederlehme und Wernsdorf) sowie in den Landkreisen Oder-Spree und Märkisch-Oderland. Die eiszeitlich geprägte Moränenlandschaft mit weitläufigen Talsand- und Sanderflächen, Seen, Flüssen und Mooren sowie Hügeln der Stauch- und Endmoränen wurde im Jahr 1965 unter dem Namen „Grünau-Grünheider Wald- und Seengebiet“ erstmals als LSG unter Schutz gestellt und im Jahr 2006 neu ausgewiesen und erweitert.⁴⁸

Die Gewässer Zeuthens nehmen etwa 11% der Bodenfläche ein.⁴⁹ Dabei hat der Zeuthener See sowohl als Naherholungsgebiet als auch für die Wirtschaft und den Tourismus eine große Bedeutung. Der Zeuthener See, eine seeartige Verbreiterung der Dahme, erstreckt sich mit einer Länge von 4 km und einer Größe von 2,33 km² über die Gemeindegebiete von Zeuthen und Eichwalde sowie den Ortsteil Berlin-Schmöckwitz.⁵⁰ Der See wird intensiv für Wassersport genutzt (zahlreiche Segel-, Kanu-, Motorboot-, Ruder- und Angelvereine sind am Ufer angesiedelt), als Bundeswasserstraße für die Schifffahrt, für den Fischfang sowie als touristisches Ausflugsziel. Zeuthen hat eine Uferlinie am Zeuthener See von etwa 4,8 km. Diese ist jedoch überwiegend von Privatgrundstücken geprägt, welche bis an das Ufer reichen, sodass der überwiegende Uferbereich nicht öffentlich zugänglich ist.⁵¹ Eine öffentliche Bade- stelle am Zeuthener See gibt es nicht. Die Badewiese in Eichwalde ist sowohl bei Jugendlichen als auch Familien beliebt. Entlang der Uferpromenade befinden sich öffentliche und gestaltete Plätze (Platz der Demokratie, Chinesischer Garten, Rathausplatz, Fontaneplatz) und Restaurants. Ein wichtiger Aufenthaltsort ist der Siegertplatz, an dem 2013 eine neue Steganlage, Wege, ein Kinderspielplatz und Sitzmöglichkeiten am Wasser errichtet wurden.⁵² An sechs Orten in Zeuthen haben Wasserwanderinnen und -wanderer und Bootsfahrende die Möglichkeit an öffentlichen Stegen anzulegen, welche mit dem Symbol „gelbe Welle“ gekennzeichnet sind (Seepromenade, Uckermarkstraße, Fährstraße sowie an drei privaten Einrichtungen).⁵³ Am östlichen Ufer des Zeuthener Sees ist ein Campingplatz gelegen. Das Freibad am Miersdorfer See mit Liegewiese, Sitzbänken, Spielplatz, Tischtennisplatte, Volleyballfeld und Sanitäreinrichtungen ist eine weitere kostenlose und beliebte Bademöglichkeit für Jung und Alt.

Neben Naturschutzaktivitäten spielt auch der Klimaschutz eine wichtige Rolle. Um einen Überblick über den Stand der Klimaschutzaktivitäten zu erhalten sowie Ziele und Maßnahmen zu erarbeiten, wurde die Gemeinde Zeuthen in einer Fokusberatung Klimaschutz unterstützt. In einer vertiefenden Analyse wurden Potenziale zur Energieeinsparung und Steigerung der Energieeffizienz ausgearbeitet. Von hoher Relevanz ist dabei der Bereich Gebäude (privat, kommunal und gewerblich). Um den Energieverbrauch zu reduzieren, wird eine zügige Elektrifizierung des Gebäudesektor sowie eine Beschleunigung der Sanierungsrate angeregt. Als zu realisierende Maßnahmen werden u.a. Dach-Photovoltaik-Anlagen und Kraft-Wärme-Kopplungs-Systeme genannt. Dabei kommt der Reduzierung des Energieverbrauchs in kommunalen Liegenschaften, Wohngebäuden und bei der Straßenbeleuchtung eine be-

⁴⁸ Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Müggelspree-Löcknitzer Wald- und Seengebiet“

⁴⁹ AfS BB (2020e)

⁵⁰ more virtual agency (2021)

⁵¹ Gemeinde Zeuthen (2011)

⁵² Sack, Josefine (2016).

⁵³ Gemeinde Zeuthen (2011)

sondere Rolle zu. Seit 2020 führt die Gemeinde Zeuthen thermografische Untersuchungen bei kommunalen Liegenschaften durch. Mit dem Austausch von Leuchtmitteln und Erneuerung mit LED wurde in der Sporthalle der Grundschule am Wald und in Teilen des Straßenraums begonnen. Diesen Weg will die Gemeinde weitergehen, beispielsweise durch die Installation von PV-Anlagen auf kommunalen Einrichtungen (Kita Kleine Waldgeister, PAULA, Feuerwehr, Rathaus) und Wohngebäuden.⁵⁴

Im Abschlussbericht der Fokusberatung werden sechs konkrete Maßnahmen benannt, die die Gemeinde im Bereich Klimaschutz umsetzen kann. Die Gemeinde hat diesbezüglich im November 2021 beschlossen, eine Stelle in der Verwaltung für eine/ einen Klimaschutzmanagerin/ -manager zu schaffen sowie den Radweg „Zweirichtungs-Geh-/Radweg Birkenallee“ im Sinne einer klimaschonenden Verkehrsentwicklung zu bauen.⁵⁵ Im Zusammenhang mit dem Klimaschutzmanagement steht auch die Erarbeitung und Umsetzung eines kommunalen Klimaschutzkonzepts.

Als weitere Grundlage für Maßnahmen im Bereich Klimaschutz dient zudem das Integrierte Klimaschutzkonzept für den Landkreis Dahme-Spreewald aus dem Jahr 2010.⁵⁶

2.4 STÄDTEBAU UND DENKMALSCHUTZ

Die bebaute Fläche in Zeuthen, Miersdorf und Miersdorfer Werder ist überwiegend geprägt durch Wohnbauflächen. Zwei gewerbliche Bauflächen (ein Gewerbepark und die Gewerbefläche Berlux Leuchtenbau), drei Sonderbauflächen (für das DESY Forschungszentrum, die Deutsche Telekom und das Seehotel Zeuthen) befinden sich in Zeuthen. Im Zentrum Zeuthen und Zentrum Miersdorf befinden sich zudem je eine gemischte Baufläche.⁵⁷

Das Zentrum Zeuthens ist geprägt durch eine gründerzeitliche Bebauung sowie eine hohe Konzentration an Gemeinbedarfs- und Dienstleistungseinrichtungen sowie sonstigen Gewerbebetrieben (Einzelhandel, Gastronomie, Beherbergung), welche sich meist in den Erdgeschossen befinden. Weiterhin gibt es ein- bis dreigeschossige Ein- und Mehrfamilienhäuser für die reine Wohnnutzung auf Grundstücken zwischen 420 m² bis über 4.000 m². Städtebaulich dominante Gebäude im Zentrum Zeuthens sind das Rathaus, die Kirche, das Feuerwehr- und Schulgebäude. Das Rathaus wurde 1901 errichtet und bis 1932 als Schule genutzt. Die Martin-Luther-Kirche ist eine der letzten Kirchen Deutschlands im späten Jugendstil, welche nach den Plänen des Architekten Georg Büttners 1913/1914 gebaut wurde. Weitere prägende Gebäude sind die Freiwillige Feuerwehr in der Alten Poststraße 8, erbaut 1927/28, und die Gesamtschule „Paul Dessau“ in der Schulstraße 4, erbaut 1931/32.⁵⁸

Das Zentrum Miersdorf ist geprägt durch den Dorfanger mit der denkmalgeschützten spätgotischen Kirche aus dem 15./ 16. Jahrhundert, zahlreichen Gemeinbedarfseinrichtungen (Kitas, Bibliothek, Museum, Jugendclub, Freiwillige Feuerwehr, Freibad, Friedhof) und der angrenzenden Bebauung an der Dorfstraße sowie ausgedehnten und durchgrüneten Einfamilienhausgebieten.⁵⁹

⁵⁴ EBP (2021): S. 21, S. 32ff.

⁵⁵ Gemeinde Zeuthen (2021d)

⁵⁶ Ramboll (2010)

⁵⁷ Gemeinde Zeuthen (2000)

⁵⁸ Gemeinde Zeuthen (2013a), Schrader, H.G. (1997), Schrader, H.G.; Kleine, J.; Mattern, G.; Glock, J. (2013)

⁵⁹ Gemeinde Zeuthen (2013b)

Tab. 3: Baudenkmale in Zeuthen

Ort	Adresse	Bezeichnung	Baudaten
Zeuthen	Alte Poststraße 8	Alte Feuerwache mit historischem Löschfahrzeug	1927-1928
Zeuthen	Bahnstraße, Goethestraße 26b	Bahnhof Zeuthen, bestehend aus Stationsgebäude, Bahnsteig mit Überdachung sowie Güterschuppen mit Kopframpe und Ladezufahrtsstraße	1897 (Erweiterung 1907)
Zeuthen	Forstweg 49	Einfamilienhaus	1931
Zeuthen	Goethestraße 19	„Landhaus“ mit Nebengebäude und Terrasse	1926
Zeuthen	Lindenallee 9	Villa mit Wirtschaftsgebäude	1904
Zeuthen	Lindenallee 10	Wohnhaus „Kleine Villa Hankel“	1993
Zeuthen	Niemöllerstraße 10	Einfamilienhaus	1934
Zeuthen	Schillerstraße, Wilhelm-Guthke-Straße	Kirche	1912-1914
Zeuthen	Schillerstraße 1	Gemeindeschule (<i>Anmerkung: heute Rathaus</i>)	1900-1901 (Umbau 1932)
Zeuthen	Schmöckwitzer Straße 60	Verstärkeramt Zeuthen, bestehend aus Hauptgebäude, Trafo- und Pförtnerhaus, Pflasterung der Zufahrt sowie Doppelgarage	1955-1958
Zeuthen	Schulstraße 4	Schule mit Turnhalle	1931-1932
Zeuthen	Seestraße, Platz der Demokratie	Gedenkstein für Interbrigadisten, auf dem Platz der Demokratie	Keine Angabe
Zeuthen	Seestraße 31	Landhaus mit Garage und straßenseitiger Grundstückseinfriedung	1926-1928
Zeuthen	Seestraße 69	Villa mit Wirtschaftsgebäude, Garage und Bootschuppen, Terrassenmauer im Garten und straßenseitiger Einfriedung	1895-1896 (Umbau und Erweiterung 1903 & 1917)
Zeuthen	Seestraße 73	Villa mit Wirtschaftsgebäude	1893 (Erweiterung 1923)

Zeuthen	Spreewaldstraße 2	Einfamilienhaus Keding mit Garage einschließlich Zufahrt, Gartentreppe und Einfriedung	1932
Zeuthen	Stedinger Straße 21	Einfamilienhaus einschließlich straßenseitiger Einzäunung	1931
Zeuthen	Wilhelm-Guthke-Straße	Trauerhalle, auf dem Friedhof	1906
Zeuthen	Wilhelm-Guthke-Straße	Grabmal Debus-Schmidt, auf dem Friedhof	1930
Zeuthen	Wilhelm-Guthke-Straße	Grabanlage Bruno Meissner, auf dem Friedhof	1947/1948
Miersdorf	Landesstraße 400	Preußischer Meilenstein „III Meilen bis Berlin“	1840/1855
Miersdorf	Am Pulverberg 1	Rathaus Miersdorf (Anm.: Heute Wohnhaus)	1937
Miersdorf	Dorfstraße	Dorfkirche	1301/1400 / 1401/1500 (Umbau 1710, Restaurierung 1967 & 1981)
Miersdorf	Dorfstraße, Am Pulverberg	Sowjetischer Ehrenfriedhof für 449 in den Frühjahrskämpfen 1945 gefallene sowjetische Soldaten und Offiziere	1949 (Umgestaltung 2010)

Quelle: Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (2020)

Ein weiteres städtebaulich prägendes Gebiet in Zeuthen befindet sich am Uferbereich. Ende des 19. Jahrhunderts zogen Berliner Kaufleute und Unternehmerinnen und Unternehmer nach Zeuthen, so dass die ersten Villen am Zeuthener See entstanden.⁶⁰ Hier befinden sich auch Vereinshäuser und Bootshäuser mit Steganlagen von Wassersport- und Angelvereinen sowie Beherbergungsbetriebe.⁶¹

⁶⁰ Schrader, H.G. (1997)

⁶¹ Gemeinde Zeuthen (2013a)

2.5 WOHNEN

Wohnungs- und Gebäudebestand

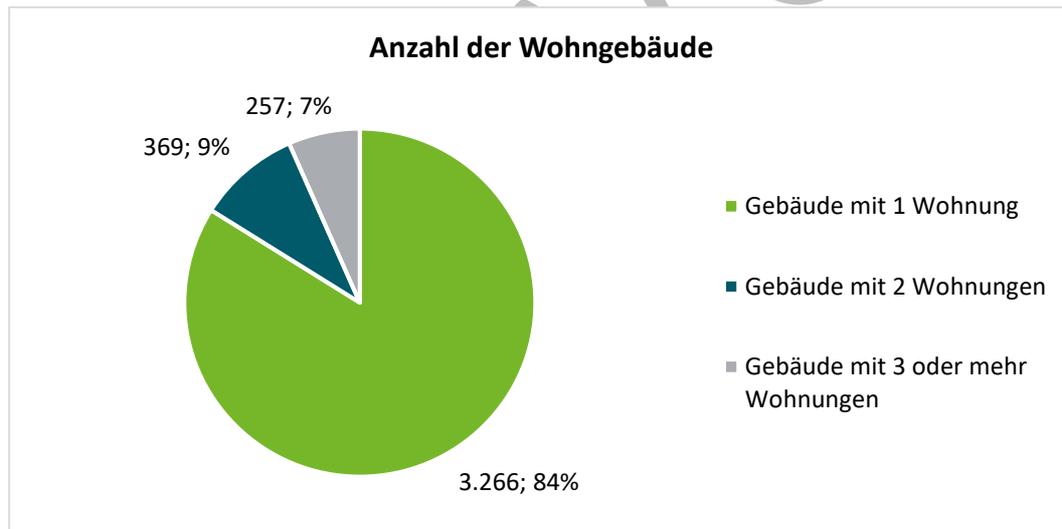
Für Zeuthen wurden im Rahmen einer Gebäude- und Wohnungszählung 5.928 Wohneinheiten (WE) erfasst (Stand: 31.12.2020).⁶² Verglichen mit dem Jahr 2015, in dem 5.567 WE gezählt wurden, ergibt sich ein Zuwachs von 361 WE in fünf Jahren.⁶³

Im Mikrozensus 2018 ist angegeben, dass 51,3% der Wohnungen im LDS von den Eigentümerinnen und Eigentümern selbst bewohnt werden, 43,7% der Wohnungen sind vermietet.⁶⁴

Die Gemeinde Zeuthen verwaltet 327 kommunale Wohnungen, in denen 537 Mieterinnen und Mieter wohnen. Die Wohnungen befinden sich hauptsächlich in der Schillerstraße sowie der Heinrich-Heine-Straße. Die Wohnungen sind beliebt, in einem Zeitungsartikel werden Wartelisten erwähnt.⁶⁵ Der Anteil an gemeindlich verwalteten Wohnungen beträgt somit 5,5%.

Zeuthen ist geprägt von Einfamilienhäusern, über 80% der Wohngebäude verfügen über eine Wohnung. Zwei- und Mehrfamilienhäuser nehmen mit 16 % einen kleinen Anteil ein.

Abb. 15: Anzahl der Wohngebäude



Quelle: AfS BB 2021 (Fortschreibung Wohn- und Gebäudebestand)

Die Wohnfläche ist in Zeuthen sehr hoch. Etwa die Hälfte der Wohnungen haben vier oder fünf Räume. Werden alle größeren Wohnungen ab vier Zimmern zusammengerechnet, nehmen diese einen Anteil von 69% am Wohnungsbestand ein. Der Anteil an mittleren und kleineren Wohnungen mit einem oder zwei Zimmern beträgt 11%. Ein Fünftel der Wohnungen hat eine mittlere Größe von drei Räumen.

⁶² AfS BB (2021b)

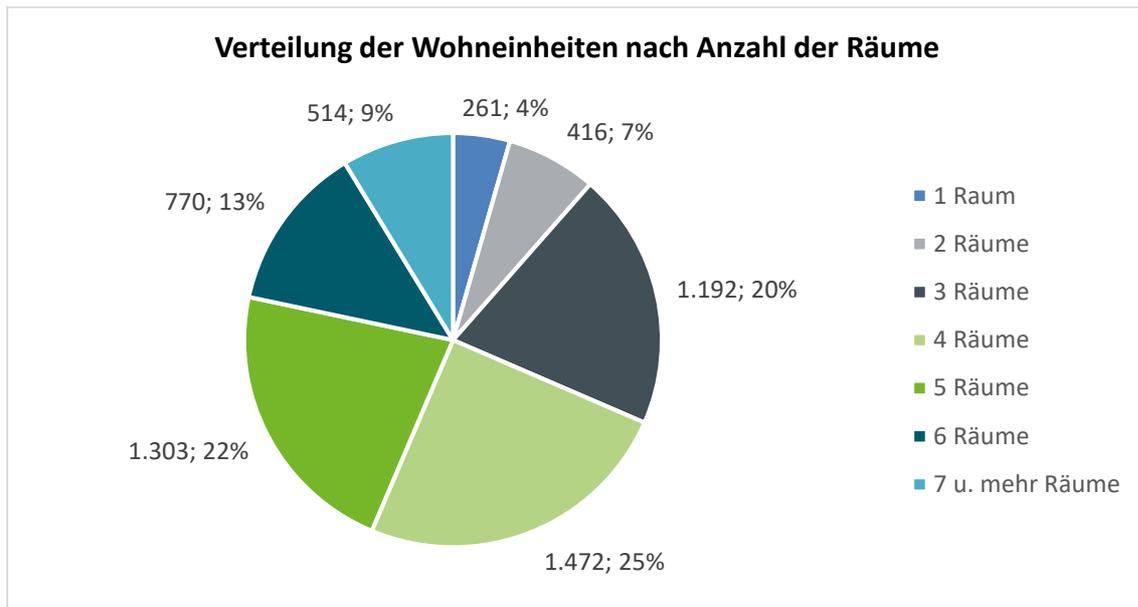
⁶³ AfS BB (2016)

⁶⁴ AfS BB (2019)

Anm.: Zur Wohnsituation liegen auf Ebene der Gemeinden keine Daten vor.

⁶⁵ Märkische Allgemeine Zeitung (o. J.)

Abb. 16: Verteilung nach Wohneinheiten nach Anzahl der Räume

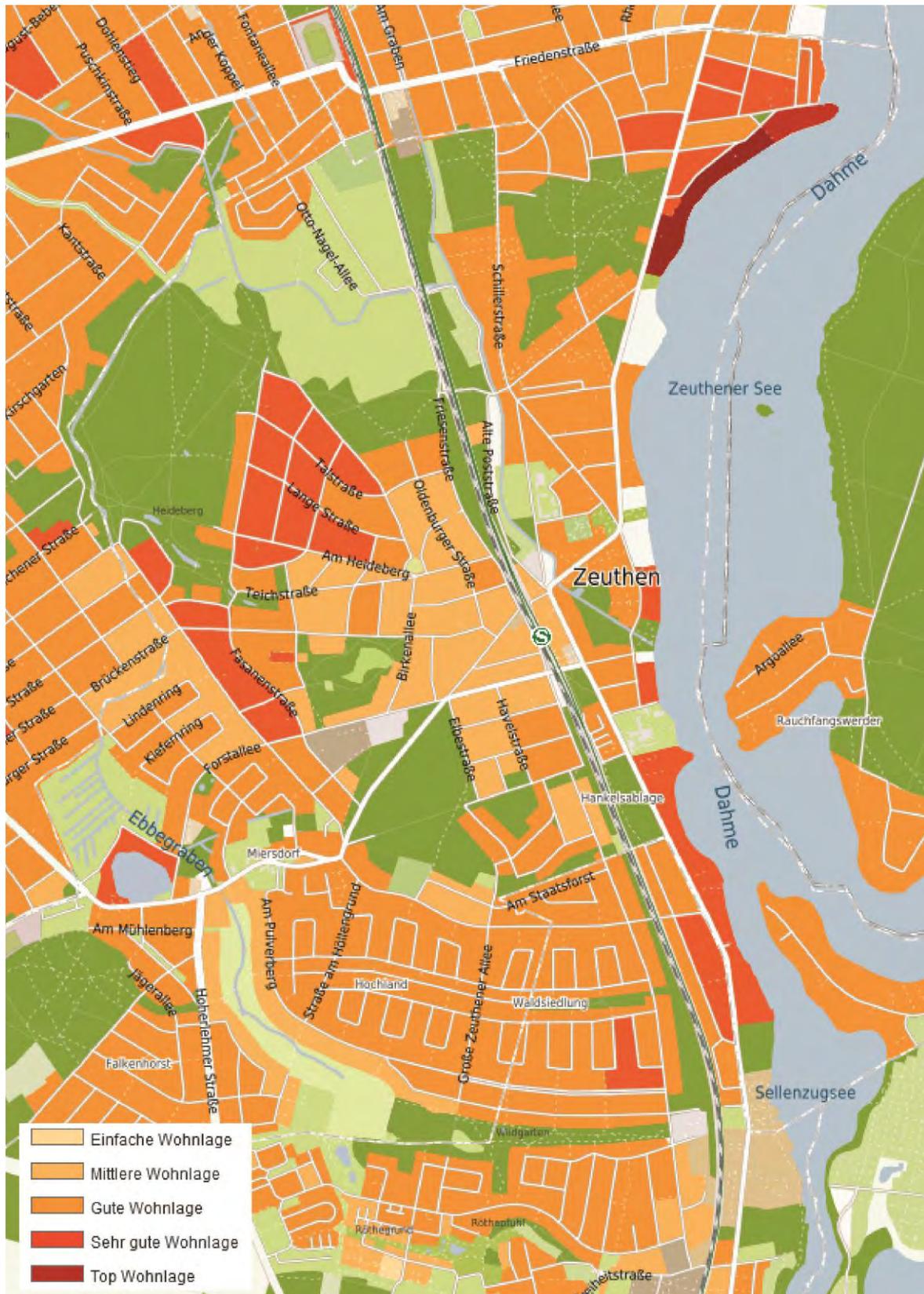


Quelle: AfS BB 2021 (Fortschreibung Wohn- und Gebäudebestand)

Wohnlage

Zeuthen wird durch das Projekt wohnlage.de des Instituts Innovatives bauen als gute Wohnlage eingestuft. In der Nähe des Bahnhofs und westlich der Waldpromenade (Abschnitt Chemnitzer Straße bis Forstallee) wird die Wohnlage als mittel eingestuft. Sehr gute Wohnlagen befinden sich östlich und südlich des Heidebergs, um den Miersdorfer See sowie entlang der Dahme. Die Bereiche Seestraße, Niederlausitzstraße und Havellandstraße an der Dahme gelten als top Wohnlage.

Abb. 17: Wohnlagen in Zeuthen

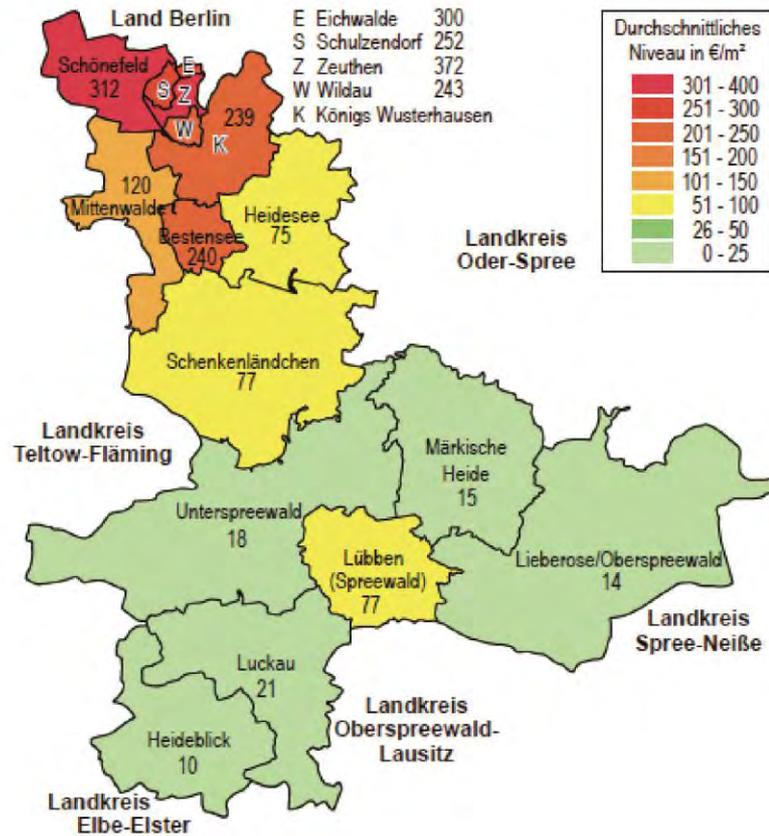


Quelle: iib Institut Innovatives Bauen

Bodenrichtwerte, Mieten und Kaufpreise

Die Gemeinden Zeuthen (372 €/m²) und Schönefeld (312 €/m²) weisen im LDS die höchsten Bodenrichtwerte für Wohn- und gemischte Bauflächen auf. Das Preisniveau des Landkreises wird vornehmlich durch die Nähe zu und gute Anbindung an Berlin bestimmt.⁶⁶

Abb. 18: Bodenrichtwerte im Landkreis Dahme-Spreewald



Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald (2021), S. 31

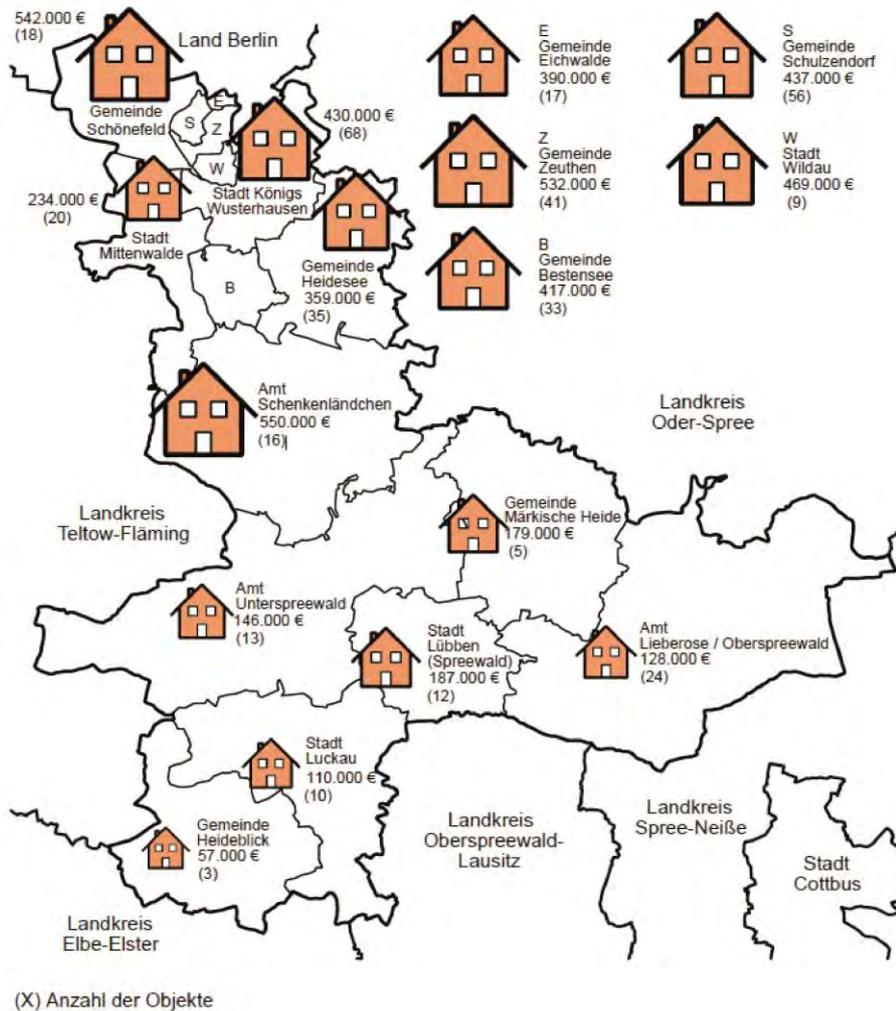
Zeuthen (30) ist nach Königs Wusterhausen (77) und Bestensee (31) auf dem dritten Platz der Anzahl verkaufter Baugrundstücke für individuellen Wohnungsbau. Dicht dahinter liegen Schulzendorf (27), Unterspreewald (27) sowie Heidensee (25).⁶⁷ Demnach ist Zeuthen für den Bau von Ein- und Zweifamilienhäusern stark nachgefragt.

Der durchschnittliche Kaufpreis für Ein- und Zweifamilienhäuser liegt in Zeuthen bei 532.000 €, was den dritthöchsten Wert im Landkreis nach dem Amt Schenkenländchen (550.000 €) und der Gemeinde Schönefeld (542.000 €) darstellt.

⁶⁶ Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald (2021), S. 31.

⁶⁷ Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald (2021), S. 30.

Abb. 19: Kaufpreise für Ein- und Zweifamilienhäuser im Landkreis Dahme-Spree



Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald (2021), S.77

Im Grundstücksmarktbericht des LDS aus dem Jahr 2020 sind insgesamt 15 Angaben zu Neuabschlussmieten (Nettokaltmieten) für nicht preisgebundenen Wohnraum in Ein- und Zweifamilienhäusern und im Geschosswohnungsbau im Zeitraum von 2018 bis 2020 zusammengefasst für Eichwalde, Schulzendorf und Zeuthen angegeben. Der durchschnittliche Mietpreis für alle Gebäudetypen beträgt 9,37 €/m².⁶⁸ Da die Datenlage so gering ist und neben Zeuthen zwei weitere Gemeinden umfasst, wird auf eine detailliertere Darstellung der Ergebnisse aus dem Grundstücksmarktbericht verzichtet. Weiterhin ist davon auszugehen, dass die aktuellen Preise deutlich höher liegen.

Die durchschnittliche Nettokaltmiete im gemeindlich verwalteten Wohnungsbestand liegt bei 4,64 €/m².⁶⁹

⁶⁸ Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald (2021), S. 119.

⁶⁹ Märkische Allgemeine Zeitung (o. J.)

Bautätigkeit und Wohnbaupotenziale

Die Wohnungsmarktentwicklung im LDS ist wie in anderen Landkreisen im Berliner Umland von einer dynamischen Entwicklung geprägt. Im Jahr 2019 verzeichnete der Landkreis den höchsten Bestandszuwachs mit 1.617 Wohnungen. Der Neubau von Ein- und Zweifamilienhäusern bildete den Schwerpunkt.⁷⁰

Der Zeuthener Winkel ist die einzige großflächige Wohnbaupotenzialfläche mit einem Neubaupotenzial.

2.6 INFRASTRUKTUR

Kindertagesstätten und Kindertagespflege

In Zeuthen stehen 583 Betreuungsplätze in 5 Einrichtungen zur Verfügung. Das Betreuungsangebot wird von 4 Tagesmüttern ergänzt. Die Versorgungslage mit Kindertagesstätten und Kindertagespflegen wird als gut eingeschätzt, es liegt keine Unterversorgung vor.

Tab. 4: Kindertagesstätten und Kindertagespflegestellen in Zeuthen

Name der Einrichtung	Adresse	Anzahl der Plätze	
Kita „Kleine Waldgeister“ Zeuthen (gemeindlich)	Heinrich-Heine-Straße	5	226
Kita „Räuberhaus“ Zeuthen (gemeindlich)	Maxim-Gorki-Straße	2	65
Kita „Kinderkiste“ Miersdorf (gemeindlich)	Dorfstraße 23		171
Kita „Pusteblume“ Miersdorf (gemeindlich)	Dorfstraße 4		71
Ev. Kita „Senfkorn“ Miersdorf (freie Trägerschaft)	Dorfstraße 21a		50
Kindertagespflege „Die Waldgeister“ (Tagesmutter)	Am Pulverberg 61	5	
Kindertagespflege "KATHRIN-chen" (Tagesmutter)	Rotdornring 21	5	
Kindertagespflege "Pfützentretter" (Tagesmutter)	Friesenstraße 7	15	

⁷⁰ BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (2020)

Kindertagespflege Flaschmann (Tagesmutter)	Sabine	Kastanienring 8	5
Kindertagespflege Borda (Tagesmutter)	Christiane	Hoherlehmer Straße 61	5

Quelle: Gemeinde Zeuthen (o.J.)

Schulen

Es gibt eine Grundschule und eine weiterführende Schule in Zeuthen. Die Grundschule am Wald ist eine verlässliche Halbtagsgrundschule (VHG), in der 632 Schülerinnen und Schüler beschult.⁷¹ Der Hort der Grundschule hat eine Kapazität von 420 Plätzen. Arbeitsgemeinschaften aus den Bereichen Kunst, Kultur, Musik, Handwerk, Sport, Natur sowie Technik ergänzen das schulische Angebot. Die Grundschule ist an der Belastungsgrenze. Aus diesem Grund wird eine neue Grundschule benötigt. Für den Hort der Grundschule ist die Kapazitätsgrenze erreicht, Betreuungsanträge für die Jahrgangsstufen 5 und 6 können aktuell kaum berücksichtigt werden.

Auch in den umliegenden Gemeinden Eichwalde, Schönefeld und Schulzendorf ist der Bedarf an Grundschulplätzen höher als die Kapazitäten. Mit dem Ziel, den Platzbedarf langfristig und gut abzusichern, haben die Bürgermeister der betreffenden Gemeinden eine interkommunale Zusammenarbeit im Grundschulbereich vereinbart. Im Bereich der weiterführenden Schulen ist eine Kooperation ebenfalls denkbar.

In der Gesamtschule „Paul Dessau“ (PAULA) mit gymnasialer Oberstufe lernen 774 Schülerinnen und Schüler im offenen Ganztagsbetrieb. Die musikbetonte Schule mit Chor, Band, Tanz und einem Instrumentalensemble ist die erste Spezialschule für musisch-ästhetische Bildung im Land Brandenburg. Die Schülerinnen und Schüler nehmen jährlich am Wettbewerb „Jugend musiziert“ des Landes Brandenburg teil. Zusätzlich gibt es mit dem Schülerforschungszentrum und der Junior-Ingenieur-Akademie (JIA) an der PAULA einen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Im Jahr 2014 erhielt die Schule die Auszeichnung „Jugend forscht-Schule“ und 2017 wurde sie als eine der acht besten Schulen mit dieser Auszeichnung geehrt. Die Schule trägt den Titel „Mintfreundliche Schule“.⁷² Die Berufs- und Studienberatung unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Suche nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen sowie der Studienplatzwahl. Seit 2011 trägt die Schule den Titel „Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung“ und wurde 2018 rezertifiziert.⁷³

Spiel- und Bewegungsflächen

Neben den Spiel- und Bewegungsflächen der Schulen und Kitas befinden sich sechs öffentliche Spielplätze in Zeuthen. 2019 ist der Spielplatz in der Dorfstraße aufgrund einer Kitaerweiterung geschlossen worden, wofür der Spielplatz am Eisenbusch neugebaut wurde. Mit Ausnahme des neueröffneten Spielplatzes konzentrieren sich die Spielplätze im nordöstlichen Gemeindegebiet. Aufgrund des hohen

⁷¹ Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (2021)

⁷² MINT ist eine zusammenfassende Bezeichnung für die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

⁷³ Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ (2021)

Anteils an Einfamilienhäusern befinden sich weitere Spiel- und Bewegungsflächen auf privaten Grundstücken.

Tab. 5: Spielplätze in Zeuthen

Spielplatz	Ausstattung
Spielplatz „Alice im Wunderland“, Schulstraße 5	<ul style="list-style-type: none"> - 2.700 m² - Spielgeräte mit Bezug zur Geschichte von Alice im Wunderland (Teetassen, Zerrspiegel, Märchenbuch, Holzfiguren) - Nestschaukel, Schaukel - Rutsche - Kletter-, Hangel- und Balancierelemente - Wipptiere - Wasserspiel
Spielplatz Rathausplatz, Seestraße 64	<ul style="list-style-type: none"> - 250 m² - Wippe, Wipptiere - Balken
Spielplatz am Siegertplatz	<ul style="list-style-type: none"> - Spiel- und Kletterelemente mit dem Bezug zum Thema Wasser und Schiffe - Sandfläche
Spielplatz im Zeuthener Winkel	<ul style="list-style-type: none"> - Kletterelemente - Wippe, Wipptiere - Schaukeln - Rutsche - Sandfläche
Spielplatz Uckermarkstraße	<ul style="list-style-type: none"> - 150 m² - Wippe, Wipptier - Schaukel - Kletterelemente - Rutsche

Spielplatz am Eisenbusch	<ul style="list-style-type: none"> - 2.200 m² - Kletter- und Balancierelemente - Reifenschaukel - Sitzbänke - Sandfläche
--------------------------	--

Die Gemeinde ist bestrebt, mehr öffentliche Spielplätze zu schaffen sowie öffentliche Plätze und Grünflächen weiterzuentwickeln. Im Jahr 2019 wurden durch ein Landschaftsplanungsbüro potenzielle Standorte für neue Spielplätze und Qualifizierungsmaßnahmen für Grünflächen analysiert und konzeptioniert, z.B. der Grünstreifen zwischen Ost- und Westpromenade sowie die Festwiese in Miersdorf.

Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote

Der Jugendclub Zeuthen in der Dorfstraße 12 ist die einzige gemeindliche Jugendfreizeiteinrichtung. Hier haben Kinder und Jugendliche verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitbeschäftigung und Computer und das WLAN zu nutzen. Nach dem Umbau im Jahr 2009 verfügt der Jugendclub als einzige Jugendeinrichtung über einen Rollstuhllift und rollstuhlgerechte Toiletten.⁷⁴ Die Kommunen Zeuthen, Eichwalde, Wildau und Schulzendorf (ZEWS) kooperieren im Bereich der Jugendarbeit und entwickeln gemeinsam mit dem KJV e.V. abgestimmte und bedarfsgerechte Angebote.

Bei einer Befragung zum Freizeitverhalten von jungen Leuten im Rahmen einer Schulfacharbeit nahmen 231 Schülerinnen und Schüler teil. Zu den beliebtesten konsumfreien Orten in der Umgebung gehören die Badewiese am Zeuthener See in Eichwalde, der Skatepark in Schulzendorf, der Turnplatz in Wildau sowie der Siegertplatz in Zeuthen.⁷⁵ Zeitungsberichten der Märkischen Allgemeinen ist zu entnehmen, dass es am Siegertplatz in der Vergangenheit zu Konflikten mit den Anwohnenden kam, wobei hier von Jugendlichen berichtet wird, die aus Berlin kommen.⁷⁶ Ein Sicherheitsdienst und eine Polizeistreife am Abend wurden am Siegertplatz eingesetzt.

Kommerzielle Freizeitorte wie das A10 Center und dessen Freizeitwelt mit Kino und Bowling, die Schwimmhalle und Fitnessstudio „Wildorado“ sowie die Boulderhalle „Die Gämse“ sind ebenfalls beliebt. Diese befinden sich in Wildau.⁷⁷

Jugendliche sind Mitglied in verschiedenen Sport- und Kulturvereinen, aber die Teilnehmenden der Umfrage meldeten zurück, dass ihnen das Vereinsleben nicht gefällt oder die Trainingszeiten mit anderen Terminen kollidieren. Weitere wichtige Treffpunkte sind das Zuhause, Bahnhöfe, Plätze, Parks, Wälder, Jugendclubs, Sport- und Spielplätze.⁷⁸

⁷⁴ Gemeinde Zeuthen (2021c)

⁷⁵ Brandt, Oliver (2021), S. 4.

⁷⁶ Märkische Allgemeine Zeitung (2019)

⁷⁷ Brandt, Oliver (2021), S. 5 f.

⁷⁸ Brandt, Oliver (2021), S. 4 f.

Festzustellen ist, dass ältere Jugendliche keinen offiziellen Treffpunkt und keine entsprechenden Angebote im Ort haben. Treffpunkte sind Plätze am Wasser (insb. Siegertplatz) und der Parkplatz bei REWE in Bahnhofsnähe, verbunden mit Konflikten, verursacht durch Lärm und Müll.

Die Schulprojektarbeit benennt verschiedene Verbesserungsmöglichkeiten, die sich Jugendliche zur Freizeitgestaltung wünschen. Dazu zählen: Parkbänke, (überdachte) Orte zum Chillen, Skatepark⁷⁹, Outdoor-Fitnessgeräte, Tischtennisplatten, BMX-Strecke, öffentlich nutzbare Sport- und Spielplätze, Basketballplätze, ein Jugendtreff (für abends), eine Schwimmhalle, eine Eislaufbahn, Federballplätze, eine Kletterhalle, Mini-Golf, eine Karaoke-Bar, eine GoKart-Bahn, ein Freiluftkino, eine legale Graffitiwand.⁸⁰

Die folgende Tabelle gibt einen Einblick in die Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote für Kinder und Jugendliche in Zeuthen.

Tab. 6: Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote für Kinder und Jugendliche in Zeuthen

Einrichtung/Freizeitort	Angebote/Aktivitäten
Jugendclub Zeuthen	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialarbeit - Spiele: Kicker, Airhockey, Billard, Dart, Tischtennis, Gesellschaftsspiele - Computer- und WLAN-Nutzung - Räume für Schulabschlussfeiern - Unterstützung bei Problemen - Rollstuhllift, barrierefreie Toiletten
Jugendarbeit ZEWS	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendclubs in den Gemeinden - Arbeitsgemeinschaften in Schulen, - Ferienaktivitäten und -fahrten, - aufsuchende Arbeit - Unterstützung von Festen und Beteiligungsprojekten in den Gemeinden - Bildungsangebote
Musikschule PriMus	<ul style="list-style-type: none"> - Musikunterricht für diverse Instrumente
Kreativwerkstatt Lønneberga	<ul style="list-style-type: none"> - Kreativworkshops für Kinder und Erwachsene

⁷⁹ Die Facharbeit enthält detaillierte Vorschläge zur Entwicklung und Planung eines Skateparks in Zeuthen inkl. Standortwahl.

⁸⁰ Brandt, Oliver (2021): S. 7

Die Bunte Ponyfarm	<ul style="list-style-type: none"> - Reiterhof
TEN SING (CVJM e.V.)	<ul style="list-style-type: none"> - Musik- und Kulturprojekt
Skatepark in Schulzendorf	<ul style="list-style-type: none"> - Funbox-Pyramiden - Bank - Quarter- und Halfpipe - Flatrails - Kicker - Pool/Bowl
Turnplatz in Wildau	<ul style="list-style-type: none"> - Rasenfläche - Kleinspielfeld für Fußball - Streetballfeld - Tischtennisplatten - Skatopoolanlage - Kurzstreckenlaufbahn, Sprunggrube - Rutsche, Sandflächen, Schaukeln, Kletternetz

Quelle: eigene Recherche

Die Gemeinde- und Kinderbibliothek Zeuthen bietet eine Sachbuch- und Belletristikabteilung für Jugendliche und Erwachsene sowie eine Kinderbibliothekabteilung. In der Zeitung „Am Zeuthener See“ werden monatlich die Neuerwerbungen der Bibliothek veröffentlicht.

Von 2015 bis zum Frühjahr 2022 stand in der Miersdorfer Chaussee gegenüber vom Bahnhof eine Bücherzelle. Bewohnerinnen und Bewohner konnten hier Bücher kostenfrei mitnehmen und für andere hineinlegen. Die Bücherzelle wurde ehrenamtlich gepflegt und betreut. Es wird derzeit geprüft, ob für die in Brand gesetzte Bücherzelle eine neue Zelle aufgestellt werden kann.

Die Volkshochschule im LDS hat ein vielfältiges Kursangebot aus den Bereichen Gesellschaft (Pädagogik), Kultur, Gesundheit sowie zahlreiche Sprachkurse. Die Kurse finden in Räumlichkeiten über den Landkreis verteilt statt, viele davon in Königs Wusterhausen.

Der Online-Kalender kulturwerk.info bündelt Informationen zu Kulturveranstaltungen im Landkreis. Die Vereine (CVJM, Literaturkreis, Fontane-Kreis, Freiwillige Feuerwehr, Heimatfreunde, Kantatenchor, Kulturverein, Männerchor) gestalten das kulturelle Leben aktiv mit und veranstalten Ausstellungen, Feste und Konzerte. Die Kirchengemeinden (Evangelische Kirchengemeinde Zeuthen, Evangeli-

sche Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf, Katholische Kirchengemeinde St. Antonius Eichwalde) ergänzen das Kulturangebot mit eigenen Aktivitäten und Veranstaltungen. Ebenfalls werden von der Gemeinde Veranstaltungen durchgeführt.

Die Sportvereine decken ein breites Spektrum an Ballsportarten (Fußball, Handball, Volleyball, Tennis) sowie Wassersport ab (Angeln, Segeln, Schwimmen). Auch Reitsport wird von einem Verein angeboten. Ein Fokus liegt auf dem Wassersport (4 Angelvereine, 5 Segelvereine).

Das Soziale Netz Zeuthen bietet unbürokratische Unterstützung für hilfebedürftige Menschen an. Die Ortsgruppe Zeuthen der Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V. bietet neben den regulären Angeboten, wie Spiele- und Kreativnachmittagen und Ausflügen auch Veranstaltungen, Lesungen und Konzerte für Seniorinnen und Senioren an. Sportkurse für Seniorinnen und Senioren werden in den Sportstätten der Gemeinde angeboten.

Unterschiedliche Wohnangebote für die ältere Generation mit verschiedenen Pflege- und Serviceangeboten sind über Zeuthen und Umgebung verteilt.

Tab. 7: Wohn- und Pflegeeinrichtungen für Seniorinnen und Senioren in Zeuthen

Einrichtung	Angebote/Aktivitäten
Seniorenwohnen	
Seniorenrechtliches Wohnen, Wilhelm-Guthke-Straße 13 (ASB)	<ul style="list-style-type: none"> - 14 senioren- und behindertengerechte Wohnungen - ambulante Pflege und Tagespflege
„Haus Lichtblick“, Delmenhorster Straße 15	<ul style="list-style-type: none"> - ambulant betreute Wohngemeinschaft mit 10 Plätzen, Einzelzimmer - Gemeinschaftsküche und -wohnzimmer - Pflege und Sozialberatung - Sportgruppe - Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen
„Haus Lichtblick“ Villa Arnold, Friedenstraße 99	<ul style="list-style-type: none"> - 9 Zimmer
Service-Wohnen, Am Pulverberg 116 (DRK)	<ul style="list-style-type: none"> - 22 Ein- und Zweiraumwohnungen - Krankenpflege rund um die Uhr
Seeresidenz Zeuthen, Heinrich-Heine-Straße 28	<ul style="list-style-type: none"> - 36 altersgerechte Wohnungen

Seniorenstift, Fontaneallee 29 (Charleston Holding GmbH)	<ul style="list-style-type: none"> - 89 Ein- und Zweiraumwohnungen - ambulanter Pflegedienst - Restaurant, Café - Gemeinschaftsräume - Kulturveranstaltungen, Bibliothek, Musikzimmer - Schwimmbad, Sauna-, Fitness- und Gymnastikräume
Seniorenwohngemeinschaft „Haus El Joie de Vivre“, Schillerstraße 36	<ul style="list-style-type: none"> - ambulanter Pflegedienst - Gemeinschaftsraum - Organisation von Freizeitaktivitäten
Seniorenwohngemeinschaft „Haus Oldenburg“, Oldenburger Straße 54	<ul style="list-style-type: none"> - 8 Wohnungen - Gemeinschaftsflächen
Pflegeheime	
Wohnpflegezentrum Haus „Lebensraum“, Wilhelm-Guthke-Straße 13 (ASB)	<ul style="list-style-type: none"> - 70 Pflegeplätze in Einzelzimmern
Senioren- und Pflegedienst Haus Louise GmbH, Rheinstraße 24	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Wohngemeinschaften - ambulanter Pflegedienst
Tagespflege, Pflegedienste	
Tagespflege Zeuthen (ASB), Heinrich-Heine-Straße 29a	
Tagespflege „Lichtblick“, Miersdorfer Chaussee 11-12	
Hauskrankenpflege Zeuthen (DRK), Am Pulverberg 1	
Hauskrankenpflege „Anja, An der Korsopromenade 45	
Hauskrankenpflege Zeuthen GmbH, Miersdorfer Chaussee 14	
Pflege Hübner, Spreestraße 25	
Pflegedienst „Kleeblatt“, Im Postwinkel 1	

Quelle: Eigene Recherche

Medizinische Versorgung

In Zeuthen gibt es folgende Arztpraxen und medizinische Einrichtungen mit verschiedenen Schwerpunkten.

Tab. 8: Medizinische Versorgung in Zeuthen

Name, Adresse	Fachbereich
Hausarztpraxis Zeuthen Wendland Frohme Swoboda, Mittelpromenade 32	Allgemeinmedizin
Hausarztpraxis Zeuthen Janina Böhm, Friesenstraße 2	Allgemeinmedizin
Holger Pieplow, Goethestraße 3	Allgemeinmedizin
Praxis für Allgemeinmedizin Marc Redis, Forstweg 25a	Allgemeinmedizin
Praxis für Gynäkologie Dr. med. Catrin Häberlein, Wilhelmshavener Straße 21	Gynäkologie
Praxis für Gynäkologie Dr. med. Ines Jäger, Alte Poststraße 1A	Gynäkologie
Dipl.-Med. Sylvia Vogelsang, Miersdorfer Chaussee 13	Innere Medizin
Dr. med. Stefanie Sanden-Böttcher, Goethestraße 3	Innere Medizin
Kardiologie und Innere Medizin: Dr. med. Falk Lägel, Miersdorfer Chaussee 13a	Innere Medizin
HNO-Praxis Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 11	Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Hautarztpraxis Dr. med. Sandra Fillmer-Scholz, Fontaneallee 6	Dermatologie
Praxis für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin Peter Ascheid-Boeddeker, Miersdorfer Chaussee 11-12	Orthopädie
Praxis für Psychologie/Psychotherapie Carola Tonigs-Bartezky, Havellandstraße 10	Psychologie / Psychotherapie
Dipl.-Med. Brita Haarfeldt, Mozartstraße 3	Psychologie / Psychotherapie

Neurologische Praxis Bohr, Wilhelm-Guthke-Straße 13	Psychologie / Psychotherapie
Praxis für Psychosomatik und Psychotherapie, Friesenstraße 1	Psychologie / Psychotherapie
Psychologische Praxis Yvonne Schemmel, Forstweg 10	Psychologie / Psychotherapie
Dr. med. dent. Ines Martin, Schulzendorfer Straße 2	Zahnmedizin
Fach-Zahnarztpraxis Dr. Hirsch & Partner, Goethestraße 3	Zahnmedizin
Zahnarzt Uwe Husse, Goethestraße 3	Zahnmedizin
Zahnarztpraxis Lehmbäcker und Dahlke, Friesenstraße 1	Zahnmedizin
Zahnarztpraxis Renate Schaub, Miersdorfer Chaussee 24	Zahnmedizin
Ergotherapeutische Praxis Ebba Prausa, Alte Poststraße 1A	Physiotherapie
Kernbaum Physiotherapie, Seestraße 62	Physiotherapie
Mee(h)r Physio GbR, Dorfstraße 14	Physiotherapie
P3 - Physio Praxis Prill, Schillerstraße 54	Physiotherapie
Physiotherapie Barbara Fiedler, Forstweg 25a	Physiotherapie
Praxis für Physiotherapie Gabriele Bundt, Miersdorfer Chaussee 13	Physiotherapie
Therapiezentrum Zeuthen & Wildau GbR, Miersdorfer Chaussee 11-12	Physiotherapie
Löwen-Apotheke, Miersdorfer Chaussee 13 a	Apotheke
Heilpraxis Zeuthen Sophie Gebauer, Schillerstraße 9	Alternativmedizin
Naturheilpraxis Lindner, Miersdorfer Chaussee 14	Alternativmedizin

Wohlfühlleben. Ganzheitlich. Glücklich. Gesund.,
Dorfau 15

Beratungsangebote (Feng Shui, Coaching, Men-
toring, Schlafberatung, Physikalische Gefäßthe-
rapie)

2.7 VERKEHR UND MOBILITÄT

Etwa neun Prozent des Gemeindegebiets entfällt auf Verkehrsflächen. Über die Schiene ist Zeuthen mit einem eigenen S-Bahn-Anschluss über die Linien S8 und S46 an das Verkehrsnetz des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) angebunden. Gegenwärtig wird der Personentunnel des Bahnhofs saniert. Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) wird ergänzt durch Buslinien der Regionalen Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald (RVS), die über die Nachbargemeinden Eichwalde, Königs Wusterhausen, Schulzendorf, Wildau und Schönefeld führen.⁸¹ Innerhalb der Gemeinde wurde das ÖPNV-Angebot durch einen kostenlosen Bürgerbus ergänzt, der werktags mobilitätseingeschränkten Personen den Zugang zum übergeordneten ÖPNV-Netz und den öffentlichen Einrichtungen ermöglicht. Der Bürgerbus wurde im Jahr 2019 in die Linie 731 der RVS überführt.⁸²

Es gibt Bestrebungen, den Rufbus auf die Gemeinden Eichwalde und Schulzendorf in Form eines Ringbusses auszuweiten, um den regionalen Einzelhandel zu unterstützen und soziale Infrastruktureinrichtungen (z.B. Ärztehäuser) besser erreichen zu können. Hierzu ist eine Prüfung notwendig, inwieweit ein Verkehrsnetz, das die zentralen Einrichtungen abdeckt, erschlossen werden könnte.

Die Gemeinde liegt zwischen den Autobahnanschlüssen am Autobahndreieck Spreeau (A10/A12) und dem Dreieck Schönefeld (A10/A13). Das Berliner Zentrum ist von Zeuthen über den ÖPNV in 40 Minuten und über Auto in 30 min zu erreichen. Der Flughafen Schönefeld ist knapp 20 Minuten vom Gemeindezentrum entfernt. Gegenwärtig werden die vereinbarten Flugrouten einzelner Airlines nicht eingehalten, sodass die Gemeinde mit verstärkt auftretendem Fluglärm konfrontiert ist.⁸³ Auf der Straße kommt es zu Lärmüberschreitungen in den Bereichen der Fontaneallee, Lindenallee sowie der Seestraße Nord und Süd, die über der einzuhaltenden Norm liegen. Darüber hinaus existiert mit der Zugstrecke Berlin – Görlitz eine weitere Lärmquelle.⁸⁴

Radverkehr

Der Radverkehr ist für Anfahrtsziele innerhalb des Gemeindegebiets geeignet und wird relativ stark genutzt. Insgesamt wird Zeuthen von den Bürgerinnen und Bürgern als fahrradfreundlich wahrgenommen.⁸⁵ Jedoch gibt es kaum eigenständige Radwege, sodass die Verkehrssicherheit kritisch zu beurteilen ist. Anschlüsse an überregionale Radwege, die für den Tourismus sowie für Arbeits- und Versorgungswege genutzt werden könnten, sind nicht vorhanden.⁸⁶

⁸¹ EBP (2021): S. 10

⁸² Gemeinde Zeuthen (2019)

⁸³ Gemeinde Zeuthen (2021e)

⁸⁴ Hoffmann-Leichter Ingenieurgesellschaft mbH (2019): S. 35

⁸⁵ ADFC (2020)

⁸⁶ EBP (2021): S. 10

Zur Verbesserung der Erreichbarkeit des gesamten Gemeindegebiets, aller im Umfeld liegenden Gemeinden sowie des Flughafens BER und der Technischen Hochschule Wildau, befindet sich derzeit ein Radverkehrskonzept für Zeuthen in Erarbeitung. In Entwurfsstand des Konzepts werden die eingeschränkten Möglichkeiten aufgrund der geringen Straßenbreiten und der ohnehin geringen Zahl an baulichen Radverkehrsanlagen als Herausforderungen gesehen. Auch vor dem Hintergrund des hohen Anteils an Großpflasterstraßen wird ein Straßenausbau angeregt, der die spezifischen Radverkehrsanforderungen berücksichtigt. Weitere Bedarfe zur Förderung des Radverkehrs werden im Ausbau von (sicheren) Fahrradabstellanlagen, insb. im Bahnhofsumfeld, gesehen sowie in der Umsetzung von Lademöglichkeiten für E-Bikes und im kostenlosen Verleih von Lastenrädern und Leihfahrrädern.⁸⁷

Ein zentrales Projekt, um den Alltagsradverkehr im Gemeindegebiet zu fördern, ist der geplante Radweg entlang der L 402 zwischen Zeuthen OT Miersdorf und dem Kreisverkehr an der L 400 / L 402. Dieser überwiegend außerorts verlaufende Radweg wurde als Lückenschluss und wichtiger Zubringer zu weiterführenden Radwegen auch in das Radverkehrskonzept des Landkreises Dahme -Spreewald 2030 aufgenommen. Die Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf haben bereits eine Vorplanung erarbeitet, um entsprechende Fördermittel zu beantragen.⁸⁸

Als weiteres interkommunales Projekt ist ein Radschnellweg nach Königs Wusterhausen geplant. Die Gemeindevertretung Zeuthen hat 2020 mit Beschluss an den Bürgermeister dazu aufgefordert, einen überörtlichen, kreuzungsarmen Zweirichtungs-Radweg zwischen dem Bahnhof Eichwalde und dem Bahnhof Königs Wusterhausen zu planen. Nach gemeinsamer Abstimmung mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Gemeinden Eichwalde, Wildau und Schulzendorf sowie einer gemeinsamen Radtour entlang des geplanten Radschnellwegs, wurde sich über eine zügige Realisierung des Projekts verständigt. Der Großteil der für den Radweg geplanten Flächen liegt in kommunaler Hand.⁸⁹

Fokusberatung Klimaschutz – klimaschonende Verkehrsentwicklung

Die Fokusberatung hat im Rahmen einer Arbeitsgruppe eine vertiefende Analyse zur klimaschonenden Verkehrsentwicklung durchgeführt. Dabei wurden mögliche Einsparpotenziale beim Energieverbrauch im Verkehrswesen herausgestellt. Die Ergebnisse aus dem parallel stattgefundenen Prozess sollen mit dem Leitbildprozess verschnitten werden.

Positiv hervorgehoben werden die bereits vorliegenden strategischen und konzeptionellen Planungen:

- Verschiedene interkommunale Radverkehrsplanungen (ZEWS)
- Umsetzungskonzeption für ein intermodales Mobilitätsangebot für ein elektrisches Car- und Bike-Sharing-System
- Radverkehrskonzept (in Erarbeitung)
- Radverkehrsförderung auf der letzten Meile (Verknüpfung ÖPNV und Radverkehr)
- Optimierung ÖPNV und Förderung einer klimafreundlichen Nahmobilität durch Sanierung des S-Bahnhofs und Ausweitung des Bürgerbusses

⁸⁷ ews StadtSanierungsgesellschaft mbH (2021)

⁸⁸ Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf (2020): S. 2

⁸⁹ SPD Zeuthen (2021)

- Konzept zur Erschließung von E-Ladesäulen in der Gemeinde (in Erarbeitung)⁹⁰

Ein deutlicher Schwerpunkt im Zuge der Analyse liegt auf den Bereich Radverkehr. Hierbei werden bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur, zur Verkehrssicherheit (z.B. Geschwindigkeitsbegrenzungen, Halteverbote) und zum ruhenden Verkehr (z.B. Fahrradabstellanlagen, Ladesäulen für E-Bikes) genannt.

Im Sinne einer klimaschonenden Verkehrsentwicklung sieht die Fokusberatung weitere Maßnahmen als essentiell, um Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor zu minimieren. Neben der Förderung von Fuß- und Radverkehr wird eine Reduzierung von motorisiertem Individualverkehr (MIV) und Lieferverkehr (z.B. durch Lastenräder) sowie die Umstellung des kommunalen Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge angeregt. Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, Verkehrswege zu verkürzen, den Verkehr auf umweltfreundliche Verkehrsträger zu verlagern und den Verkehr hinsichtlich Auslastung und klimafreundlichen Antrieben zu optimieren.

Barrierefreiheit für Mobilitätseingeschränkte Personen

Durch die Bahntrasse wird die Gemeindestruktur zerschnitten. Eine niveaufreie Querung am Bahnübergang am Forstweg wird schon seit vielen Jahren diskutiert. 2021 wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die noch ausstehende Umsetzung lässt sich wie folgt begründen: Zuständigkeit Deutsche Bahn, die keinen Handlungsbedarf sieht sowie fehlende Finanzmittel, um erforderliche Planungen/Variantenuntersuchungen beauftragen zu können.

2.8 BÜRGERFREUNDLICHE KOMMUNE

Digitalisierung ist ein wichtiges Thema, um Zeuthen bürgerfreundlich und zukunftsgerichtet zu gestalten. Am 25.08.2020 hat die Gemeindevertretung Zeuthen beschlossen dem Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg (ZV DIKOM) beizutreten.⁹¹ Durch den Zusammenschluss von Gemeinden und Städten wird die kommunale IT-Dienstleistung gebündelt und Datenverarbeitungsverfahren und -leistungen sowie Serviceleistungen zur Erledigung von Verwaltungsaufgaben digitalisiert und vereinfacht.⁹² Aktuell werden in Zeuthen Zeitpläne und Konzepte für die Umsetzung einzelner Maßnahmen der Digitalisierung erarbeitet.

Auch im Bereich der Bildung spielt Digitalisierung, nicht zuletzt seit der Corona-Pandemie, eine zunehmende Rolle. Im Rahmen des DigitalPakt Schule, durch welchen der Bund die Länder und Gemeinden bei Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur unterstützt, wird die Digitalisierung an den zwei Schulen in Zeuthen vorangetrieben. Der Gemeinde Zeuthen als Schulträger wurden rund 89.000 € des Landes bewilligt, um 72 Tablets für die Grundschule am Wald und 40 Tablets für die Gesamtschule sowie Zubehör anzuschaffen. Um die Unterrichtsteilnahme auch von zu Hause für alle Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen, können sich Schülerinnen und Schüler, die keine Geräte besitzen, diese ausleihen.⁹³

⁹⁰ Zwei E-Ladesäulen wurden bereits in der Goethestraße errichtet.

⁹¹ Gemeinde Zeuthen (2020a)

⁹² ZV DIKOM (2020)

⁹³ Gemeinde Zeuthen (2020b)

Seit der Corona-Pandemie werden die Sitzungen der Gemeindevertretungen live über den Livestream von KW-TV übertragen. Im Nachhinein kann man sich die Aufzeichnung der Sitzung ansehen. Die einzelnen Sitzungen werden von mehreren hundert Personen verfolgt.

Beteiligung ist in der Gemeinde ebenfalls ein wichtiges Thema. So zeigt das hier vorliegenden partizipativ erarbeitete Leitbild wie wichtig der Gemeinde die Beteiligung aller Zielgruppen ist. Das Leitbild selbst als Identifikationsinstrument trägt ebenfalls dazu bei.

Um den Interessen und Bedürfnissen von jungen Menschen in der Politik Verhör zu verschaffen haben die ZEWS-Gemeinden, mit der Ausnahme von Zeuthen, Jugendbeteiligungsgremien eingerichtet:

- › Kinder- und Jugendparlament Eichwalde,
- › Kinder- und Jugendbeirat Wildau und
- › Jugendbeirat der Gemeinde Schulzendorf.

Im Zeuthener Ausschuss für Soziales, Bildung und Kultur wird die Beteiligung der jüngeren Generationen diskutiert, der Ausschuss möchte konkrete Mitwirkungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche schaffen. 2020 wurde ein Antrag zur Ausweitung der Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in der Gemeindevertretung eingereicht, in der eine gemeinsame Jugendkonferenz (12-18 Jahre) mit den oben genannten Gemeinden vorgeschlagen wird. Angedachte Themen für die Konferenz sind die Wünsche und Perspektiven für die Gemeinden und wie Kinder und Jugendliche an der politischen Arbeit beteiligt werden wollen.

Zur bürgerfreundlichen Kommune gehört die interkommunale Zusammenarbeit, für Zeuthen hinterlegt mit folgenden laufenden Projekten/ Maßnahmen (Auszug):

- › Gemeinsames Einwohnermeldeamt und gemeinsame Vergabestelle für Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf
- › Gemeinsames Rechnungsprüfungsamt Zeuthen, Eichwalde, Schulzendorf und Wildau
- › Gemeinsamer Veranstaltungskalender Zeuthen, Eichwalde, Schulzendorf, Wildau und Königs Wusterhausen (www.kulturwerk.info)
- › Radschnellweg zwischen Eichwalde und Königs Wusterhausen.

Hinzu kommen Themen wie z.B. die Schulplatzversorgung, wo auch gemeindeübergreifend nach Lösungen gesucht wird.

3 SWOT-ANALYSE

Grundlage der folgenden SWOT-Analyse sind die Ergebnisse der Umfeldanalyse sowie die Ergebnisse aus den Beteiligungsformaten.

Die Themen der Umfeldanalyse sind in vier Handlungsfeldern zusammengeführt, die wiederum Grundlage für die Themenfelder des Leitbildes darstellen.

In jedem Handlungsfeld sind nach der SWOT-Tabelle die sich daraus ergebenden Handlungsbedarfe in Form einer Aufzählung aufgeführt, wiederum Ergebnis aus der Umfeldanalyse und den Beteiligungsformaten.

3.1 HANDLUNGSFELD WOHNEN UND MITEINANDER

Im Handlungsfeld Wohnen und Miteinander sind die Analysethemen:

- › Demografische und soziale Entwicklungen
- › Städtebau und Denkmalschutz
- › Wohnen
- › Infrastruktur und
- › Bürgerfreundliche Kommune

integriert.

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> › attraktiver Wohnstandort (verkehrsgünstige Anbindung an Berlin, Wasser- und Waldnähe, überwiegend gute Wohnlage) › Einflussnahme auf Mietpreisgestaltung durch kommunale Verwaltung von 327 Mietwohnungen › bedarfsgerechte Öffnungszeiten der Kitas (6:30-17:30 Uhr) › breitgefächerte Angebote im Bildungsbereich (Grund- und Gesamtschule) – mehrfach ausgezeichnete Gesamtschule „Paul-Dessau“ (Musikschwerpunkt, Mintfreundliche Schule, Jugend forscht – Schule, hervorragende Berufs- und Studienorientierung) › aktive Mitgestaltung des kulturellen Lebens durch Vereine und Kirchen 	<ul style="list-style-type: none"> › hoher Anteil an älteren Bevölkerungsgruppen › höchste Kaufpreise für Ein- und Zweifamilienhäuser im Landkreis › kein Mietspiegel (seit 2012) in Zeuthen – Mieterhöhungen können rechtlich nur schwer angefochten werden › Grundschule am Wald ist an der Belastungsgrenze › wenige konsumfreie Orte und Treffpunkte für Jugendliche › wenige Sportangebote im öffentlichen Raum (z.B. Outdoorfitnessgeräte) › fehlendes kulturelles Begegnungszentrum für alle

<ul style="list-style-type: none"> › identitätsstiftende und stadtbildprägende Gebäude in gutem baulichem Zustand (z.B. Kirche Miersdorf) › schönes Ortsbild, attraktiver Wohnort und hohe Lebensqualität › weltoffen, kinderreich, familiär, vielfältig, › Generationsvielfalt und Multikulturalität › alle Haushalte sind mit Internet versorgt, vielfach in Kürze auch mit Glasfaserkabelanschluss 	<ul style="list-style-type: none"> › keine Orte in Zeuthen für größere Veranstaltungen › Mangel an Fachärztinnen und -ärzten (Augenheilkunde, Kinderärztinnen und -ärzte, Psychologinnen und Psychologen)
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> › interkommunale Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen (Kultur, Bildung, Jugendarbeit) › Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeteiligungsgremiums › Erhöhung der Transparenz und Beteiligung durch online Streaming der Gemeindegemeinsamkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> › Zunahme der räumlichen und sozialen Segregation aufgrund anhaltender Miet- und Kaufpreisteigerung › weitere Belastung der Grundschule am Wald durch Verzögerungen beim Bau des zweiten Grundschulstandorts (lange Planungsverfahren und Bauzeiten befürchtet) › Engpässe im Bereich der Daseinsvorsorge, insb. für Seniorinnen und Senioren › Defizite in der kulturellen und bildenden Infrastruktur aufgrund von Zuzug ohne Berücksichtigung der dafür erforderlichen Gemeinbedarfe › Risiken für den kommunalen Haushalt durch Corona-Pandemie › weitere Baufertigstellungen mit den verbundenen Auswirkungen auf den Naturraum

Handlungsbedarfe

- › Sicherung von bezahlbarem und attraktivem Wohnraum
- › Anpassung des Wohnbestands an alternde Bevölkerung (barrierearme Umgestaltung)
- › Anpassung und Sicherung der Daseinsvorsorge an die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sowie der alternden Bevölkerung

- › Schaffung von konsumfreien Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche
- › Absicherung der Schulplätze im Grundschulbereich
- › Etablierung von Schulsozialarbeit an Grundschulen
- › erhalten, Weiterentwicklung und Belebung des Ortszentrums unter Bewahrung des Ortsbildes und Lebensumfeldes
- › Förderung der Kinder- und Jugendbeteiligung
- › Verbindung der Generationen und Stärkung des gemeinschaftlichen Miteinanders durch Mehrgenerationsansätze im Bereich Wohnen und Kultur sowie Schaffung von Begegnungsstätten/-orten
- › Förderung der Kunst- und Kulturentwicklung
- › Entwicklung von Sportangeboten in allen Bereichen sowie für alle Altersgruppen durch eine integrierte Planung für das gesamte Stadtgebiet
- › Sicherung und weiterer Ausbau der Digitalisierung (Verwaltungsaufgaben, Ortsführung, aktuelle Informationen auf Gemeindewebseite)
- › Neubau und Zuzug ökologisch nachhaltig, verträglich und integrativ gestalten (z.B. durch Regulierung der Baulandvergabe, Vermeidung großflächiger Neubausiedlungen, Förderung der Innenverdichtung sowie Berücksichtigung sozialer Infrastruktur bei Bauvorhaben)

3.2 HANDLUNGSFELD WIRTSCHAFT, EINZELHANDEL UND TOURISMUS

Das Handlungsfeld Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus ist identisch mit dem Analysethema.

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> › hohe Kaufkraft › inhabergeführter Einzelhandel › Gewerbeverein als Interessenvertretung von Händlerinnen und Händlern sowie Selbständigen › überregionale Bedeutung des DESY › vielfältige Möglichkeiten für Natur- und Aktivtourismus 	<ul style="list-style-type: none"> › mehr Auspendelnde als Einpendelnde › geringe Verkaufsflächenzahl pro EW › Konzentration des Einzelhandels auf den kurzfristigen Bedarf (Nahrungs- und Genussmittel, Gesundheit und Pflege) › Angebote im Einzelhandel sind nicht auf die Zielgruppen abgestimmt › Kaufkraftabflüsse an die umliegenden Gemeinden › Wegfall des bedeutenden Seehotels › wenige Übernachtungsmöglichkeiten › wenig Infrastruktur für den Wander-, Rad- und Kulturtourismus

Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> › Nähe zum BER und Autobahnanbindung › Nachfrage nach Tagesausflügen › Teil einer Wissenschaftsregion 	<ul style="list-style-type: none"> › noch nicht erkennbare Auswirkungen der COVID-19-Pandemie, u.a. auf Gewerbe, Einzelhandel und Arbeitslosenzahlen (v.a. wegen kleinen Betrieben) › Konkurrenz durch Wirtschaftsstandort Berlin und Umgebung

Handlungsbedarfe

- › Qualifizierung der Nahversorgung: mehr Vielfalt in den Einzelhandelsangeboten, Sicherstellung eines ausgewogenen Branchenmixes und Sensibilisierung für die Bedeutung des lokalen Einzelhandels
- › Qualifizierung des Angebots für Tagestourismus (z.B. Fahrrad- und Bootsverleih) und Förderung eines behutsamen Wassertourismus
- › Steigerung des Marketings der touristischen Angebote
- › Ausbau des Images von Zeuthen als Wissenschaftsstandort
- › Schaffung weiterer qualitätsvoller Angebote im gastronomischen Bereich
- › Unterstützung von Gewerbeansiedlungen an geeigneten Standorten

3.3 HANDLUNGSFELD UMWELT, KLIMASCHUTZ UND NAHERHOLUNG

Das Handlungsfeld Umwelt, Klimaschutz und Naherholung ist identisch mit dem Analysethema.

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> › hoher Erholungswert und naturnahe Sportmöglichkeiten aufgrund zahlreicher Wasser- und Waldflächen sowie Grün- und Freiflächen › naturnahe Spiel- und Bewegungsflächen für Kinder und Jugendliche › überregionale Bedeutung des Zeuthener Sees › Vielzahl an Natur- und Grünflächen mit alten Baumbeständen und Biotop-Strukturen 	<ul style="list-style-type: none"> › keine öffentliche Badestelle am Zeuthener See in Zeuthen

<ul style="list-style-type: none"> › Naturbelassenes Ufer › Nähe zum Wasser 	
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> › Zivilgesellschaftliches Engagement zur Erhaltung der Schutzgebiete › Einsatz einer/ eines Klimabeauftragten 	<ul style="list-style-type: none"> › zunehmende Versiegelung von Grün- und Freiflächen › Übernutzung der wenigen öffentliche Zugänge am Zeuthener See › Ohne aktive Pflegemaßnahmen besteht die Gefahr der Verlandung, des Gehölzaufwuchs und des Artenverlusts in gesetzlich geschützten Feuchtbiotopen (wie im Flächennaturdenkmal Kienpfuhl) › fehlende Sensibilisierung für die energetische Sanierung bei Privateigentümerinnen und -eigentümern

Handlungsbedarfe

- › Bewahrung des grünen Lebensumfeldes in Zeuthen: Erhalt, Pflege und Schutz natürlicher Ressourcen (insb. Wald- und Wiesenflächen, Naturschutzgebiete, Feucht- und Trockenbiotope, alte Alleen), Pflege der öffentlichen Grün- und Freiflächen
- › Keine Neuversiegelung und Entsiegelung von Flächen
- › Klimawandel zum Thema machen – Klimaanpassungsstrategien (Information zu Energieeinsparung und -effizienz, Umsetzung von Klimaschutzkonzepten, Fördermittel)
- › Prüfung und Optimierung des Regenwassermanagements
- › Berücksichtigung von nachhaltigkeits- und klimaschutzrelevanten Aspekten bei Bauvorhaben (größtmögliche Erhaltung von Wasser-Retentionsflächen, Versorgung mit Kalt- und Frischluft, Schutz des Flora- und Fauna-Lebensraums)
- › Förderung der Naturbildung in allen Altersgruppen (z.B. durch Freizeitangebote und gezielte Infrastruktur)

3.4 HANDLUNGSFELD VERKEHR UND MOBILITÄT

Das Handlungsfeld Verkehr und Mobilität ist identisch mit dem Analysethema.

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> › Nähe zum Flughafen BER › S-Bahn-Anbindung › Bürgerbus (werktags) › alte, historische Kopfsteinpflasterstraßen und -alleen mit Verkehrsberuhigung › große Anzahl an Bäumen, fungieren auf Geh- und Radwegen als Schattenspender 	<ul style="list-style-type: none"> › unzureichende Radverkehrsanlagen › in Teilen unzureichende Infrastruktur für zu Fuß gehende, auch unter dem Aspekt der Barrierefreiheit (mobilitätseingeschränkte Personen) › Konflikte zwischen Radfahrenden und zu Fuß gehenden › stockender Verkehr auf Kopfsteinpflasterstraßen › Lärm durch den BER, Bahnverkehr und Motorbootverkehr › Schotterbeläge in Straßen verursachen Staub und Lärm › unzureichende Ausstattung der Bushaltestellen mit Sitzmöglichkeiten und Papierkörben › Zerschneidung der Gemeindestruktur durch die Bahnlinie
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> › Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur durch kommunales Radverkehrskonzept und überregionale Radverkehrskonzepte › Infrastrukturausbau für E-Mobilität 	

Handlungsbedarfe

- › Verbesserung der Vernetzung der unterschiedlichen Verkehrsträger – Intermodalität
- › Verbesserung der Infrastruktur für E-Mobilität (z.B. E-Ladesäulen)
- › Reduzierung des Autoverkehrs innerhalb der Gemeindegrenzen (z.B. verkehrsberuhigte Bereiche, Halteverbote, Förderung von nicht-motorisierter Anfahrt zu Bildungseinrichtungen und Arbeitsstätten, autofreie Gestaltung des Schulumfelds, Reduktion von PKW-Stellplätzen, Car-Sharing-Angebote, Ausbau des Bürgerbusses)

- › Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur (z.B. Bike-Sharing-Angebote, Fahrradstellplätze, Asphaltierung und Verbreitung der Radwege, Schaffung von neuen Radwegen, Fahrradstraßen)
- › Verbesserung der Infrastruktur für zu Fuß gehende
- › Entwicklung von alternativen Transportlösungen und Verkehrswegen (z.B. Solarfähre, Letzte Meile)
- › Verbesserung der Verkehrssicherheit
- › Bessere Informationen zu autofreien Verkehrs- und Anfahrtsmöglichkeiten
- › Aufwertung des S-Bahnsumfeldes (Bahnhofstunnel, Brückenschlag über die Bahn, Bahnhofstraße) sowie der Bushaltestellen
- › Förderung von Maßnahmen zur Lärmreduzierung (z.B. Lärmschutzwände, Flughafen BER)

ENTWURF

4 BETEILIGUNGSFORMATE

Im Folgenden werden die Beteiligungsformate kurz vorgestellt, hinterlegt mit dem Ziel, einer kurzen Beschreibung des Formats und mit der Angabe eines Verweises auf die jeweiligen Dokumentationen im Anhang.

Alle in den Formaten gesammelten Aspekte wurden – wie bereits erläutert – in die SWOT-Analyse und in die sich daraus resultierenden Handlungsbedarfe integriert.

Die im Rahmen der Beteiligung z.T. genannten konkreten Maßnahmenideen wurden auf die Ebene der Handlungsbedarfe transferiert und gesondert in einer Ideensammlung dokumentiert, die ebenfalls dem Anhang zu entnehmen ist.

Koordinierungsgruppe

Für wichtige Entscheidungen im Leitbildprozess wurde eine Koordinierungsgruppe eingerichtet, die mit Akteurinnen und Akteuren aus der Politik und Verwaltung sowie aus Vertreterinnen und Vertretern der Bereiche Bildung und Wissenschaft, Gewerbe und Handel, Kunst, Kultur, Soziales, Naturschutz, Sport und Kinder und Jugend zusammengesetzt war. Insgesamt fanden vier Termine mit der Koordinierungsgruppe (mit einer Dauer von jeweils drei bis vier Stunden) statt. Bei der Erörterung von Fachthemen wurde ausgewählte Expertinnen und Experten eingeladen, zum Beispiel zum Thema Radverkehr und Digitalisierung.

Beim ersten Treffen der Koordinierungsgruppe am 04.06.2021 wurde die Vorgehensweise des Leitbildprozesses abgestimmt und eine gemeinsame Zielebene definiert. Als Grundlage der weiteren Beteiligung wurde ein Partizipationskonzept beschlossen. Gleichzeitig wurde mit einer ersten Sammlung von Stärken und Schwächen begonnen sowie wichtige Themen der Gemeindeentwicklung definiert. Im Rahmen des zweiten Treffens am 27.08.2021 wurden die Ergebnisse aus der Umfeld- und SWOT-Analyse sowie die Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger in drei Arbeitsgruppen verifiziert und gemeinsam die Handlungsbedarfe für die Gemeinde Zeuthen abgeleitet.

Anschließend wurden die Zielformulieren in Form der elf Leitsätze ausgearbeitet und festgesetzt (vgl. Kap. 5). Dafür wurden zwei Termine der Koordinierungsgruppe am 25.04. und 23.05.2022 angesetzt.

Öffentliche Auftaktveranstaltung und Fotoaktion

In Vorbereitung der Auftaktveranstaltung wurden die Zeutherinnen und Zeuthener dazu aufgefordert, Fotos von ihren Lieblingsorten und denjenigen Orten, wo sie Entwicklungspotenzial sehen, einzusenden. Die Fotos wurden zentraler Bestandteil der Auftaktveranstaltung am 18.06.2021 mit ca. 60 Teilnehmenden, die sich im Sport- und Kulturzentrum eingefunden haben oder digital zugeschaltet waren. Die eingesandten Fotos zeigten eine planerische Sichtweise auf ihre Gemeinde. So wurden barrierefreie Wege, zu schützende Grün- und Freiflächen oder wenige funktionale Außenräume ausgemacht. Damit gelang der Einstieg in die Leitbilddiskussion und die Beantwortung der Fragen: In welchen Bereichen machen die Zeuthenerinnen und Zeuthener Stärken, Schwächen und Potenziale aus und wie soll die Gemeinde zukünftig mit diesen Themen umgehen?

Marktstände

Um alle zivilen Gruppen im Leitbildprozess abbilden zu können, präsentierte sich das beauftragte Büro mit einem Stand an zwei Wochentagen auf dem Parkplatz von EDEKA Bogisch (30.09.21) und im Zeuthener REWE-Markt (05.10.21). Neben Informationen zum Prozess und dem anstehenden Aktionstag wurde das aufsuchende Beteiligungsformat dazu genutzt, die Bedarfe derjenigen Gruppen zu sammeln, die eher schwer zu erreichen sind, insbesondere junge Familien, Seniorinnen und Senioren und Jugendliche. Dabei wurden die Handlungsbedarfe aus dem bisherigen Prozess bestätigt. Wesentliche Themen betrafen die Punkte Straßenbeleuchtung und -erneuerung, Erhalt der Grünflächen sowie das das Bahnhofsumfeld.

Aktionstag

Unter dem Motto „Ein Leitbild für Zeuthen“ fand gemeinsam mit den ansässigen Vereinen und Institutionen am 09.10.2021 zwischen 10 und 18 Uhr ein ergebnisoffener Aktionstag im Sport- und Kulturzentrum Zeuthen statt. Mit einem bunten Programm aus Mitmachaktionen und Informationsangeboten für Jung und Alt wurden hunderte Zeuthenerinnen und Zeuthener erreicht. Das Ablaufen der verschiedenen Stationen wurde durch einen Laufzettel mit zu erledigenden Aufgaben und anschließender Gewinnverlosung gefördert. So konnte sichergestellt werden, dass an allen Leitbild-Stationen – mit Blick auf die Zukunft, Vergangenheit und Gegenwart – die Meinungen und Bewertungen der Bürgerinnen und Bürger eingeholt wurden. Zusätzlich wurde ein Programm für Kinder und Jugendliche geboten, das ebenfalls deren Wünsche abfragte. Aus den Diskussionen an den Ständen konnten viele der bereits gesammelten Handlungsbedarfe verifiziert werden sowie weitere Ideen und Anregungen aufgenommen werden.

Kinder- und Jugendbeteiligung

Die Einbindung der jüngeren Generationen im Leitbildprozess gelang mittels der Methode „Streifzüge“.⁹⁴ Die Streifzüge fanden mit Kindern der Grundschule am Wald sowie mit Jugendlichen des Jugendclubs Zeuthen im September und Oktober 2021 statt. Im Jugendclub lagen zusätzlich Fragebögen aus, um weitere Anregungen zur Gestaltung des öffentlichen Raums aus Sicht von Jugendlichen zu sammeln.

Insgesamt leben viele Kinder und Jugendliche gerne in Zeuthen und schätzen die naturnahen Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten im Wald und am See. Als „positive Orte“ mit Entwicklungspotenzialen wurden u. a. der Zeuthener Winkel, der Pulverberg und der Jugendclub benannt. Der Verkehr bzw. die Verkehrssicherheit in Zeuthen ist ein zentrales Thema der Kinder und Jugendlichen. Als Orte mit Entwicklungsbedarf wurden u.a. die sogenannte „Fünfarm Kreuzung“ (Forstweg/Miersdorfer Chaussee/Ebereschental/Elbestraße), die Geh- und Radwegsituation an der Ecke Dorfstraße/Straße der

⁹⁴ Streifzüge sind ein Instrument, mit welchem die Bedürfnisse und Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker in der kommunalen Planung berücksichtigt werden können. Die Streifzüge werden als Rundgang gestaltet, bei Kindern und Jugendliche als Expertinnen und Experten angesehen werden und somit auch die Route vorgeben. Der Fokus der Streifzüge gilt hierbei nicht nur Spielplätzen, sondern grundsätzlich allen Räumen, in denen sich Kinder und Jugendliche bewegen, aufhalten und spielen - somit auch Parks, Straßen, Plätze, Brachen oder Baulücken. Neben Orten mit positiven Assoziationen standen auch Orte im Mittelpunkt, an denen es Konflikte gibt oder ein Unwohlsein besteht.

Freiheit sowie der zu schnelle Autoverkehr auf der Dorfstraße aufgezeigt. Häufig wurde die Trennung von Geh- und Radwegen im gesamten Gemeindegebiet als Wunsch benannt.

Hinsichtlich der Gestaltung des öffentlichen Raums wurden z.B. mehr Sitzmöglichkeiten angeregt, insbesondere auch für Ältere. Dieses Beispiel zeigt, dass Kinder und Jugendliche alle Generationen mitdenken und ihre Ideen und Hinweise wertvoll für die gesamte Gemeindeentwicklung sind. Es konnten zahlreiche Ideen für eine Erweiterung des Sport- und Spielangebots in Zeuthen gesammelt werden.

Naturrundgang mit NABU Dahmeland e.V. – Gruppe Zeuthen

Als Mitglied in der Koordinierungsgruppe hat eine Stellvertreterin des NABU als Expertin für Umwelt- und Naturschutz aktiv mitgewirkt. Bei einer gemeinsamen Rundfahrt mit Vertreter_innen der Gemeinde Zeuthen durch die Naturräume der Gemeinde im Oktober 2021 machte der NABU auf die Herausforderungen in den Bereichen Klima-, Umweltschutz und Erhalt der Biodiversität aufmerksam. Es gilt, über ein geeignetes Regenwassermanagement das Wasser in der Gemeinde zu halten, um gebundene Tier- und Pflanzarbeiten – insbesondere im Einzugsgebiet geschützter Biotopie wie dem Kienpfuhl, Waldpfuhl im Hochwald sowie im NSG Höllengrund-Pulverberg – zu erhalten. Bei dem gemeinsamen Ausflug wurde dafür plädiert, dass die Erhaltung und Pflege der Grün- und Freiflächen, geschützten Biotopie sowie der Naturschutzgebiete in der Gemeinde wieder einen größeren Stellenwert erlangen sollte. Die grünen Oasen – Feucht- und Trockenbiotopie, alte Alleen, zusammenhängende Laubmisch-Wälder und Feuchtwiesen, die Nähe zur Dahme – tragen zur hohen Lebensqualität und Wertsteigerung vor Ort bei. Daher sollte man diese Flächen und Besonderheiten immer mitdenken und sie aktiv bewahren und fördern.

Laufende Öffentlichkeitsarbeit und Ausblick

Über die Webseite der Gemeinde Zeuthen, die Zeitung am Zeuthener See sowie über Postwurfsendungen und Bannern und Plakaten im Straßenraum wurde die Öffentlichkeit laufend über Arbeitsstände zum Leitbildprozess informiert.

Nach Beschluss des Leitbildes durch die Gemeindevertretung soll es eine Abschlussveranstaltung geben. Auf dieser soll das beschlossene Leitbild und die Ergebnisse des Partizipationsprozesses der breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

5 ABLEITUNG VON LEITSÄTZEN FÜR DIE GEMEINDE ZEUTHEN

Die Umfeldanalyse, Die SWOT-Analyse sowie die daraus abgeleiteten Handlungsbedarfe, angereichert mit den Ergebnissen aus den Beteiligungsformaten, bilden die Grundlage für die Erarbeitung von Leitsätzen in fünf Themenfeldern, die gleichrangig in ihrer Bedeutung nebeneinander stehen:

Miteinander Leben in Zeuthen

Wohnen und Leben

Klima- und Naturschutz

Wirtschaft, Wissenschaft und Tourismus

Verkehr und Mobilität

Das Leitbild der Gemeinde Zeuthen besteht aus elf übergeordneten Leitsätzen, hinterlegt mit Erläuterungen, in denen die strategischen Ziele für die Zukunft der Gemeinde Zeuthen stecken.

Leitsatz 1 Wir sind eine offene Gemeinde.

Im ersten Leitsatz ist das Grundverständnis der Gemeinde Zeuthen festgehalten.

- Transparente und respektvolle Kommunikation und Partizipation sind für uns selbstverständlich. Dabei binden wir das Thema Digitalisierung bewusst ein.
- Bei uns kann jeder/jede digital an der Gemeinschaft teilhaben. Wer dies nicht will, findet auch weiterhin analoge Möglichkeiten des Austauschs.
- Wir ermöglichen Freiräume im Denken und sind offen für neue Ideen (auch temporäre). Wir sind kreativ und lassen Kreativität in allen Bereichen zu. Dabei schauen wir, was die Stadtforschung an Erkenntnissen hervorbringt und überprüfen diese auf die Anwendbarkeit in unserer Gemeinde.
- Wir leben eine positive Fehlerkultur.
- Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber zukünftigen Generationen bewusst.

Leitsatz 2 Wir entwickeln das historische Ortsbild gemeinsam weiter und bewahren uns dadurch ein lebenswertes Umfeld.

Der Leitsatz 2 unterstützt das Themenfeld „Miteinander leben in Zeuthen“.

- Unser Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung und der Belebung der Ortszentren unter Wertschätzung des kulturellen Erbes und des Denkmalschutzes.

Leitsatz 3 Wir leben das gemeinschaftliche Miteinander über alle Generationen.

Der Leitsatz 3 unterstützt das Themenfeld „Miteinander leben in Zeuthen“.

- Kinder und Jugendliche sind aktiv und bestimmen ihren eigenen Lebensweg. Sie geben dabei der Gemeinde Impulse für die Zukunft.
- Wir schaffen einen Ausgleich aller Interessengruppen. Niemand wird vergessen.
- Wir denken den Mehrgenerationenansatz und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen mit.
- Wir bieten von klein auf Möglichkeiten sich zu orientieren, auszuprobieren und zu spezialisieren, sei es in den Naturwissenschaften, in kreativen Fächern wie der Musik oder in anderweitigen Interessenfeldern.

Leitsatz 4 Wir als Gesellschaft sind aktiv.

Der Leitsatz 4 unterstützt das Themenfeld „Miteinander leben in Zeuthen“.

- Die Vernetzung der unterschiedlichsten Angebote untereinander ist uns ein besonderes Anliegen.
- Wir nutzen unsere natürlichen Gegebenheiten für Aktivitäten.
- Wir entwickeln weitere Aktivitätsflächen in unseren bestehenden Freiräumen.
- Wir fördern das Ehrenamt und das zivilgesellschaftliche wie weltoffene Engagement und gestalten damit unsere Gemeinde.
- Wir unterstützen aktiv unsere Kultur und unser Zusammenleben, denn das zeichnet Zeuthen aus.

Leitsatz 5 Wir entwickeln den Wohnraum in Zeuthen behutsam und zukunftsorientiert weiter.

Der Leitsatz 5 unterstützt das Themenfeld „Wohnen und Leben“.

- Wir wachsen unter ökologischen, nachhaltigen und verträglichen Aspekten und nutzen die uns zur Verfügung stehenden Flächen integrativ.
- Wir leben in einem Mix von unterschiedlichsten Wohnformen, in dem jeder/jede ein für sich passendes Zuhause findet, wo er oder sie glücklich ist.
- Wir sorgen für die erforderliche soziale Infrastruktur.
- Wir erhalten und entwickeln uns eine hohe Lebensqualität.
- Wir halten und entwickeln unsere kommunalen Wohnungsbestände.
- Wir haben die Wohnraumsuchenden im Blick.
- Wir geben den Kindern und Jugendlichen eine Perspektive, um hier zu leben.

Leitsatz 6 Wir unterstützen den Einzelhandel, die Dienstleistungen und die Gastronomie.

Der Leitsatz 6 unterstützt das Themenfeld „Wirtschaft, Wissenschaft und Tourismus“.

- Wir kaufen vor Ort ein.
- Wir bevorzugen regionale Produkte in Gastronomie und Handel.
- Wir schätzen ein vielseitiges und kreatives Dienstleistungsangebot.
- Wir befürworten ein vielseitiges gastronomisches Angebot.
- Wir fördern wirtschaftliche Entwicklung.

Leitsatz 7 Wir sind ein Wissenschaftsstandort mit internationaler Strahlkraft.

Der Leitsatz 7 unterstützt das Themenfeld „Wirtschaft, Wissenschaft und Tourismus“.

- Wir sind Teil der Technologie- und Wissenschaftsregion Dahme Innovation mit internationaler Ausstrahlung.
- Wir haben einen internationalen Wissenschaftscampus.
- Nachwuchsförderung beginnt bei den Kleinsten.
- Wir zeichnen uns durch wissenschaftliche Grundlagenforschung aus.

Leitsatz 8 Wir sind ein Naherholungsort für Alle.

Der Leitsatz 8 unterstützt das Themenfeld „Wirtschaft, Wissenschaft und Tourismus“.

- Wir nutzen unsere natürlichen Freiräume wie die Wald- und Wasserlage.
- Wir arbeiten im Bereich Tourismus eng mit unseren Nachbarkommunen sowie Tourismusverbänden zusammen.
- Wir fördern den nachhaltigen Tourismus.
- Wir laden Gäste ein, länger zu bleiben. Wir unterstützen den Ausbau von Übernachtungsmöglichkeiten.

Leitsatz 9 Wir schätzen unser grünes Lebensumfeld

Der Leitsatz 9 unterstützt das Themenfeld „Klima- und Naturschutz“.

- Wir erhalten und schützen unsere natürlichen und artenreichen Ressourcen (Wälder, Moore, Wiesen etc.).
- Wir erhalten und pflegen unsere Naturschutzgebiete und unsere öffentlichen Grün- und Freiflächen.
- Ressourcenmanagement/Recycling nehmen wir ernst, um unsere Natur nicht weiter zu belasten.
- Wir unterstützen Bildungsangebote zur Naturerfahrung.

Leitsatz 10 Wir nehmen den Klimawandel ernst.

Der Leitsatz 10 unterstützt das Themenfeld „Klima- und Naturschutz“.

- Alle übernehmen Verantwortung im Großen wie im Kleinen. Bürgerschaft und Verwaltung ziehen an einem Strang und reduzieren Emissionen in allen Bereichen.
- Wir haben einen Klimaschutzmanager, der bei allen klimarelevanten Themen unterstützt (u.a. Regenwassermanagement, E-Mobilität, Photovoltaik).
- Wir begeben uns auf den Weg der Energie- und Verkehrswende.

Leitsatz 11 Wir leben eine moderne und klimaschonende Mobilität.

Der Leitsatz 11 unterstützt das Themenfeld „Verkehr und Mobilität“.

- Verkehrssicherheit steht bei allen Mobilitätsformen an erster Stelle.
- Die Vernetzung verschiedener Verkehrsträger wird bei uns alltäglich umgesetzt.
- Unserer Verkehrsraum und unsere Zentren werden so aufgebaut, dass die schwächsten Verkehrsteilnehmer Vorrang haben.

6 EMPFEHLUNGEN ZUM UMGANG MIT DEN LEITSÄTZEN

Das Leitbild wird die zukünftige Grundlage für Entscheidungen der Gemeinde sein. Die zu beschließenden Maßnahmen und Projekte werden im Sinne der Leitsätze überprüft. Für jede Maßnahme wird dem Beschluss eine Überprüfungsmatrix beigefügt.

Abb. 20: Überprüfungsmatrix zum Umgang mit den Leitsätzen (Beispiel)

lfd. Nr.	Leitsätze				
		Leitsatz wird durch Maßnahme berücksichtigt	Leitsatz ist durch Maßnahme nicht betroffen	Bei Konflikt mit Leitsatz	Begründung / Umgang mit dem Konflikt
1	Wir sind eine offene Gemeinde.				
1.1	Transparente und respektvolle Kommunikation und Partizipation sind für uns selbstverständlich. Dabei binden wir das Thema Digitalisierung bewusst ein.				
1.2	Bei uns kann jeder/jede digital an der Gemeinschaft teilhaben. Wer dies es nicht will, findet auch weiterhin analoge Möglichkeiten des Austauschs.				
1.3	Wir ermöglichen Freiräume im Denken und sind offen für neue Ideen (auch temporäre). Wir sind kreativ und lassen Kreativität in allen Bereichen zu. Dabei schauen wir, was die Stadtforschung an Erkenntnissen hervorbringt und überprüfen diese auf die Anwendbarkeit in unserer Gemeinde.				
1.4	Wir leben eine positive Fehlerkultur.				
1.5	Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber zukünftigen Generationen bewusst.				
2	Wir entwickeln das historische Ortsbild gemeinsam weiter und bewahren uns dadurch ein lebenswertes Umfeld.				
2.1	Unser Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung und der Belebung der Ortszentren unter Wertschätzung des kulturellen Erbes und des Denkmalschutzes.				
3	Wir leben das gemeinschaftliche Miteinander über alle Generationen.				
3.1	Kinder und Jugendliche sind aktiv und bestimmen ihren eigenen Lebensweg. Sie geben dabei der Gemeinde Impulse für die Zukunft.				
3.2	Wir schaffen einen Ausgleich aller Interessengruppen. Niemand wird vergessen.				
3.3	Wir denken den Mehrgenerationenansatz und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen mit.				
3.4	Wir bieten von klein auf Möglichkeiten sich zu orientieren, auszuprobieren und zu spezialisieren, sei es in den Naturwissenschaften, in kreativen Fächern wie der Musik oder in anderweitigen Interessenfeldern.				
...					
5	Wir entwickeln den Wohnraum in Zeuthen behutsam und zukunftsorientiert weiter.				
5.1	Wir wachsen unter ökologischen, nachhaltigen und verträglichen Aspekten und nutzen die uns zur Verfügung stehenden Flächen integrativ.				
5.2	Wir leben in einem Mix von unterschiedlichsten Wohnformen, in dem jeder/jede ein für sich passendes Zuhause findet, wo er oder sie glücklich ist.				
5.3	Wir sorgen für die erforderliche soziale Infrastruktur.				
5.4	Wir erhalten und entwickeln uns eine hohe Lebensqualität.				
5.5	Wir halten und entwickeln unsere kommunalen Wohnungsbestände.				
5.6	Wir haben die Wohnraumsuchenden im Blick.				
5.7	Wir geben den Kindern und Jugendlichen eine Perspektive, um zukünftig hier zu leben.				
...					
9	Wir schützen unser grünes Lebensumfeld				
9.1	Wir erhalten und schützen unsere natürlichen und artenreichen Ressourcen (Wälder, Moore, Wiesen etc.).				
9.2	Wir erhalten und pflegen unsere Naturschutzgebiete und unsere öffentlichen Grün- und Freiflächen.				
9.3	Ressourcenmanagement/Recycling nehmen wir ernst, um unsere Natur nicht weiter zu belasten.				
9.4	Wir unterstützen Bildungsangebote zur Naturerfahrung.				

7 DARSTELLUNG VON MAßNAHMEN AUS DER BETEILIGUNG

Im Leitbildprozess wurde eine Vielzahl an konkreten Maßnahmen für die zukünftige Gestaltung der Gemeinde durch die Bürgerinnen und Bürger benannt – wie bereits erläutert.

Da sich das Leitbild nicht auf der operativen Ebene bewegt, sondern die Rahmenbedingungen für das zukünftige Handeln festlegt, wurden die genannten Maßnahmenideen für die Konkretisierung der Handlungsbedarfe herangezogen. Dennoch sollen diese nicht verlorengehen. Aus dem Maßnahmenpool kann die Gemeinde schöpfen. Diese wurden in einer Matrix gesammelt und den Handlungsfeldern zugeordnet (vgl. Anhang 9.2).

ENTWURF

8 QUELLEN

- ADFC (2020): Ergebnisse ADFC-Fahrradklima-Test 2020. <https://fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse>, 28.04.2022.
- AfS BB (2002-2021): Statistischer Bericht A I 4 / A V 2 – j / 00-20. Bevölkerungsentwicklung und Flächen der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden im Land Brandenburg.
- AfS BB (2011-2021): Statistischer Bericht A I 4 / A V 2 – j / 10-20. Bevölkerungsentwicklung und Flächen der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden im Land Brandenburg.
- AfS BB (2016): Statistischer Bericht F I 1 – j/15. Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes im Land Brandenburg am 31. Dezember 2015.
- AfS BB (2019): Statistischer Bericht F I 2 – 4j/18. Ergebnisse des Mikrozensus im Land Brandenburg 2018. Wohnsituation.
- AfS BB (2020a): Bevölkerungsstand. Region nach Stichtag und Staatsangehörigkeit. Daten aus dem Statistischen Informationssystem Berlin-Brandenburg (StatIS BBB).
- AfS BB (2020b): Bevölkerung nach Altersgruppen. Daten aus dem Statistischen Informationssystem Berlin-Brandenburg (StatIS BBB).
- AfS BB (2020c): Niederlassungen - Berlin und Brandenburg. Daten aus dem Statistischen Informationssystem Berlin-Brandenburg (StatIS BBB).
- AfS BB (2020d): Rechtliche Einheiten - Berlin und Brandenburg. Daten aus dem Statistischen Informationssystem Berlin-Brandenburg (StatIS BBB).
- AfS BB (2020e): Statistischer Bericht A V 3 – j / 19. Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung im Land Brandenburg 2019, S. 12, 20.
- AfS BB (2021a): Statistischer Bericht G IV 9 - j /20. Tourismus im Land Brandenburg nach Gemeinden 2020.
- AfS BB (2021b): Statistischer Bericht F I 1 – j/20. Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes im Land Brandenburg am 31. Dezember 2020.
- Bauer, Juliane; Burgschweiger, Jens (2021): Biologische Vielfalt vor unserer Haustür – Pflegemaßnahmen seltener und geschützter Biotope (Trockenrasen) im NSG „Höllengrund-Pulverberg“. <https://nabu-rv-dahmeland.jimdofree.com/projekte/schutzgebiete/nsg-h%C3%B6llengrund-pulverberg/>, 19.07.2021.
- BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (2020): BBU-Marktmonitor 2020. Wohnimmobilienmarkt Berlin-Brandenburg
- Bertelsmann Stiftung (o.J.): Demographischer Wandel. Wegweiser-kommune.de.

Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (2020): Denkmalliste des Landes Brandenburg. Landkreis Dahme-Spreewald. Stand 31.12.2020.

Brandt, Oliver (2021): Erkundung der Freizeitmöglichkeiten in Zeuthen und die Entwicklung und Planung eines Skateparks.

Bundesagentur für Arbeit (2018): Statistik. Arbeitsmarkt kommunal.

Bundesagentur für Arbeit (2021a): Statistik. Arbeitsmarkt kommunal.

Bundesagentur für Arbeit (2021b): Statistik. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008. Zeuthen (12061572). Stichtag: 31.12.2020, Datenstand: Juni 2021.

Bundesagentur für Arbeit (2022): Statistik. Arbeitsmarkt kommunal.

CIMA Beratung + Management GmbH (2017): Einzelhandel im Land Brandenburg. Bestandsanalyse 2016.

dwif-Consulting GmbH (2013): Masterplan für die Tourismusentwicklung der Kommunen im Umfeld des Großflughafens BER. Teil 1: SWOT-Analyse.

EBP (2021): Fokusberatung Klimaschutz im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative. Abschlussbericht.

ews Stadtanierungsgesellschaft mbH (2021): Gemeinde Zeuthen – Radverkehrskonzept. Präsentation Ortsentwicklungsausschuss am 19.10.2021. Entwurf.

Gemeinde Zeuthen (2000): Flächennutzungsplan der Gemeinde Zeuthen. <https://www.zeuthen.de/Flaechennutzungsplan-FNP-Stand-Juli-2000-pdf-659401.pdf>, 26.07.2021.

Gemeinde Zeuthen (2011): Städtebaulicher Rahmenplan Siegertplatz, S. 3.

Gemeinde Zeuthen (2013a). Städtebaulicher Rahmenplan Zentrum Zeuthen – Fortschreibung 2013, S. 8-10;

Gemeinde Zeuthen (2013b). Städtebaulicher Rahmenplan Zentrum Miersdorf, S. 7.

Gemeinde Zeuthen (2019): Bürgerbus wird fortgeführt. <https://www.zeuthen.de/Buergerbus-wird-fortgefuehrt-659100.html>, 28.04.2022.

Gemeinde Zeuthen (2020a): Beschluss-Nr.: BV-047/2020. Beschluss zum Beitritt in den Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg. https://www.zeuthen.de/BV-047-2020_Beschlussblatt-pdf-665687.pdf, 26.07.2021.

- Gemeinde Zeuthen (2020b): Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung. Vorlage Nr. BV-081/2020. Beschluss über die Vergabe des Auftrages zur Beschaffung digitaler Endgeräte für die Schulen der Gemeinde Zeuthen. https://www.zeuthen.de/BV-081-2020_Vorlage-pdf-667703.pdf, 26.07.2021.
- Gemeinde Zeuthen (2021a): DESY. <https://www.zeuthen.de/DESY-620372.html>, 19.07.2021.
- Gemeinde Zeuthen (2021b): Wirtschaft & Wissenschaft. <https://www.zeuthen.de/Wirtschaft-und-Wissenschaft-617779.html>, 19.07.2021.
- Gemeinde Zeuthen (2021c): Jugendclub Zeuthen. <https://www.zeuthen.de/Jugendclub-Zeuthen-620066.html>, 26.07.2021.
- Gemeinde Zeuthen (2021d): Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung. Vorlage Nr. BV-078/2021. Betreff: Endbericht Fokusberatung Klimaschutz. https://www.zeuthen.de/BV-078-2021_Vorlage-pdf-673795.pdf, 27.01.2022.
- Gemeinde Zeuthen (2021e): Fluglärm in Zeuthen. <https://www.zeuthen.de/Fluglaerm-in-Zeuthen-671412.html>, 28.04.2022.
- Gemeinde Zeuthen (2022): Touristinformation Dahme-Seen. <https://www.zeuthen.de/Touristinformation-Dahme-Seen-620059.html>, 20.01.2022.
- Gemeinde Zeuthen (o.J.): Kindertagesstätten und Kindertagespflege. <https://www.zeuthen.de/Kinderbetreuung-636577.html>.
- Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf (2020): Gemeinsame Stellungnahme der Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf zum „Radverkehrskonzept 2030“ des Landkreises Dahme-Spreewald.
- Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald (2021): Grundstücksmarktbericht 2021 Landkreis Dahme-Spreewald.
- Hoffmann-Leichter Ingenieursgesellschaft mbH (2019): Lärmaktionsplan für die Gemeinde Zeuthen.
- iib Institut Innovatives Bauen (o. J.). Wohnlagenkarte, <https://www.wohnlagenkarte.de/>, 28.06.2021
- Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus/Handwerkskammer (HWK) Cottbus (2020): Wirtschaftsentwicklung im Zahlenspiegel 2020/2021.
- Land Brandenburg, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (2021): Denkmaldatenbank. Denkmale in Brandenburg. <https://ns.gis-bldam-brandenburg.de/hida4web/>, 26.07.2021.
- Landesamt für Bauen und Verkehr LBV (2021): Bevölkerungsvorausschätzung 2020 bis 2030. Ämter, Verbandsgemeinden und amtsfreie Gemeinden des Landes Brandenburg.

- Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (2021): Geoportal Brandenburg. <https://geoportal.brandenburg.de/de/cms/portal/start/map/32>, 07.07.2021.
- Landkreis Dahme-Spreewald (2021): Geoportal. Webkarte Tourismus. <http://services.dahme-spreewald.de/geoportal/Kartenviewer/synserver?project=geoportal&view=Tourismus>, 12.07.2021.
- Landkreis Dahme-Spreewald, Untere Naturschutzbehörde (o. J.): Schutzgebiete_Zeuthen – intern.
- LBV, Dez. Raumbewertung und Stadtmonitoring (2019): Gewerbeflächenerfassung 2019. Gewerbegebiete von Zeuthen. https://lbv.brandenburg.de/bilder/GEW_42_LDS_Zeuthen.pdf, 26.07.2021.
- Märkische Allgemeine Zeitung (2019): Jugendliche randalieren am Siegertplatz – Reaktionen aus Zeuthen. <https://www.maz-online.de/Lokales/Dahme-Spreewald/Zeuthen/Jugendliche-randalieren-am-Siegertplatz-Reaktionen-aus-Zeuthen>, 26.07.2021.
- Märkische Allgemeine Zeitung (o. J.): Die Wohnungssuche führt über Wartelisten. <https://www.maz-online.de/Lokales/Dahme-Spreewald/Die-Wohnungssuche-fuehrt-ueber-Wartelisten>, 26.7.2021.
- Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (2021): Schulportrait – Grundschule am Wall Zeuthen. <https://bildung-brandenburg.de/schulportraits/index.php?id=gesamtdossier&schulnr=104784&type=98&cHash=18e24beedfc26d497ee3885804abc9a9>, 26.07.2021.
- more virtual agency (2021): Zeuthener See (Dahme). Fakten und See-Karte. <https://www.seen.de/zeuthener-see/fakten/>.
- Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ (2021): Informationen zum Schuljahr 2020/2021. <http://www.gesamtschule-zeuthen.de/index.php/informationen/ueber-uns/133-informationen-zum-schuljahr-2020-2021>, 26.07.2021.
- NABU Regionalverband Dahmeland e.V. (2021): Rettung des Kienpfuhls gestartet. <https://nabu-rv-dahmeland.jimdo.com/projekte/schutzgebiete/fnd-kienpfuhl-in-zeuthen/>, 19.07.2021.
- NABU-Stiftung Nationales Naturerbe (2021): Flutgrabenaue Waltersdorf Landkreis Dahme-Spreewald. https://data-naturerbe.nabu.de/schutzgebietssteckbriefe/Flutgrabenaue_Waltersdorf.pdf, 12.07.2021.
- Naturschutzbeirat Gemeinde Zeuthen (2018): Waldleitbild der Gemeinde Zeuthen.
- Ramboll (2010): Integriertes Klimaschutzkonzept für den Landkreis Dahme-Spreewald. Endbericht. <https://cms.dahme-spreewald.info/sixcms/media.php/109/Klimaschutzkonzept.pdf>, 27.01.2022.
- Sack, Josefine (2016): Wenige öffentliche Seezugänge. In: Märkische Allgemeine. <https://www.maz-online.de/Lokales/Dahme-Spreewald/Wenige-oeffentliche-Seezugaenge>, 12.07.2021.

- Schrader, H.G. (1997): Die Geschichte von Zeuthen. <https://www.zeuthen.de/Geschichte-von-Zeuthen-618317.html>, 26.07.2021;
- Schrader, H.G.; Kleine, J.; Mattern, G.; Glock, J. (2013): Ein Rundgang durch Zeuthen. Ursprünglich 1997 veröffentlicht, überarbeitete Version der Ortschronisten und Gemeinde Zeuthen. <https://www.zeuthen.de/Zeuthen-Ein-Rundgang-617954.html>, 26.07.2021.
- SPD Zeuthen (2021): Premiere unter den Bürgermeisterinnen – gemeinsam unterwegs per Rad. <https://spd-zeuthen.de/premiere-unter-den-buergermeisterinnen-gemeinsam-unterwegs-per-rad/>, 28.04.2022.
- Stadt + Handel/ complan Kommunalberatung GmbH (2011): Einzelhandelskonzept für die Gemeinde Zeuthen.
- Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2021): Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten der WZ 2008. Region: Zeuthen, Stichtag: 31.12.2020, Datenstand: Juni 2021.
- Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Müggelspree-Löcknitzer Wald- und Seengebiet“ vom 6. November 2006 (GVBl.II/06, [Nr. 31], S.514) zuletzt geändert durch Artikel 31 der Verordnung vom 29. Januar 2014 (GVBl.II/14, [Nr. 05]).
- Verordnung über das Naturschutzgebiet „Höllengrund – Pulverberg“ vom 9. Juni 1995 (GVBl.II/95, [Nr. 43], S.439).
- ZV DIKOM (2020): WIR als kommunaler IT-Dienstleister für Ihre Kommune. <https://www.dikom-bb.de/unternehmen/ueber-uns>, 26.07.2021.

9 ANHANGSVERZEICHNIS

9.1 DOKUMENTATION DER BETEILIGUNG

9.2 GESAMMELTE MAßNAHMEN AUS DER BETEILIGUNG

9.3 HANDLUNGSBEDARFE

9.4 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND PRESSE

ENTWURF



Leitbild der Gemeinde Zeuthen

Anhangsverzeichnis



9 ANHANGSVERZEICHNIS

9 ANHANGSVERZEICHNIS	63
9.1 DOKUMENTATION DER BETEILIGUNG.....	64
9.2 GESAMMELTE MAßNAHMEN AUS DER BETEILIGUNG.....	116
9.3 HANDLUNGSBEDARFE.....	126
9.4 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND PRESSE.....	129

ENTWURF

9.1 DOKUMENTATION DER BETEILIGUNG

Erstes Treffen der Koordinierungsgruppe zur Erstellung eines Leitbildes für die Gemeinde Zeuthen



Protokoll der Koordinierungsgruppe am 04. Juni 2021 im Sport- und Kulturzentrum der Gemeinde Zeuthen, Zeitraum: 16:00 – 18:00 Uhr
Protokollverantwortliche: die raumplaner

ENTWURF

1. EINFÜHRUNG

Die konstituierende Sitzung der Koordinierungsgruppe fand in Präsenz im Sport- und Kulturzentrum der Gemeinde Zeuthen zwischen 16:00 und 18:00 Uhr statt. Die Präsentation zur Veranstaltung wurde am 09.06.2021 durch Frau Mende an die Koordinierungsgruppe versendet.

Im Folgenden wird der Veranstaltungsablauf und die Beiträge der Teilnehmenden als Ergebnisprotokoll zusammengefasst.

Veranstaltungsablauf

TOP	INHALT
16:00 Uhr	Begrüßung Herr Herzberger
16:05 Uhr	Vorstellung Tagesprogramm und Tagesziel die raumplaner
16:15 Uhr	Vorstellungsrunde Koordinierungsgruppe, die raumplaner
16:30 Uhr	Vorstellung Leitbildprozess die raumplaner
17:00 Uhr	Arbeitsphase: Stärken, Schwächen und Handlungsbedarfen von Zeuthen Koordinierungsgruppe
17:30 Uhr	Abstimmung Beteiligungskonzept: Rolle der Koordinierungsgruppe/ Öffentlichkeitsarbeit/ weitere Teilnehmungsformate Koordinierungsgruppe
18:00 Uhr	Ausblick und Abschied

Teilnehmende:

- › Hr. Prof. Dr. Stegmann (Direktor DESY; online);
- › Fr. Steinrück (Inhaberin Löwen Apotheke; stellv. Vorsitzende des Kirchenrates Gemeinde Miersdorf, online);
- › Fr. Schütze und Fr. Schröder (Inhaberin und Mitarbeiterin Homan's Haushalt, analog);
- › Hr. Böttcher (Vorsitzender der Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V., Gruppe Zeuthen, analog);
- › Hr. Tschöke (2. Vorsitzender Segelclub Zeuthen e.V., analog);
- › Fr. Sticker (Kulturverein Zeuthen e.V., analog);
- › Fr. Schiersch (Heimatfreunde Zeuthen e.V., analog);
- › Hr. Witschaß (SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V., analog);
- › Hr. Kehlert (Mitglied des Kreis-Kita-Elternbeirat (KKEB), analog);
- › Fr. Dr. Darmer (Gemeindevertreterin der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, analog);
- › Hr. Karl Uwe Fuchs (Gemeindevertreter der Fraktion FDP, online);
- › Hr. Heiko Fuchs (Vorsitzender des Angelvereins Miersdorf Zeuthen 2 e. V., Gemeindevertreter der Fraktion FDP, online)
- › Hr. Karczewski (Gemeindevertreter der Fraktion Bürger für Zeuthen, analog);
- › Fr. Pansegrau (Gemeindevertreterin der Fraktion DIE LINKE, online);
- › Fr. Selch (Gemeindevertreterin der Fraktion CDU, analog);
- › Hr. Witte (Gemeindevertreter der Fraktion SPD, Vorsitzender CVJM Zeuthen e. V. analog);
- › Hr. Herzberger, Fr. Mende, Hr. Schulz (Gemeinde Zeuthen);
- › Fr. Slapa, Hr. Knabe, Fr. Fritz (die raumplaner)

2. ARBEITSPHASE (EIGENBLICK UND HANDLUNGSBEDARFE)

Die Koordinierungsgruppe hat ein breites Spektrum an Handlungsbedarfen genannt. Hinsichtlich des Ist-Zustandes und der Alleinstellungsmerkmale von Zeuthen herrscht dagegen eine relativ hohe Übereinstimmung.

Alleinstellungsmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> › Attraktiver Wohnort › Grün und schnell in Berlin (Nennung: 3x) › Generationsvielfalt › Zeuthen liegt direkt am Wasser – Wassernähe (Nennung: 8x) › S-Bahnanbindung (Nennung: 2x) › Zeuthen besticht durch seine Lage › Zeuthen ist einzigartig › Kombination aus hoher Lebensqualität und Attraktivität › Zeuthen ist erholsam › in Zeuthen leben viele Kinder (kinderreich)
Mit welchen Adjektiven verbinden Sie Zeuthen?	<ul style="list-style-type: none"> › Lebens- und Liebenswert (Nennung: 4x) › (zu) ruhig (Nennung: 4x) › Erholsam und entspannend (Nennung: 2x) › Spießig und kleinbürgerlich › verschlafen › Speckgürtel › Grün › Familiär › Vielfältig › Laut › Wohlhabend › (Welt-)offen (Nennung: 2x)
Besondere Handlungsbedarfe	<ul style="list-style-type: none"> › Vielfältigere Verweilangebote schaffen › Grundschulneubau (Nennung: 5x) › Entwicklung der Kinder stärken › Treffpunkte/ Angebote für Jugendliche (Nennung: 2x) › Fahrradfreundlichkeit, Radwege ausbauen/schaffen (Nennung: 2x) › Kultur › innen- sowie außenliegende Sportflächen › Schaffung eines attraktiven Ortszentrums › Verkehr (Wegebau, Straßen) (Nennung: 5x) › Aufwertung des S-Bahnhofsumfeldes (Bahnhofstunnel, Brückenschlag über die Bahn) (Nennung: 3x)

	<ul style="list-style-type: none"> › Grünes Lebensumfeld bewahren (Nennung: 2x) › Positive Gestaltung erhalten
--	--



3. ABSTIMMUNG ZUM BETEILIGUNGSKONZEPT

Kinder- und Jugendbeteiligung:

- › Ein Schwerpunkt der Beteiligung sollte auf den Kindern und Jugendlichen liegen. Es ist geplant, „Streifzüge“ (Stadtspaziergänge) mit Schülergruppen der Grundschule am Wald durchzuführen und die Ergebnisse auf Plakate aufzubereiten.
- › Von der Koordinierungsgruppen werden sich weitere Möglichkeiten gewünscht, die Kinder und Jugendlichen aktiv in den Leitbildprozess miteinzubinden
- › Hr. Kehlert berichtet von einem Zeuthener Entwicklungsprogramm bei dem der selbständige Weg zur Kita gefördert wird (ohne Eltern). Hr. Kehlert bietet seine Unterstützung an für die Einbeziehung der Vorschulkinder im Leitbildprozess.
- › In der Koordinierungsgruppe sollten auch Vertreterinnen und Vertreter von Kinder und Jugendlichen anwesend. Über Hr. Genschow vom Jugendclub Zeuthen soll hier zukünftig auch die Jugendlichen des Jugendclub in den Leitbildprozess einbezogen werden.
- › Als Vertreter der Schülerschaft wurde Hr. Brandt (Klasse 9) angefragt. Dieser hat kürzlich eine Facharbeit zum Freizeitverhalten mit einer Befragung von 231 Schülerinnen und Schülern angefertigt. Das Einverständnis der Eltern für die Teilnahme an der Koordinierungsgruppe steht noch aus. Es wird vorgeschlagen, dass Herr Brandt nicht allein, sondern unterstützt von weiteren Jugendlichen in der Koordinierungsgruppe mitwirken sollte.

Öffentlichkeitsarbeit:

- › Eine Einbindung von Instagram für die Foto-Aktion (gute und weniger gute Orte in Zeuthen) wird vorgeschlagen, um Kinder und Jugendliche stärker einzubinden. Diese könnten unter einem Hashtag (z.B. #leitbildzeuthen) ihre Bilder veröffentlichen.
- › In Zeuthen existieren zwei lokale Facebook-Gruppen, die zum Aufmerksammachen auf den Prozess sowie auf Veranstaltungen und Beteiligungsmöglichkeiten genutzt werden sollten; Frau Dr. Darmer lässt den raumplanern die Namen der Facebookgruppen zukommen.
- › Hr. Fuchs möchte den Link, welcher zur Leitbild-Seite der Gemeinde Zeuthen führt, auf der Internetseite des Angelvereins Miersdorf Zeuthen 2 e.V. einbinden → Frau Mende schickt diesen Link an Hr. Fuchs
- › Die Nutzung der Zeitung Am Zeuthener See wird von den Teilnehmern begrüßt, da dieses Informationsmedium alle Zeuthener erreicht
- › Es muss eine intensive und plakative Öffentlichkeitsarbeit stattfinden („Die Auftaktveranstaltung sollte groß beworben und sichtbar gemacht werden, sonst läuft es an vielen einfach vorbei“) → die Beteiligung wird mit Plakaten, Bannern, das Auslegen von Flyern in Arztpraxen, Kindereinrichtungen und Schulen sowie Postwurfsendungen beworben

4. WEITERE BETEILIGUNGSFORMATE

- › Um disruptive Ideen für die Entwicklung Zeuthens zu bekommen wurde der Design Thinking Ansatz vorgeschlagen, um den bzw. die Punkte zu sammeln, die Zeuthen in Zukunft besonders machen sollen
- › Um die gesamte Bürgerschaft (Jung und Alt, Familien mit Kindern, etc.) anzusprechen, könnte ein „Beteiligungs-Tag“ an einem Wochenendtag umgesetzt werden; ähnliche Formate gab es bereits in der Vergangenheit, z.B. im Ausbildungshotel. Die Veranstaltung könnte mit einer Podiumsdiskussion und anschließender Publikumsdiskussion schließen. Entsprechend sollte auch für Catering gesorgt werden.
- › Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass alle Zielgruppen angesprochen werden und geeignete Formate für die unterschiedlichen Zielgruppen entwickelt und umgesetzt werden. Eine Mitwirkung der Koordinierungsgruppe ist dabei sehr wichtig.
- › Auf die Einbindung oft nicht präserter Gruppen (Neu-Zeuthener, Menschen mit Behinderungen, Geflüchtete) sollte ebenfalls geachtet werden; diese Gruppen werden insbesondere durch aufsuchende Beteiligungsformate (Präsentation auf Märkten etc.) erreicht

5. FRAGEN AN DIE KOORDINIERUNGSGRUPPE

- › Der Koordinierungsgruppe wurden fünf Fragen mitgegeben, die zur weiteren Planung des Leitbildprozesses mit entsprechenden Ideen und Hinweisen an die raumplaner rückgekoppelt werden sollen: zeuthen@die-raumplaner.de
 1. Stünden Sie für ein Portrait in der Zeitung oder in einer Radiosendung zur Verfügung?
 2. Bei welchem Bearbeitungsschritt des Leitbildes soll die Öffentlichkeit ergänzend eingebunden werden?
 3. Wie erreicht man die Bewohnerschaft am besten?
 4. Welche Themen bedürfen einer Diskussion mit der breiten Öffentlichkeit? *(siehe auch Punkt 4 des Protokolls)*
 5. Welche Inhalte sollten im Fenster Zeuthen (SKW Hitradio) aufgegriffen werden?

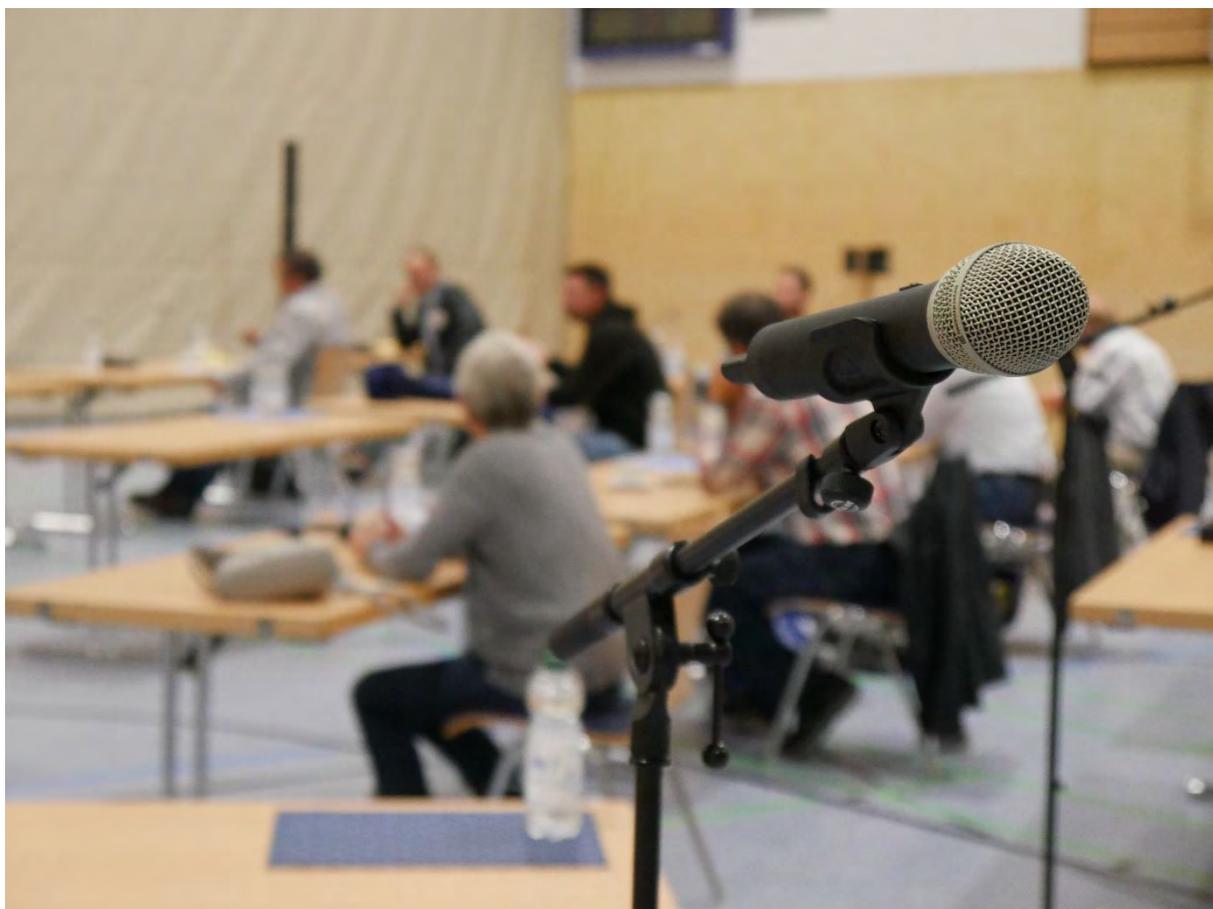
6. AUSBLICK UND ABSCHIED

Die gesammelten Ergebnisse aus der Arbeitsphase werden nun thematisch geclustert und in Hinblick der Bestandsanalyse (Ableitung von Handlungsbedarfen) und der anschließenden Erarbeitung des Zielsystems (Aufstellen von Handlungsfeldern und Handlungsfeldzielen) betrachtet.

Wir freuen uns auf das Wiedersehen am 18. Juni!



Zweites Treffen der Koordinierungsgruppe zur Erstellung eines Leitbildes für die Gemeinde Zeuthen



Protokoll des Treffens der Koordinierungsgruppe am 27. August 2021 im Sport- und Kulturzentrum der Gemeinde Zeuthen, Zeitraum: 16:00 – 19:00 Uhr
Protokollverantwortliche: die raumplaner

1. EINFÜHRUNG

Die Sitzung der Koordinierungsgruppe fand in Präsenz im Sport- und Kulturzentrum der Gemeinde Zeuthen zwischen 16:00 und 19:00 Uhr statt.

Im Folgenden werden der Veranstaltungsablauf und die Ergebnisse der Diskussionen in den Kleingruppen als Ergebnisprotokoll zusammengefasst.

Veranstaltungsablauf:

ZEIT	INHALT
16:10 Uhr	Begrüßung Herr Herzberger
16:15 Uhr	Vorstellung des Tagesprogramms und der ermittelten Handlungsbedarfe die raumplaner
16:45 Uhr	Gruppenarbeitsphase Diskussion der Handlungsbedarfe in drei Gruppen (je 30 Minuten) entsprechend der Handlungsfelder: <ol style="list-style-type: none"> 1. Wohnen und Miteinander 2. Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus 3. Umwelt, Klimaschutz und Naherholung sowie Verkehr und Mobilität
18:30 Uhr	Abstimmung zum Aktionstag die raumplaner
19:00 Uhr	Ausblick und Abschied

Teilnehmende:

Fr. Behrens (DESY, Leitung Kommunikation)
 Hr. Böttcher (Vorsitzender der Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V., Ortsgruppe Zeuthen)
 Fr. Sachwitz (Heimatfreunde Zeuthen e.V.)
 Hr. Witschaß (SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V.)
 Hr. Frömmel (Experte für Digitalisierung)
 Hr. Burgschweiger (ADFC; NABU Zeuthen)
 Hr. Brandt, und Hr. Jaroszewski, in elterlicher Begleitung und Hr. Justin Mindt (Vertretung der Jugendlichen)
 Fr. Mühmert (Mitglied der Gemeindevertretung, Vertretung für Herrn Fuchs, Fraktion FDP)
 Hr. Genschow (Jugendclub Zeuthen; Experte für Kinder- und Jugendarbeit)
 Hr. Langas (BIKE2BER; Experte für Radverkehr)
 Fr. Dr. Darmer (Gemeindevertreterin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
 Hr. Karczewski (Gemeindevertreter der Fraktion Bürger für Zeuthen)
 Fr. Selch (Gemeindevertreterin der Fraktion CDU)
 Hr. Hassler (Gemeindevertreter der Fraktion SPD)
 Hr. Herzberger, Fr. Mende, Hr. Schulz (Gemeinde Zeuthen)
 Fr. Slapa, Hr. Knabe, Fr. Alber (die raumplaner)

2. ARBEITSPHASE: DISKUSSION DER HANDLUNGSBEDARFE

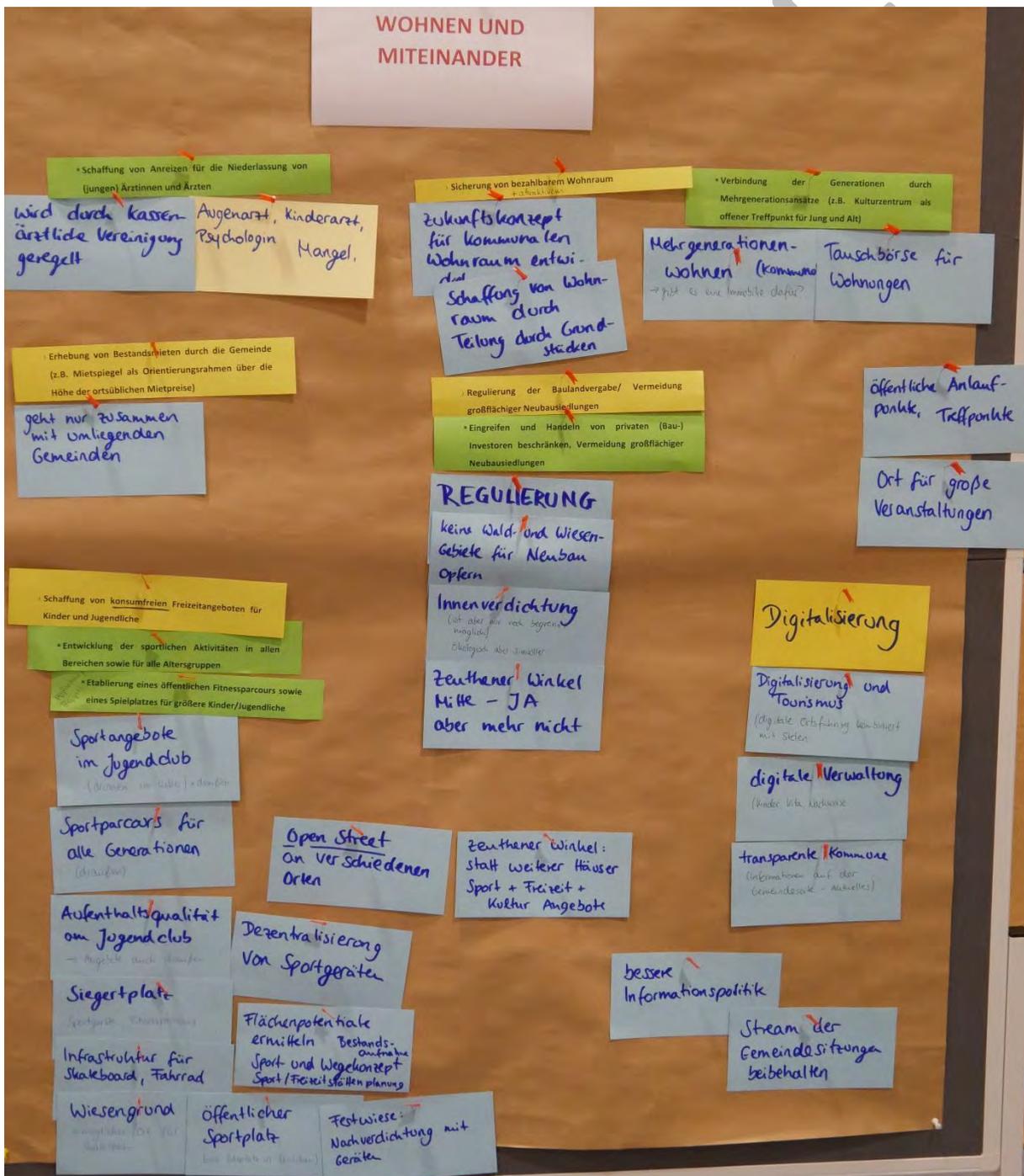
An drei Tischen wurden die Handlungsbedarfe in den vier Handlungsfeldern „Wohnen und Miteinander“, „Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus“, „Umwelt, Klimaschutz und Naherholung“ sowie „Verkehr und Mobilität“ diskutiert, verändert und ergänzt. Die Teilnehmenden der Koordinierungsgruppe haben in drei Gruppen in Form eines „World Cafés“ an jedem der drei Tische für etwa eine halbe Stunde diskutiert.

2.1 ERGEBNISSE DER DISKUSSION IM HANDLUNGSFELD „WOHNEN UND MIT-EINANDER“

Thema	Diskussionenpunkte/ Handlungsbedarfe
Wohnen	<p>Sicherung von bezahlbarem Wohnraum</p> <ul style="list-style-type: none"> › Dieser Handlungsbedarf sollte ergänzt werden um „attraktiven“ Wohnraum. › Es wäre wichtig ein Zukunftskonzept für den kommunalen Wohnraum zu entwickeln, da dieser ein Steuerungsinstrument für bezahlbaren Wohnraum sein kann. › Neuer Wohnraum könnte durch die Teilung von Grundstücken geschaffen werden. › Eine Tauschbörse für Wohnungen innerhalb Zeuthens könnte eine Flexibilität schaffen. <p>Mehrgenerationenansätze</p> <ul style="list-style-type: none"> › Nicht nur im Bereich der Kultur, sondern auch im Bereich des Wohnens sollte über Mehrgenerationenansätze nachgedacht werden. Ein Mehrgenerationen-Wohnhaus in kommunaler Trägerschaft wäre wünschenswert. <p>Regulierung der Baulandvergabe / Vermeidung großflächiger Neubausiedlungen</p> <ul style="list-style-type: none"> › Regulierung ist sehr wichtig, innerhalb des Leitbildes sollte aber konkretisiert und festgehalten werden, wie reguliert werden soll und welche Flächen (nicht) bebaut werden dürfen. › Wünschenswert wäre, wenn keine Wald- und Wiesenflächen für Neubau genutzt werden. › Innenverdichtung wäre wünschenswert und ökologisch sinnvoll, ist aber aufgrund des Platzes nur begrenzt möglich in Zeuthen. › Idee zur Regelung von Neubau: „Zeuthener Winkel Mitte JA – aber mehr nicht“.

	<p>Erhebung von Bestandsmieten</p> <ul style="list-style-type: none"> › Wurde in Zeuthen bereits gemacht und kann aufgrund der Stadtgröße nicht ohne Weiteres wieder eingeführt werden › Die Erhebung von Bestandsmieten wäre nur möglich zusammen mit den umliegenden Gemeinden.
<p>Freizeit- und Sportangebote (für Kinder und Jugendliche)</p>	<ul style="list-style-type: none"> › Der Fokus auf „konsumfrei“ ist sehr gut und wichtig. › Vor allem Sportangebote fehlen in Zeuthen und sollten entwickelt werden: Sportangebote im und vor dem Jugendclub, Sportparcours für alle Generationen, Sportgeräte an verschiedenen Orten im öffentlichen Raum (Wiesengrund, Siegertplatz, Festwiese, Zeuthener Winkel, etc.), vor allem Infrastruktur für Skateboard, Fahrrad, Bolzplatz › Um die Sportinfrastruktur im öffentlichen Raum weiterzuentwickeln, sollten zuerst in einer Bestandsaufnahme die Flächenpotentiale sowie die Sport- und Wegenetze ermittelt werden, um dann eine integrierte Planung für das gesamte Gemeindegebiet zu machen.
<p>Digitalisierung</p>	<ul style="list-style-type: none"> › Das Thema „Digitalisierung“ taucht bisher noch gar nicht in den Handlungsbedarfen auf und sollte aufgenommen werden. › Digitale Verwaltung: Verwaltungsaufgaben, die viele Menschen betreffen (wie Nachweise, Kinder, Kita, etc.), sollten digital erledigt werden können. › Transparente Kommune: Mehr Informationen auf der Webseite der Gemeinde zur Verfügung stellen und vor allem über Aktuelles berichten. › Der Stream der Gemeindefitzungen sollte beibehalten werden. › Digitalisierung könnte auch im Tourismus durch zum Beispiel eine digitale Ortsführung, welche im öffentlichen Raum durch Stelen sichtbar wird, mitgedacht werden.
<p>Treffpunkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> › In Zeuthen fehlt es an Orten für große Veranstaltungen. (Das Bürgerhaus steht Vereinen als Treffpunkt sowie für Veranstaltungen zur Verfügung, ist aber bspw. für die Seniorentreffen nicht groß genug.) › Es bedarf mehr öffentlicher Anlaufstellen und Treffpunkten in Zeuthen.

	<ul style="list-style-type: none"> › Das Veranstaltungsformat „Open Streets“ wurde sehr gut angenommen und sollte an verschiedenen Orten in Zeuthen durchgeführt werden.
Medizinische Versorgung	<ul style="list-style-type: none"> › In Zeuthen besteht ein Mangel an Augenärzten, Kinderärzten und Psychologen. › Dennoch ist der Handlungsbedarf „Schaffung von Anreizen für die Niederlassung von (jungen) Ärztinnen und Ärzten“ nicht zielführend, da die Kassenärztliche Vereinigung die Verteilung regelt.



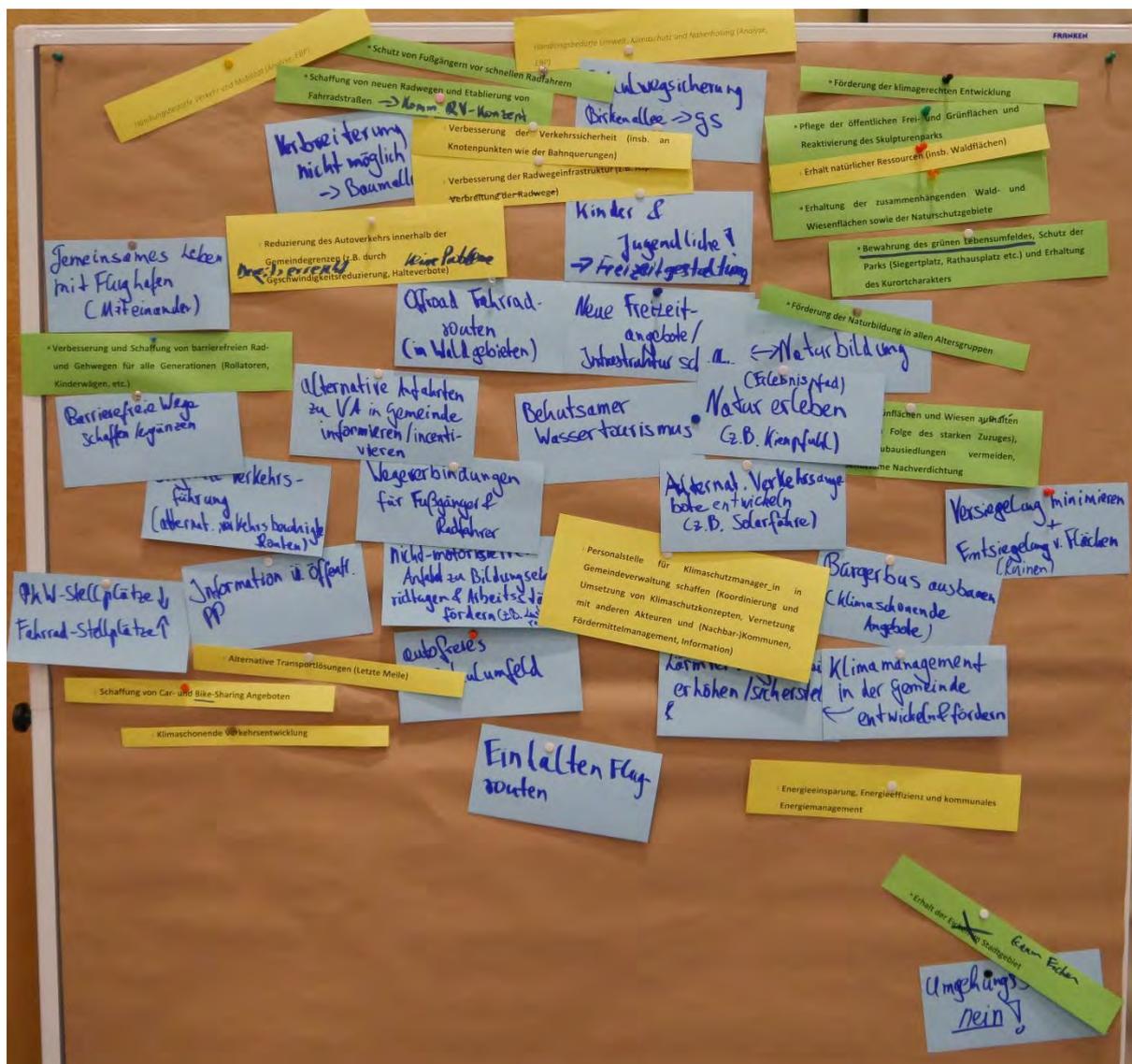
2.2 ERGEBNISSE DER DISKUSSION IM HANDLUNGSFELD „WIRTSCHAFT, WISSENSCHAFT, EINZELHANDEL UND TOURISMUS“

Inhalte	Diskussionspunkte/ Handlungsbedarfe
Qualifizierung der Nahversorgung, ausgewogener Branchenmix	<ul style="list-style-type: none"> › Eine Attraktivitäts- und Qualitätssteigerung allein reicht nicht aus, es muss auch eine Sensibilisierung erfolgen, dass der Einkauf auch in Zeuthen getätigt wird › Warum nicht einmal anders/ neu denken, die Spange Miersdorfer Chaussee – Bahnhof – Goethestraße qualifizieren mit regionalen Produkten, eine Markthalle etablieren; hier kann mit Genossenschaftsmodellen über Crowdfunding ein anderer Ansatz versucht werden › Es bedarf keiner Aktualisierung des vorliegenden Einzelhandelskonzeptes, sondern die Umsetzung von konkreten Maßnahmen › <i>Anmerkung: Im Moment stören die Baumaßnahmen der Bahn jegliches Ortsleben/ Ortsgefüge. Um hier mehr Transparenz in das Baugeschehen zu bringen, sollte ein öffentlicher Anhörungstermin mit der Bahn organisiert werden</i>
Medizinische Angebote	<ul style="list-style-type: none"> › Eine Ergänzung mit medizinischen Angeboten ist zu empfehlen
Gastronomie	<ul style="list-style-type: none"> › Eine Angebotsergänzung mit Außenbereichen stärkt die Aufenthaltsqualität, erhöht die Frequenz; aber auch qualitätsvolle Imbisse tragen zu einer weiteren Belebung bei (Weg zur und von der Schule)
Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> › Autofreie Bereiche erhöhen ebenfalls die Aufenthaltsqualität
Ortskern	<ul style="list-style-type: none"> › Es fehlt ein attraktiver, belebter Ortskern. Wo ist das „Ortszentrum“, dieses muss neu ausgebildet werden
Wissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> › Zeuthen ist Teil einer Wissenschaftsregion. Mit DESY kann und muss Zeuthen enger in Verbindung gebracht werden. Zeuthen muss sich mehrsprachig aufstellen. › Der Wissenschaftsstandort muss in der Imagebildung integriert werden bzw. der Standort muss für die Imagebildung genutzt werden. Dazu gehört ein Wegeleitsystem (mehrsprachig) mit Nennung und Hinweise auf historische/ kulturelle Stätten/ Namen (die Grundlagen dafür sind vorhanden). Zeuthen ist international.
Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> › Es fehlt an Übernachtungsmöglichkeiten › Der Fokus liegt auf Tagestourismus

2.3 ERGEBNISSE DER DISKUSSION IN DEN HANDLUNGSFELDERN „UMWELT, KLIMASCHUTZ UND NAHERHOLUNG“ SOWIE „VERKEHR UND MOBILITÄT“

Inhalte	Diskussionspunkte/ Handlungsbedarfe
Naturnahe Freizeitangebote / -gestaltung	<ul style="list-style-type: none"> › Naturbildung: Hier sollten neue Freizeitangebote und Infrastruktur geschaffen werden in Verbindung mit Erlebnis und Spaß (z.B. Offroad-Fahrradrouten, Naturerlebnispfade), insbesondere für Kinder und Jugendliche › Die Ressource Wasser sollte besser genutzt und ein behutsamer Wassertourismus entwickelt und gefördert werden
Klima- und Naturschutz	<ul style="list-style-type: none"> › Grundlegend soll das grüne Lebensumfeld in Zeuthen bewahrt werden: <ul style="list-style-type: none"> › Erhalt der natürlichen Ressourcen: Wald- und Wiesenflächen und Naturschutzgebiete › Pflege der öffentlichen Frei- und Grünflächen › Es sollte Klimamanagement in der Gemeinde Zeuthen entwickelt und gefördert werden: Information zu Energieeinsparung und -effizienz, Umsetzung von Klimaschutzkonzepten, Fördermittel › Klimaschonende Angebote im Verkehr sollten gefördert werden: z.B. Ausbau des Angebots des Bürgerbusses › Umsetzung von alternativen Verkehrswegen, z.B. Solarfahre › Die Versiegelung sollte nicht gänzlich aufgehoben werden, aber möglichst minimiert werden und gezielt Flächen entsiegelt werden, z.B. Ruinen
Radverkehr	<ul style="list-style-type: none"> › Es bedarf der Erarbeitung eines kommunalen Radverkehrskonzepts als Grundlage für die Schaffung von neuen Radwegen und der Etablierung von Fahrradstraßen → allgemeines Ziel sollte die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur sein (<i>Nachtrag: das kommunale Radverkehrskonzept befindet sich derzeit in Erarbeitung und soll bis Ende 2021 vorliegen; auch an überregionale Radverkehrskonzepten wird gearbeitet</i>) › Radverkehr und damit verbundene Angebote sollten gefördert werden (z.B. Bike-Sharing-Angebote, Letzte Meile) › Bei öffentlichen Veranstaltungen sollte mehr über alternative Anfahrten (autofrei) informiert werden und für die Nutzung von alternativen Mobilitätsformen Anreize geschaffen werden

<p>Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit</p>	<ul style="list-style-type: none"> › Barrierefreie Rad- und Fußwege sollten dort geschaffen, wo Flächen verfügbar sind / allgemein bedarf es einer Verbesserung der Wegeverbindungen für Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrerinnen und Radfahrer › Eine Verbreiterung der Fußwege/ Ausbau von Radwegen ist aufgrund der vorhandenen Baumalleen nicht möglich › Die Verkehrssicherheit ist v.a. an Knotenpunkten ungenügend, z.B. an der Bahnquerung oder ungenügend Schulwegsicherung in der Birkenallee
<p>PKW & Parken</p>	<ul style="list-style-type: none"> › Es sollte eine Reduzierung des Autoverkehrs innerhalb der Gemeindegrenzen angestrebt werden → über verkehrsberuhigte Bereiche (es gibt bereits eine Vielzahl an Geschwindigkeitsreduzierungen und Halteverbote) › Es sollte die nicht-motorisierte Anfahrt zu Bildungseinrichtungen und Arbeitsstätten gefördert werden (z.B. durch Lastenfahrräder) › Das Schulumfeld sollte autofrei werden › PKW-Stellplätze sollten reduziert werden; im Gegenzug sollten mehr Fahrradstellplätze geschaffen werden › Informationen zu öffentlichen Parkplätzen fehlen; insbesondere Gäste wissen oft nicht, wo man in Zeuthen (kostenfrei) parken kann
<p>E-Mobilität</p>	<ul style="list-style-type: none"> › Der Verkehr in Zeuthen soll sich klimaschonend entwickeln
<p>Verkehr (allgemein)</p>	<ul style="list-style-type: none"> › Es sollte ein gemeinsames Leben mit dem Flughafen BER angestrebt werden, Stichwort: „Miteinander“ › Das bedeutet auch, Einhalten der Flugrouten › Zeuthen benötigt keine Umgehungsstraße



3. ABSTIMMUNG ZUM AKTIONSTAG

Am 09. Oktober (10:00 bis 18:00 Uhr) soll ein Aktionstag als weiteres Beteiligungsformat, um die Bürgerinnen und Bürger von Zeuthen in die Leitbildentwicklung einzubeziehen, durchgeführt werden.

Dafür werden alle Mitglieder der Koordinierungsgruppe gebeten, die Einladung zum Aktionstag in ihren Netzwerken zu verteilen und weiterzuleiten.

Neben Angeboten von Gruppen und Vereinen in Zeuthen sollte der Fokus auf dem Leitbildprozess liegen. Ein „Laufzettel“ soll dazu animieren, verschiedene Stationen abzulaufen.

In einer Podiumsdiskussion (oder nach dem Prinzip „Fishbowl“, um mehr Menschen die Teilnahme zu ermöglichen) sollen wichtige Themen diskutiert werden.

Es wurde die Idee eingebracht, den Aktionstag mit dem Veranstaltungsformat „Open Streets“ zu verbinden.

4. AUSBLICK UND ABSCHIED

Als Element der aufsuchenden Beteiligung werden in den Wochen vor dem Aktionstag je ein Marktstand beim REWE am Bahnhof und beim EDEKA-Bogisch platziert, um Zielgruppen, die sonst eher schwer zu erreichen sind, über den Leitbildprozess zu informieren und zu beteiligen. Zudem soll der Marktstand für das Bewerben des Aktionstages genutzt werden.

In den nächsten Wochen soll die Kinder- und Jugend-Beteiligung ausgeweitet werden. Die Schulen und der Jugendclub in Zeuthen wurden dafür bereits angefragt.

Wir freuen uns auf das Wiedersehen zum Aktionstag am 09. Oktober!

ENTWURF

AUFTAKTVERANSTALTUNG AM 18.06.2021



AUFRUF

Schicken Sie uns bis zum 14. Juni 2021 bis zu 3 Fotos von Orten, den Sie mit Zeuthen verbinden. Sagen Sie uns:

Wo ist der Ort?

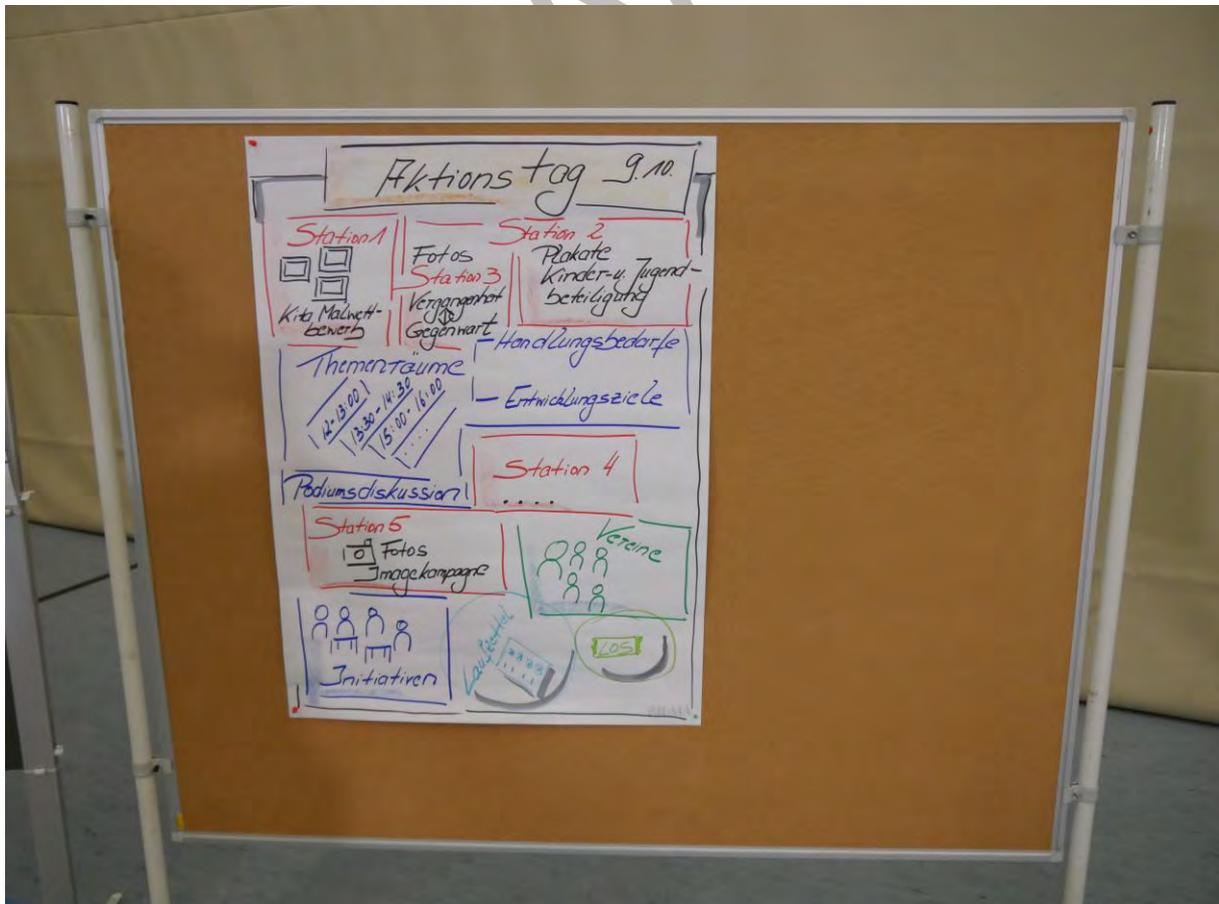
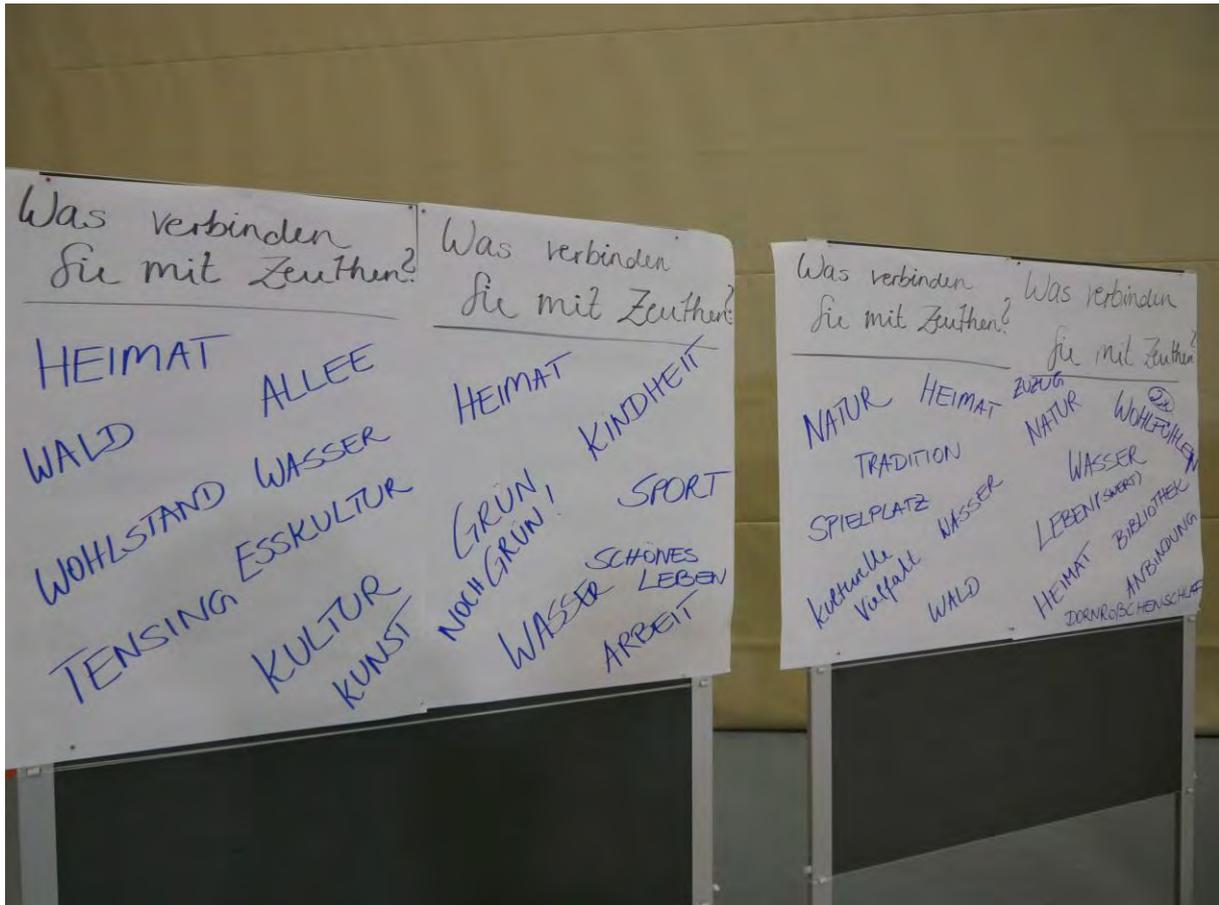
Was macht den Ort besonders?

Wie prägt der Ort die Vergangenheit und Gegenwart?

Was kann an dem Ort verbessert werden?

Welche Probleme gibt es an diesem Ort?

zeuthen@die-raumplaner.de

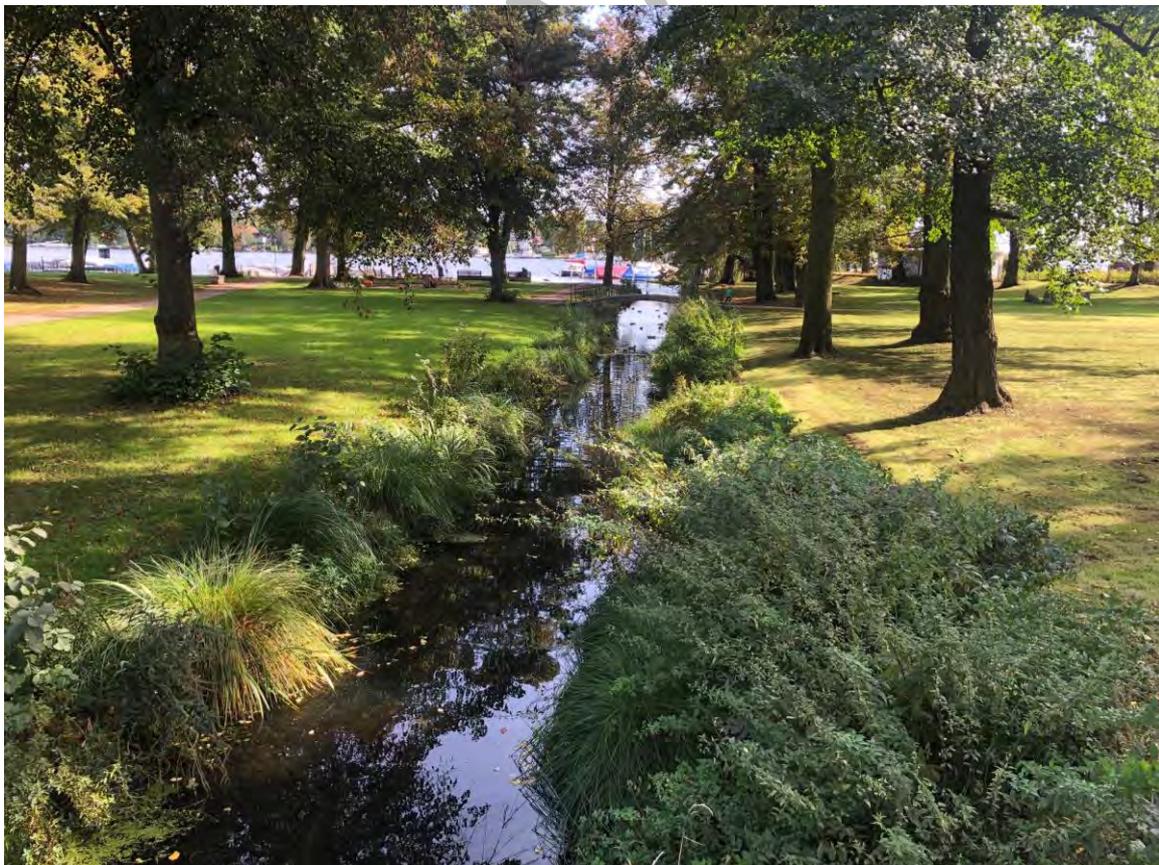


AUFSUCHENDE BETEILIGUNG



RUNGANG MIT NABU DAHMELAND E.V. – ORTSGRUPPE ZEUTHEN
AM 01.10.2021





AKTIONSTAG AM 09.10.2021











Vorstellung der Ergebnisse der Streifzüge und des Fragebogens

01.10.2021 im Jugendclub Zeuthen

dieräumplaner

slapa & die raumplaner gmbh
Kaiser-Friedrich-Straße 90
10585 Berlin
www.die-raumplaner.de

2

Streifzüge durch Zeuthen

Eure Eindrücke und Bilder zu Zeuthen

dieräumplaner

Kita „Kinderkiste“ (+) (-)

3



- ⊕ die Funktion des Gebäudes an sich ist gut
- ⊖ die Optik des Gebäudes ist nicht schön
- ⊖ für den Bau der Kita wurde der Bolzplatz weggenommen

planer

Gemeinde- und Kinderbibliothek (+)

4

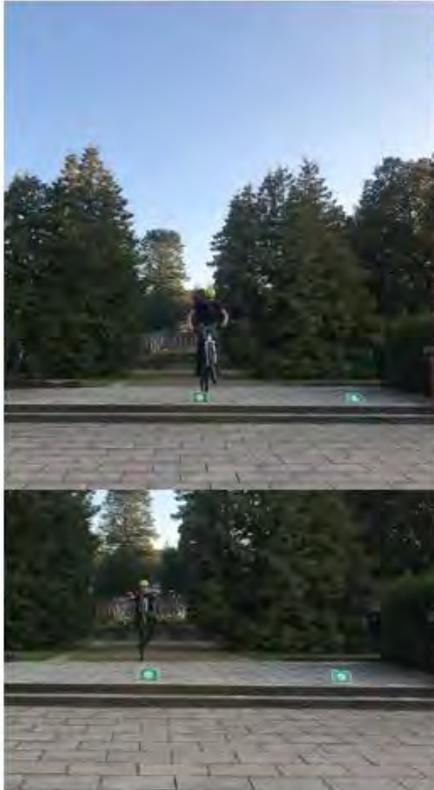


- ⊕ ruhiger Ort zum Bücher lesen

dieraumplaner

Sowjetisches Ehrenmahnmal (+)

5



- ⊕ der Platz ist cool, weil man sich hier sitzen/chillen/telefonieren kann
- ⊕ die Kitakinder halten sich hier auch oft auf, u.a. sammeln sie hier auch Müll auf
- ⊕ die Erzieher machen hier oft ihre Pausen
- ⊕ der Vorplatz ist super zum Radfahren/ Tricks und Sprünge üben geeignet

Das Feld neben dem Jugendclub (+) (-)

6



- ⊕ spazieren gehen mit Hunden
- ⊕ guter Platz, um eine Denke hinzulegen und zu chillen
- ⊖ das Gelände soll für den neuen EDEKA-Markt bebaut werden

Autoverkehr Dorfstraße (-)

7



- ⊖ unnötige Straße
- ⊖ Autos fahren zu schnell

Idee: entweder Autofreie Zone oder Begrenzung der zulässigen Geschwindigkeit – z.B. durch Anzeige „Langsam fahren“/ „Danke“; Bilder von (Schul-) Kindern aufhängen

dieräumplaner

Ecke Dorfstraße/ Straße der Freiheit (-)

8



- ⊖ zu schmaler Fußgänger-/ Radweg

dieräumplaner

Platz und Grundstück im Wohngebiet (abgehend von der Straße Waldpromenade) (+) (-) 9

- ⊕ guter Treffpunkt nach der Schule
- ⊕ Auf dem Vorplatz kann man Fahrradfahren und Tricks üben
- ⊖ das Gebäude auf dem Grundstück ist nicht schön, hier sollte was gemacht werden



Idee: Ein In- und Outdoor-Fahrradpark könnte dort entstehen: das Gebäude könnte einen Indoor Skatepark beinhalten, die Fläche draußen eine Crossstrecke/ BMX-Strecke und/oder Parcours

dieräumplaner

Cross-Strecke im Waldgebiet (+) (-) 10



- ⊕ super zum Auspowern
- ⊖ oft begegnet man beim Rennen Leuten mit Hunden, die nicht angeleint sind
- ⊖ um zur Crossstrecke zu kommen, muss man über die Miersdorfer Chaussee rennen (keine Ampel)

dieräumplaner

Bolzplatz an der Gesamtschule Paul Dessau (+)(-)

11



- ⊕ super zum Fußball spielen
- ⊕ cool zum Chillen, Basketball- und Fußballspielen
- ⊕ guter Platz zum Treffen und Abhängen
- ⊖ der Boden wirbelt immer viel Staub auf
- ⊖ Bälle fallen in den Tümpel
- ⊖ viel Müll bleibt liegen/ wird hingeschmissen

Idee - gegen Staub: Tartanbahnbelag o.ä. gegen Staubaufwirbelung

Idee – gegen Ballverlust: ein Zaun oder eine Hecke pflanzen, die wild wächst und nicht gepflegt werden muss, sodass die Bälle nicht mehr darüber fallen

Idee - Müllsituation: entweder mehr Mülleimer – besonders an Sitzbänken und/oder Mülleimer „Krähenfest“ machen

Wilder Bolzplatz im Wald, nahe dem Friedhof (+)

12



- ⊕ selbstgebauter Platz, der noch nicht abgebaut wurde
- ⊕ cool gebautes Tor
- ⊕ abgelegener und ruhiger Ort (lediglich 2 Anwohnende), hier stört man niemanden
- ⊕ hier kann man gut chillen, kicken und abhängen

dieraumplaner

Große Zeuthener Allee (Straße am Friedhof) (-)

13



- ⊖ sehr schmaler Gehweg, der irgendwann aufhört
- ⊖ „Ruckelstraße“ ohne richtigen Straßenbelag

Kurpark Pulverberg (+)

14



- ⊕ hier kann man super chillen
- ⊕ Fahrradfahren ist hier auch super

dieraumplaner

Straße und Radweg „Straße der Freiheit“ (-)

15

- ⊖ hier verläuft einer der wenigen Radwege in Zeuthen
- ⊖ Autos fahren viel zu schnell



planer

Jugendclub (+)

16



- ⊕ es ist immer jemand da, mit dem man reden kann (z.B. über Probleme, Gefühle)
- ⊕ hier kann man sein, wie man ist und will
- ⊕ hier kann man alles machen, sogar werkeln
- ⊕ gute Öffnungszeiten
- ⊕ der Jugendclub ist super so, wie er ist



dieraumplaner

Kita „Kleine Waldgeister“ (+)

17



- ⊕ schöne Kita mit viel Draußenfläche und Spielmöglichkeiten
- ⊕ schöne Erinnerung an die Kita-Zeit
- ⊖ Sicherheitsmangel am „Rutschenberg“

Idee: hier könnten mehr Sicherheitsvorkehrungen, wie z.B. Zäune aufgestellt werden

dieräumplaner

Zeuthener Winkel – Mountainbike-Strecke (+) (-)

18



- ⊕ hier halten wir uns sehr gerne auf
- ⊕ hier Springen wir und üben Tricks mit unseren Mountainbike-Rädern
- ⊕ hier üben wir auch für Wettbewerbe
- ⊖ die Strecke wächst immer wieder zu
- ⊖ andere Jugendliche werfen hier vermehrt Müll hin

Idee – Zuwachsen verhindern: Größere Maschinen zu Verfügung stellen, um auch die ganzen Sträucher zu beseitigen, die Arbeiten würden die Jugendlichen selbst machen

Idee - Müllsituation: entlang des Weges Mülleimer aufstellen



Zeuthener Winkel – Autofreie Straße: ehemalige Baustraße (+)

19



- ⊕ die Straße wurde als autofreie Zone umfunktioniert
- ⊕ mehr Platz zum Radfahren, Tricks üben, Inline-Skaten usw. hat

dieraumplaner

Zeuthener Winkel – Brücke (+)

20



- ⊕ Der Bau der Brücke war super, vorher mussten wir immer über die Straße

dieraumplaner

Im gesamten Gemeindegebiet: (-)

21



- ⊖ es fehlt an Bänken/ Sitzmöglichkeiten, besonders für ältere Menschen zum Ausruhen
- ⊖ Trampelpfade sind nicht schön
- ⊖ gemeinsame Rad- und Fußwege sind blöd

Idee - Trampelpfad: erst „vortrampeln lassen“, dann Wege pflastern/ asphaltieren/ barrierefrei gestalten/ öffentlich ausweisen

Idee - Geh- und Radweg: getrennte Geh- und Radwege im ganzen Stadtgebiet

22

Befragung der Jugendlichen im Jugendclub

Eure Antworten und Ideen auf unsere Fragen

Mit welchen Worten lässt sich die Gemeinde Zeuthen am besten beschreiben? 23

willkommen
 toll
 lustig
 sehenswert/ nennenswert
 schöner Edeka/Rewe
 See/ Wasser
 Zuhause
 lustig
 herzlich
 freundlich
 Spaß
 offen
 verbesserungsfähig
 grün
 schön
 Wald
 cool
 Leben
 wunderbar
 bester Jugendclub
 dieraumplaner

Findest Du, dass Zeuthen genügend Plätze und Orte zum Chillen/ Treffen/ Abhängen hat? Was kann sich verbessern? 24

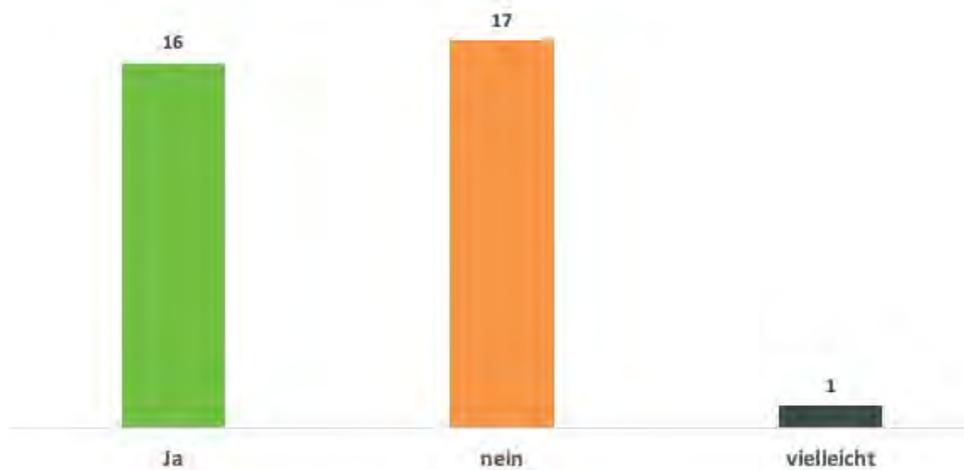
Nein, mir fehlt/fehlen:

- › ein Skatepark
- › ein Plätze und Orte zum Chillen/ Abhängen für Jugendliche; saubere und ordentliche Orte zum Treffen
- › überdachten Bänke/ Sitzmöglichkeiten
- › ein großes Einkaufszentrum
- › mehr Spielplätze
- › eine ordentliche Strecke zum Mountainbike-/ Fahrradfahren
- › ein Zeltplatz mit Grillmöglichkeit auf der Wiese neben dem Jugendclub
- › an mehr Imbissbuden, z.B. Döner-Imbiss
- › generell Angebote und Möglichkeiten für Jugendliche

dieraumplaner

Kannst Du Dir vorstellen **später in Zeuthen zu leben**?

25

**weil:**

- › ... es hier schön ist
- › ...hier meine Familie lebt.
- › ...meine Kinder so wie ich aufwachsen sollen.

weil:

- › ...ich später ins Ausland/ im Ausland leben möchte
- › ...ich in Berlin/ woanders leben möchte

dieräumplaner

Willst Du gerne **mitreden**, was in Zeuthen passiert? Bei welchen Entscheidungen möchtest Du **gefragt werden** oder **mitentscheiden**?

26



Ja, ich möchte mitentscheiden und mitreden:

- › bei allen möglichen Themen; es ist wichtig, dass die nächste Generation mehr Möglichkeiten hat
- › beim SBKA (Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie)
- › bei der Entwicklung und Bau von Plätzen und Orten für Jugendliche
- › bei der Platzierung von neuen Spielplätzen
- › bei Themen, die die Jugendlichen betreffen – z.B. Angebote und Möglichkeiten für Jugendliche, Bildung, Gestaltung des Ortes
- › beim Bau einer Mountainbike-Strecke

dieräumplaner

Was würdest Du verändern, wenn Du **Bürgermeisterin** 27 oder **Bürgermeister** von Zeuthen wärst?

Ich würde...:

- › etwas für die Umwelt tun und mehr Plätze zum Chillen bauen
- › mehr Möglichkeiten für Jugendliche und Kinder schaffen, z.B. Trainingspark, Skatepark, Spielplätze
- › Mehr Möglichkeiten für Familien, die sich eine Mitgliedschaft bei Fußball- und/oder Handballverein nicht leisten können, schaffen
- › Zeuthen sozialer gestalten
- › die Schulen modernisieren und digitalisieren, z.B. mit Tablets ausstatten; Schulen vergrößern

dieraumplaner

Was würdest Du verändern, wenn Du **Bürgermeisterin** 28 oder **Bürgermeister** von Zeuthen wärst?

Ich würde...:

- › eine Mountainbike-Strecke/ Fahrradtrails, Skatepark bauen
- › ein McDonald's in Zeuthen errichten lassen
- › bessere Straßen bauen lassen
- › nicht so viele Bäume fällen lassen
- › mehr 30km/h-Schilder aufstellen
- › mehr auf Gleichberechtigung zwischen Erwachsenen und Kindern eingehen
- › mehr Müll entsorgen und ein Park errichten lassen
- › den Fokus mehr auf die Jugendlichen (die Zukunft der Gesellschaft) legen und eine bessere Integration der Jugendlichen in Entscheidungsprozesse ermöglichen

dieraumplaner

Diskussionsrunde mit dem Bürgermeister Hr. Herzberger

dieraumplaner

**VIELEN DANK FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT
UND EURE SUPER BETEILIGUNG!**

Kontaktdaten:

zeuthen@die-raumplaner.de

030 666 29 71 -47 (20)

dieraumplaner

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG – STREIFZÜGE MIT KINDERN

14.10.2021, 21.10.2021

An zwei Terminen fanden Streifzüge mit Hortkindern der 3. und 4. Klassenstufe statt. Es nahmen ca. 6 Kinder an jedem Rundgang teil. Frau Alber und Frau Selmar und die Erzieherinnen begleiteten die Kinder. Im Rahmen des Aktionstag wurden an der Malstation die Bedarfe von Kindern abgefragt, die ebenfalls eingefügt sind. Die Sätze in Anführungszeichen sind von den Kindern geschrieben auf die Frage, warum sie den Ort mögen bzw. nicht mögen.

**Gesamteindruck von Zeuthen**

Die Kinder, die an den Rundgängen teilgenommen haben, wohnen gerne in Zeuthen. Sie schätzen die Nähe zum Wald und zum See sowie das geringe Verkehrsaufkommen. Die bestehenden Waldflächen sollen erhalten werden. Sie verbringen ihre Freizeit in der Natur (z.B. Pilze sammeln), zu Hause bzw. in ihrem Wohnumfeld. Die Kinder wissen, um die Verletzlichkeit der Naturflächen und erzählen von Waldbränden und einem schwindenden Baumbestand.



Die Kids- und Jugendfeuerwehr Zeuthen ist ein beliebtes Freizeitangebot. Das selbstorganisierte „Open Street“ mit wechselnden Aktionen wird von den Kindern gerne besucht. Die Kinder nutzen die zahlreichen Sportvereine (Karate-, Segel-, Angelverein).



Einige Kinder äußern den Wunsch nach mehr Spielmöglichkeiten und Aufenthaltsflächen für Kinder und Jugendliche im Gemeindegebiet. „Es fehlt ein Ort, wo nur Kinder hin dürfen.“ „Es fehlt ein Kinderspielplatz mit: Rutsche, Hüpfburg, Schaukel, Achterbahn, Schloss, Auto, Zug, Spinne“



Als Einzelhandelsangebot wünschen sich die Kinder einen Süßigkeitenladen. „Es sollte bei Rewe einen Süßigkeitenladen geben.“



In Zeuthen gibt es keine Spielplätze mit inklusiven Spielgeräten für Kinder mit Beeinträchtigung.



Immer wieder wird erwähnt, dass es für kleine Kinder viele Spielmöglichkeiten in Zeuthen gibt, aber für größere Kinder nur wenig.



Es fehlt an Fahrradwegen in ganz Zeuthen. Oft nutzen Radfahrende die engen Gehwege. Konkrete Straßen, an denen Fahrradwege eingerichtet werden sollen, sind Am Elsenbusch, Weimarer Straße, Goethestraße, Seestraße, Forstallee.

› Vorschläge

- Ein Kind wünscht sich eine Erweiterung des Busnetzes.
- Der Ortsteil Miersdorf könnte mit mehr Veranstaltungen belebt werden.
- In Zeuthen kann ein Familienzentrum mit vielfältigen Angeboten eingerichtet werden.

Spielplatz am Elsenbusch



Das Schaukeln auf der Nestschaukel macht Spaß. „Ich liebe die Schaukel und ich liebe alles.“



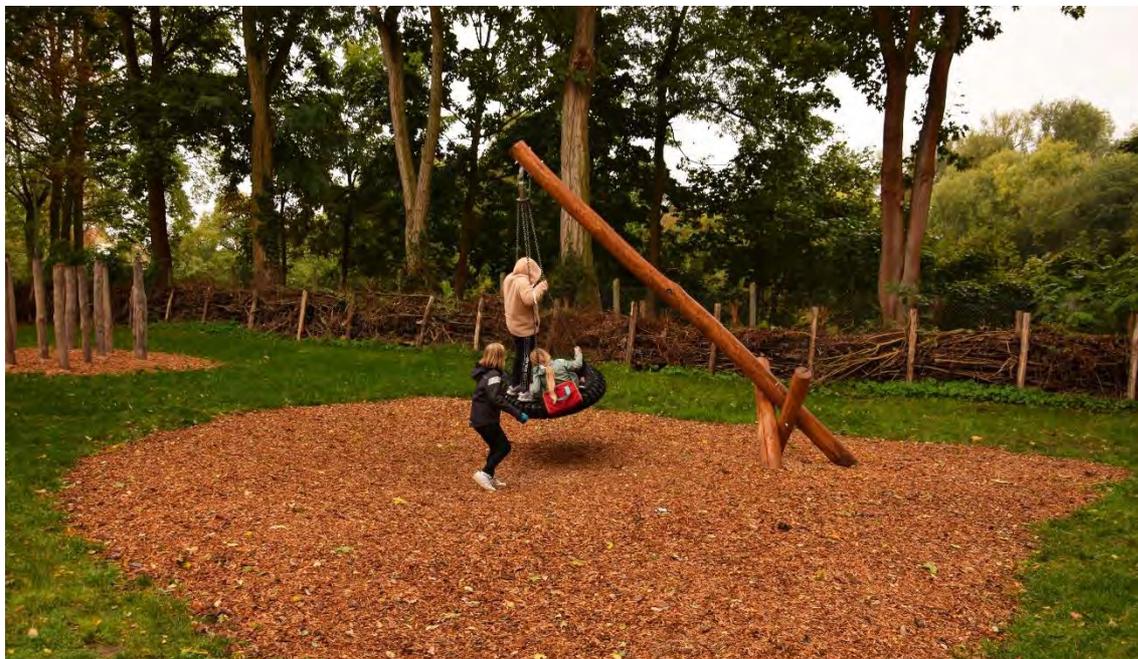
Der Spielplatz ist sauber.



Manche Kinder nutzen den Spielplatz jeden Tag, andere kennen den Spielplatz nicht.



Die Spielgeräte sind eher für jüngere Kinder, es fehlen Spielmöglichkeiten für ältere Kinder (z.B. eine Rutsche). Ein Segel zum Schutz vor Regen und Sonne könnte ergänzt werden. „Es gibt keine Rutsche und keine normale Schaukel.“ „Wir brauchen da auch was für große Kinder.“



Spielplatz „Alice im Wunderland“



Der Spielplatz ist sehr beliebt. Es gibt abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten für große und kleine Kinder und auch ein Wasserspiel. „Hier können auch große Kinder spielen“.



Eine Balancierstange könnte ergänzt werden.



Es fehlt an öffentlichen Toiletten.



Grundschule am Wald



Die Grundschule ist überfüllt. Es sollte eine zweite Grundschule errichtet werden. Ebenfalls wird mehr Platz zum Spielen auf dem Gelände der Grundschule gewünscht. „Es sollte eine Wippe, Schaukel und Rutsche geben.“



Gleichzeitig schätzen die Kinder die vorhandenen Spielmöglichkeiten („Klettern, Schlängeln, Balancieren, Rutschen, Turnen, Drehen, Rennen, Springen, Spielen“).

Gesamtschule Paul Dessau



Der Jugendclub in Zeuthen ist weit entfernt von der Schule. Ein Freizeitor in der Nähe der Schule wäre schön.

Bolzplatz Schulstraße



Der Bolzplatz ist bei den Kindern beliebt, „weil man da Fußball üben kann“ und „weil man da Fußball spielen kann, weil ich es toll finde und weil ich die Laubblätter toll finde, weil das so raschelt“



Es fehlt ein Zaun hinter einem Tor und zur Straße hin. Der Ball kann daher in den Gräben rollen, „weil es hinter dem Tor kein großer Zaun ist und das bei beiden Toren oben ein Loch gibt.“ „Oben am Tor fehlt ein Netz.“

Siegertplatz



Kinder gehen gern zum Siegertplatz, weil sie hier gerne Zeit mit ihren Freunden verbringen, der Platz nah am Wasser ist oder sie Mitglied im Angelverein sind. Der Hort hat hier ebenfalls ein Picknick gemacht, da die Flächen sich dafür gut eignen.



Der Ort wird geschätzt, „weil ich den See toll finde“ und „weil ich dort immer Enten, Schwäne und ... irgendwas anderes und dass ich dort Baden gehen kann.“ „Es ist schön.“



„Ich wünsche mir mehr Spielmöglichkeiten für große Kinder“, z.B. eine Rutsche, eine Reckstange, ein Trampolin. Ebenso könnte ein Bewegungspfad eingerichtet werden.



Diesen Ort finde ich schlecht, „weil es dort nicht viele Spielplatzsachen gibt wie – Schaukeln – Recks – ein Turm mit Rutsche und dass dann große Kinder auch Spaß haben“. „Wenn es dort schon einen Spielplatz gibt, dann soll es auch mehr Spielmöglichkeiten“ geben.



Rathausplatz / Anlegestelle Reederei Fußwinkel



Den Bäcker und das Restaurant in der Nähe der Anlegestelle besuchen die Kinder gerne. Der Ort ist toll, „weil es dort ein Restaurant gibt“.



Die vorhandenen Spielmöglichkeiten sind interessant, aber es könnten noch weitere hinzugefügt werden.



„Es gibt nur wenig Spielmöglichkeiten.“

Chinesischer Garten



Hier kann man gut entspannen und „man kann da spielen“



Es ist schade, dass man die Fische nicht füttern kann.



Diesen Ort finde ich schlecht, „weil es so ruhig ist“.



Kreuzung Forstweg/Miersdorfer Chaussee/Ebereschenallee/Elbestraße



Die Kreuzung ist eine gefährliche Stelle auf dem Schulweg, „weil da viele Unfälle passierten. „Es ist nicht geeignet für Kinder. Es sollte eine Ampel oder einen Zebrastreifen geben.“

Kreuzung Heinrich-Heine-/Schillerstraße



Auch diese Kreuzung wird als unsicher empfunden. Hier könnten eine Ampel oder ein Zebrastreifen eingerichtet werden.

Kuhle Birkenallee



Die wilde, ungestaltete Fläche wird zum Spielen und im Winter zum Rodeln genutzt. „Ich spiele gerne mit meinen Freunden dort und man kann dort gut Schlitten fahren.“



Die selbstangebrachte „Schaukel“ ist toll, wird teilweise als zu unsicher zum Schaukeln wahrgenommen. Es wird vorgeschlagen eine permanente Schaukel anzubringen.



gut.

Den Vorschlag, bei der Kuhle einen Spielplatz zu errichten, finden nicht alle Kinder



Wald



Die selbstgebauten Waldhütten im nahegelegenen Wald sind spannend und laden zum Spielen ein. Es macht Spaß, die Hütten zu bauen.



„Man kann im Wald spielen und super spazieren gehen.“

Zeuthener Winkel



Die selbstangebrachte „Schaukel“ am Baum nahe der Brücke über den Flutgraben ist ein besonderer Ort, „weil man schaukeln kann.“. Ich finde diesen Ort toll, „weil da eine Schaukel war, aber das Brett von der Schaukel ist weg.“



„Er ist mit viel Natur umgeben und ein schöner Ort zum Spielen mit Hunden/Katzen“



Der Flugverkehr ist laut.



Bahnhof



Die Bahnschranke wird teilweise zu schnell heruntergelassen. Außerdem wird von langen Wartezeiten (1 Stunde) berichtet.

Zu Hause



„Ich mag meinen Hamster.“

Blumenwiese

„Ich es doof finde, weil nicht so viele Blumen wachsen in ganz Zeuthen.“

ENTWURF

9.2 GESAMMELTE MAßNAHMEN AUS DER BETEILIGUNG

Nr.	Maßnahmenvorschlag	Zielgruppe/Herkunft 1: Rückmeldung Bürger_innen (Mails, Telefonate, Treffen, Gespräche) 2: Koordinierungsgruppe 3: Auftaktveranstaltung 4: Marktstände 5: Aktionstag 6: Kinder und Jugendliche
Wohnen und Miteinander		
1	Bestandsaufnahme von Flächenpotentialen zur Weiterentwicklung der Sportinfrastruktur	2
2	Erweiterung des Sport- und Bewegungsangebots für Kinder und Jugendliche (z.B. Tanzverein), weitere Spielplätze, Fahrrad- und Skatepark / Parcours (indoor/outdoor) (z.B. Wohngebiet Waldpromenade - Platz), Fitnessraum, Bolzplatz, Sportparcours (an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet) für alle Generationen	1, 2, 3, 4, 5, 6
3	Schaffung von Plätzen im öffentlichen Raum für individuelles Sporttreiben für alle Altersgruppen, Sporthalle für Sport, Highlights der Bewegung setzen im Wald, grünes Band der Bewegung	2, 5
4	Errichtung von inklusiven Spielgeräten für Kinder mit Beeinträchtigung	6
5	umfassende Beratung zum Thema "Inklusion", barrierefreie Gestaltung von Angeboten	4
6	Schaffung von Spielmöglichkeiten für größere Kinder (10 Jahre und älter)	6
7	Schaffung von Freizeitangeboten und Treffpunkten für Kinder und Jugendliche (z.B. in der Nähe der Gesamtschule Paul Dessau, Tischtennisplatte im Wohngebiet Zeuthener Winkel, Café, Umnutzung leerstehender Gebäude)	1, 4, 5, 6
8	Miersdorf: Schaffung eines Spielplatzes	5
9	Erweiterung des Spielplatzangebotes	4
10	Erweiterung der Angebote für Familien (z.B. Familienzentrum)	1, 6
11	Schaffung generationsübergreifender Angebote (Senior*innen + Jugend)	4
12	Sportplatz in Zeuthen (nicht vereinsgebunden)	4

13	Zeuthener Winkel: Ort für Skatepark, Baustraße	5
14	Spielplatz Am Eisenbusch: Ergänzung von Spielangeboten für ältere Kinder (Rutsche), Schutz vor Regen und Sonne	6
15	Bahnhofsnähe und im gesamten Gemeindegebiet: Ergänzung öffentliche Toilette	4
16	Spielplatz Alice im Wunderland: Ergänzung von Spielangeboten (Balancierstange), Errichtung einer öffentlichen Toilette	6
17	Spielplatz Alice im Wunderland: (mehr) Sonnenschutz, Errichtung von weiteren Sitzbänken	5
18	Bolzplatz Schulstraße: Errichtung eines Zauns oder einer Hecke hinter dem linken Tor (Vorschlag von Kindern und Jugendlichen)	6
19	Bolzplatz Schulstraße: Ergänzung von Mülleimern und vorhandene Mülleimer vor Krähen sichern	6
20	Bolzplatz Schulstraße: Tartanbelag	6
21	Schulhof Grundschule am Wald: Ergänzung von Spielangeboten (Wippe, Schaukel, Rutsche)	6
22	Schulhof Grundschule am Wald: Erweiterung im Einklang mit Natur	4
23	Freifläche Kita Räuberhaus: bessere Sicherheitsvorkehrungen bei den Rutschen	6
24	Siegertplatz: Ergänzung von Spielangeboten für ältere Kinder (Rutsche, Reckstange, Trampolin, Schaukel, Bewegungspfad)	6
25	Siegertplatz: Jugendliche für Müllproblematik sensibilisieren und Infrastruktur schaffen	2, 3
26	Rathausplatz / Anlegestelle Reederei Fußwinkel: Ergänzung von Spielangeboten	6
27	Errichtung eines Schwimmbads	5
28	Kurzfristige Maßnahmen zur Entlastung der Grundschule am Wald	4
29	Schaffung eines Outdoorfitnessparks	2
30	Schaffung eines zusätzlichen Grundschulstandorts	2, 5, 6
31	Schaffung eines zusätzlichen Grundschulstandorts in kommunaler Trägerschaft	1, 5
32	Etablierung von Schulsozialarbeit an Grundschulen	2
33	Entwicklung eines Zukunftskonzepts für den kommunalen Wohnraum	2
34	Bereitstellung von kommunalem Wohnraum mit bezahlbaren Mieten (auch für junge Leute)	1, 5
35	Barrierearme Umgestaltung der Wohnhäuser (Mehr- und Einfamilienhäuser)	
36	Schaffung von neuem Wohnraum durch Grundstücksteilung	2, 5

37	Etablierung einer Tauschbörse für Wohnungen innerhalb Zeuthens	2, 5
38	Schaffung von vielfältigen Verweilangeboten	2, 4
39	Errichtung von (überdachten) Sitzmöbeln im gesamten Gemeindegebiet	4, 5,6
40	Wiese hinter dem Jugendclub: Zeltplatz mit Grillplatz	6
41	Beispiele: Kino-/ Picknick-Wiese, Sportangebote, Schul- und Kitagärten	2, 5
42	Weiterführung selbstorganisierter Aktionen (Open Streets)	2, 5, 6
43	Erweiterung der Schul- und und Kitaplätze	1, 4, 5
44	Aufbau von Kiezstrukturen	4
45	Schaffung von Orten der Begegnung	5
46	Schaffung von Kulturangeboten (Kino, Club, ...)	4
47	Schaffung eines lebendigen Kulturzentrums (offener Treffpunkt für Jung und Alt)	1
48	Fortführung der öffentlichen Feste (Dorffest, Osterfest)	4
49	Erhalt des historischen Ortskerns in Miersdorf	4, 5
50	Belebung des Ortsteils Miersdorf mit Veranstaltung	1
51	Beispiele: Verwaltungsaufgaben, virtuelle Ortsführung, Schulen, Tablets für die Schulen	2, 6
52	Regulierung der Baulandvergabe, Vermeidung großflächiger Neubausiedlungen, Förderung der Innenverdichtung sowie Berücksichtigung sozialer Infrastruktur bei Bauvorhaben	2
53	Schaffung eines Angebots an vernünftigen, preiswerten Wohnungen und Grundstücken	4
54	Bieterverfahren bei Grundstücken nicht transparent	4
55	Schaffung eines Angebots an öffentlichen Räumlichkeiten zum Anmieten (z. B. für Feierlichkeiten)	4
56	Ansiedlung von Kinderärzten und Kinderärztinnen	4, 5
57	Wertschätzung des Ehrenamts durch die Gemeinde	5
58	Förderung des gesellschaftlichen Engagements	5
59	Tourismus fördern durch Ehrenamt, Nutzung der touristischen Potenziale	4
60	Verbesserung der Transparenz seitens der Gemeindeverwaltung (mehr Informationen auf der Internetseite der Gemeinde über aktuelle Entwicklungen)	2
61	frühzeitige Beteiligung an Stadtentwicklungsprojekten und größeren Bauvorhaben, Beteiligung auf Augenhöhe	5
62	gemeinsames Zusammenarbeiten / Zusammenlegen der Verwaltung von Zeuthen, Schulzendorf und Eichwalde	4

63	Errichtung eines Online-Portals für Bürgerfragen und Online-Angebote (digitale Verwaltung)	4
64	Schaffung von Anlaufstellen für Bürgerberatungen	4
65	Erhöhung der Sicherheit durch verstärkte Präsenz der Polizei und des Ordnungsamts	5
66	Beispiele: zusätzliche Grünflächen, Möglichkeiten zum Verweilen, verkehrsberuhigte und autofreie Bereiche sowie eine Angebotsergänzung mit Außengastronomie	2, 6
67	Feuerwehr beibehalten (gut aufgestellt, bsd. für Autobahn)	4
68	Jugend als Zukunft der Gemeinde fördern auch in Bezug auf Infrastruktur und Angebote: Kinderarzt, Kindertherapeuten, Nachhilfe, Freizeitbereich, Kitaplätze, Schulplätze	1,5
69	Wahrung und Pflege der Zeuthener (Entstehungs-)Historie, besonders auch die Erinnerungen an das Verhältnis Theodor Fontane zur Gemeinde Zeuthen	1
70	Rathaus, Kirche, Friedhof und Rathausplatz sind als Flächendenkmäler Identifikationsort und haben das Potential, wertvoller Aufenthaltsort für Anwohnende und Touristen zu sein (z.B. Bootsanlagestelle am Rathausplatz, Restaurant Olympia mit Seeblick)	1
71	Belebung und Aufwertung der Bahnhofstraße zu einem lebendigen Ortskern für Familien und ältere Menschen.	1
72	Charakter der Besiedlungsstruktur Zeuthens aus Ein- und Zweifamilienhäusern soll beibehalten werden (Investoren daran hindern, nicht zum Gemeindebild passende Wohnbaupläne, z.B. Blockbauten, umzusetzen)	1
73	Sonnensegel über Buddelkasten des Spielplatz „Alice im Wunderland“	1
74	Sitzbänke auf dem Gelände des Spielplatzes „Alice im Wunderland“	1
75	Möglichkeiten für gemeinschaftlichen Kinderflohmarkt (über alle Kitas und Schulen hinweg) schaffen, z.B. auf Sportplatz der PAULA --> Flohmärkte als Ort des Kennenlernens	1
76	Regelmäßige Open Street Events, um Treffpunkt zu schaffen und aktives Miteinander zu fördern	1
77	Klare Vorgaben zur Bauplanung schaffen (die Vorgabe "ortsübliche Bebauung" ist sehr schwammig und wird zT restriktiv ausgelegt) --> Erarbeitung von Bebauungsplänen, die Randbedingungen klären	1
78	Erhalt der Festwiese hinter Feuerwache	1
79	Esskultur entwickeln und stärken	3
80	Schulsozialarbeit in Zeuthen etablieren	1
81	Heimatstube, Dorfstraße 8: Nachnutzung des leerstehenden Gebäudes - nicht verfallen lassen	1, 6

82	Rundwege in Zeuthen schaffen für Einheimische und Gäste, die das natürliche und historische Erbe aufgreifen 1. Zeuthener Winkel: entlang der bestehenden Eichen im Westen 2. Schillerrundweg: Vom Chinesischen Garten, über Restaurant Olympia, der Dorfaue (Kopfsteinpflaster) und Siegertplatz bis zur Schillerstraße. // dafür mehr Laternen in Schillerstraße mit Informationsschildern, z.B. über Schiller 3. Goetherundweg: Wenn Bahnunterführung fertiggestellt ist, kann es beide Teile Zeuthens miteinander verbinden	2
83	Ausbau der Städtepartnerschaft mit dem Ausland	5
84	Nutzung der Finanzierungsprogramme für Kommunale Städtepartnerschaften	5
Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus		
85	Es bedarf keiner Aktualisierung des vorliegenden Einzelhandelskonzeptes, sondern die Umsetzung von konkreten Maßnahmen	2
86	Erhalt des EDEKA Miersdorf	1
87	Gemeinschaft der Gewerbetreibenden stärken	1
88	Spange Miersdorfer Chaussee – Bahnhof – Goethestraße qualifizieren mit regionalen Produkten, eine Markthalle etablieren; hier kann mit Genossenschaftsmodellen über Crowdfunding ein anderer Ansatz versucht werden	2
89	Verschönerung Goethestraße	4
90	Planungen zur Kastanienpassage wieder aufnehmen	4
91	Ansiedlung eines Einkaufszentrums (bsd. für Jugendliche)	6
92	Ansiedlung von mehr Lebensmittelläden	4
93	Ansiedlung eines Bioladens, eines Fleischers, eines regionalen Bäckers, eines Drogeriemarkts	5
94	Ansiedlung von inhabergeführten Geschäften	5
95	Ansiedlung von Fachgeschäften	1, 4
96	Ansiedlung eines kleinen Cafés (nicht an die Straße, sondern z. B. am Wasser)	5
97	Markt ganztägig (auch bis abends) 2x in der Woche 1x vormittags / 1x nachmittags	4
98	Verbesserung des gastronomischen Angebots (Angebotsergänzung mit Außenbereichen stärkt die Aufenthaltsqualität, erhöht die Frequenz; aber auch qualitätsvolle Imbisse tragen zu einer weiteren Belebung bei (Weg zur und von der Schule))	2
99	Ergänzung des gastronomischen Angebots (z.B. Döner-Imbiss, McDonalds)	6
100	Erweiterung der Übernachtungsmöglichkeiten	2

101	Beispiele: Fahrrad- und Bootsverleih	2, 5
102	Beispiele: mehrsprachiges Wegeleitsystem	2, 5
Umwelt, Klimaschutz und Naherholung		
103	Erhalt, Pflege und Schutz der Wald-, Wiesen- und Wasserflächen, Naturschutzgebiete, Feucht- und Trockenbiotope, alte Alleen, Ausnutzung der versiegelten Flächen	1, 2, 4, 5, 6
104	Verbesserung der Wasserqualität	5
105	Erhöhung der Zugänglichkeit der Wasserflächen und der Interaktion mit dem Wasser	5
106	Kienpfuhl erlebbar machen und Wasser halten durch Prozessschutz und schaffen von Zuflüssen	1
107	Einbringen von Sohlschwellen im Ebbegraben für Oberflächenwasserabfuhr	1
108	Maßvolle Entkrautung im Ebbegraben und Selchower Flutgraben	1
109	Erhalt von un bebauten Flächen	4, 5
110	Pflanzung von mehr Blumen(ampeln)	5, 6
111	Pflege der Straßenbäume durch die Anwohnenden (gießen)	
112	Ausgleichsflächen für Ersatzpflanzungen (privat) und Baumpatenschaften	4
113	Anbringung von Abfalleimern im gesamten Gemeindegebiet (konkrete Orte: Zeuthener Winkel Mountainbike-Strecke, Bolzplatz Schulstraße, Wald)	4, 5,6
114	Hundemülleimer im Wald	4
115	Bemühungen zum Verbot von Plastiktüten	4
116	Ausbau von Wanderwegen	5
117	Bessere Vermarktung des Fontaneradweges	1
118	durchgängiger Uferweg im Zentrum (Flutgraben bis Siegertplatz) 3 m Uferstreifen = Unterhaltungstreifen des Wasser- und Bodenverbandes (Wartungsweg!)	4
119	Anlegen von "vertikalen Gärten", Pflege durch die Anwohnenden	5
120	Schaffung von öffentlichen Zugängen zum Zeuthener See	5
121	Wald- und Naturschutzgebiet Höllengrund erlebbar machen mit geeigneten Wegen und Bänken	1
122	Zeuthener Winkel Mountainbike-Strecke: Verbesserung der Pflege bzw. Übergabe von entsprechenden Geräten an Jugendlichen (Sie können die Pflege selbst durchführen.)	6
123	Information zu Energieeinsparung und -effizienz, Umsetzung von Klimaschutzkonzepten, Fördermittel	2

124	Aspekte: Bewahrung des historischen Ortsbildes, größtmögliche Erhaltung von Wasser-Retentionsflächen, Versorgung mit Kalt- und Frischluft, Schutz des Flora- und Fauna-Lebensraums	2, 4
125	ökologisches Regenwassermanagement	4
126	Erweiterung der Naturbildungsangebote (z.B. Offroad Fahrradtouren, Naturerlebnispfade, Projekte zu den Themen Wald und Leben, Tiere des Walds, Biologie und durch Freizeitangebote und gezielte Infrastruktur)	1, 2, 4, 5
127	Anlegen von Streuobstwiesen (z. B. in Schulzendorf)	4
128	Regulierung des Motorbootverkehrs	5
129	Förderung der Artenvielfalt	4, 5
130	Grabstätte der Fischerfamilie Hankel auf dem Friedhof Zeuthen II in ein Ehrengrab verwandeln und pflegen	2
131	Friedhof (mit berühmten Persönlichkeiten) ist Zeuge der Geschichte. Dieser sollte als Gartendenkmal ausgewiesen werden)	1
132	Sanierung Innenbeleuchtung in Kitas, Schulen und Sporthallen (laufend)	Fokusberatung Klimaschutz
133	LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung (laufend)	1, Fokusberatung Klimaschutz
134	Installation von PV-Anlagen auf Kita Kleine Waldgeister und GS Paul Dessau (beantragt)	Fokusberatung Klimaschutz
135	Übertragung begonnener Maßnahmen (PV-Anlagen, LED-Beleuchtung) auf Liegenschaften und Wohnungsbestand	Fokusberatung Klimaschutz
136	Energetische Sanierung (Heizungsanlagen) und Thermografie	Fokusberatung Klimaschutz
137	Energieeinsparung, Energieeffizienz und kommunales Energiemanagement	Fokusberatung Klimaschutz
138	Umsetzung und Verstetigung des Klimaschutzmanagements (Klimaschutz als Querschnittsaufgabe)	Fokusberatung Klimaschutz
139	Personalstelle für Klimaschutzmanager_in in Gemeindeverwaltung schaffen (Koordinierung und Umsetzung von Klimaschutzkonzepten, Vernetzung mit anderen Akteuren und (Nachbar-)Kommunen, Fördermittelmanagement, Information)	Fokusberatung Klimaschutz
140	Entsiegelung von Flächen (z.B. Ruinen)	1, 2, 5
141	Zeuthener Heide: Kontrolle der Leinenpflicht für Hunde	5
142	Miersdorfer See als zugänglichen Park öffnen und Betonwand aufhübschen	1
143	Gestaltung/Begrünung der Wand am Miersdorfer See	5
144	kein neuer Edeka in Miersdorf (dörflicher Charakter wird gestört, zu hohes Verkehrsaufkommen, Unfallgefahr für Kita-Kinder, Lärmemissionen, Abgase)	5
145	Zeuthener Winkel nicht bebauen	1, 4

146	Reduzierung der Anzahl an Straßenbeleuchtungen, die in einem zu geringen Abstand positioniert sind und Lichtverschmutzung fördern können	4
147	Ausbau des autofreien Zugangs zu EDEKA (Wegbefestigung / Pflege)	4
148	Skulpturenpark (Kienpfuhl) erhalten und pflegen; Zuständigkeiten klären	1
149	Pontosteg am Fontaneplatz als Ergänzung zum Fährsteg (auch mit finanzieller Beteiligung interessierter Bürger)	1
150	Anerkennung der prächtigen Eiche am Rathausplatz als Flächendenkmal	1
Verkehr und Mobilität		
151	Erarbeitung eines Verkehrskonzepts (Intermodalität)	5
152	Erarbeitung einer abgestimmten Straßenbaustrategie zwischen Zeuthen, Eichwalde, Wildau und Schulzendorf	4
153	Durchführung einer nachhaltigen Straßenerneuerung	1, 4
154	Ausbau und Instandsetzung der Gehwege (v. a. am Bahnhof)	2, 4, 5
155	Ausbau (der Erschließung) der Radwege	1, 4
156	Erweiterung der Fußwege (z.B. Kreuzung Dorfstraße/Straße der Freiheit und Große Zeuthener Allee – Straße am Friedhof)	6
157	Verbesserung der Pflege der Gehwege durch die Anwohnenden	5
158	straßenbegleitendes Grün (notfalls) für Ausbau von Verkehrsinfrastruktur entfernen	4
159	Querungshilfen und sichere Wege für Kinder	5
160	Fahrrad- und Fußgängerquerung: Zeuthener Winkel, Bayrisches Viertel	5
161	Trennung des Fuß- und Radverkehrs im gesamten Gemeindegebiet	6
162	Verbesserung der Verbindung von Fuß- und Radverkehr	2
163	Schaffung barrierefreier Rad- und Gehwege	1
164	Verkehrsberuhigung in Randzeiten (extreme Beschleunigung bspw. bei Steigung EDEKA und Hoherlehmer Straße)	1
165	Zentraler Platz für die Verkehrserziehung der Kinder	1
166	Einrichtung eines Zebrastreifens oder einer Ampel: Kreuzung Forstweg/Miersdorfer Chaussee/Ebereschentallee/Elbestraße, Kreuzung Heinrich-Heine-/Schillerstraße, Bahnhof, Grundschulen	6
167	Erhöhung der Anzahl an Straßenbeleuchtung, vor allem an Schulwegen	4
168	Beispiele: Bike-Sharing-Angebote, Fahrradstellplätze, Asphaltierung und Verbreiterung der Radwege, Schaffung von neuen Radwegen, Fahrradstraßen	2, 6

169	Einrichtung von Radfahrstreifen (Straßen: Am Elsenbusch, Weimarer Straße, Goethestraße, Seestraße, Forstallee)	6
170	Förderung des Radverkehrs für Bestreiten kurzer Wege durch Lastenräder, Fahrradständern, Fahrbahnmarkierungen, Leihradkonzepte (z.B. mit REWE, Kindergärten und Schulen)	1
171	Einrichtung von Halteverbotszonen in allen Hauptstraßen	5
172	Dorfstraße (Seite des sowjetischen Ehrenmals): Geschwindigkeitsbegrenzung für Autos oder Kennzeichnung (Langsam fahren)	6
173	stärkere Steuerung des Durchgangsverkehrs	5
174	Bau einer Umgehungsstraße für Zeuthen	1
175	Verkehrsberuhigung (30 km/h) im gesamten Gemeindegebiet	4, 5
176	Verkehrsberuhigung (< 30 km/h) in der Seestraße	1, 4
177	Verkehrsberuhigung auf Spielstraßen durchsetzen	4
178	gesperrte Straße am Zeuthener Winkel wieder öffnen (Verkehr geht durch das Wohngebiet)	4
179	Sichere Schulwege schaffen (z.B. gefährliche "Fünfarm-Kreuzung)	1, 6
180	Fußgängerinsel Hoherlehmer Str. besonders am Ortsausgang nach Wildau errichten	1
181	Rad- und Gehweg am Sportplatz Miersdorf errichten	1
182	Radweg zum Kreisverkehr Richtung Kiekebusch / Rotberg errichten	1
183	Errichtung eines Autotunnels (wie in Wildau)	5
184	Verbesserung der Informationen zu autofreien Verkehrs- und Anfahrtsmöglichkeiten	2
185	Verbesserung der Informationen zu öffentlichen Parkplätzen	2
186	Schaffung von mehr öffentlichen Parkplätzen im gesamten Stadtgebiet	4
187	Ertüchtigung des Parkplatzes am Bahnhof	4
188	Verschönerung des Parkplatzes an der Kastanienpassage	4
189	Abschaffung der Erschließungskosten für Anwohnende	5
190	Errichtung von E-Ladesäulen	2
191	Errichtung der geplanten Tankstelle: wenn Tankstelle nicht realisiert werden kann, sollte dort etwas anderes gebaut werden	4
192	Schaffung einer Busverbindung Wildau (A10-Center) <-> Zeuthen	4
193	Linienführung Nachtbus zum BER nicht nur über Miersdorf, sondern auch über Zeuthen Zentrum	4

194	Rufbus	4
195	höhere Frequenz an Bahnverbindungen Zeuthen <-> Berlin	4
196	schnelle S-Bahnanbindung, stabile Umsteigemöglichkeiten	5
197	Beispiele: verkehrsberuhigte Bereiche, Halteverbote, Förderung von nicht-motorisierter Anfahrt zu Bildungseinrichtungen und Arbeitsstätten, autofreie Gestaltung des Schulumfelds, Reduktion von PKW-Stellplätzen, Car-Sharing-Angebote, Ausbau des Bürgerbusses, seniorengerechte Gestaltung des Busverkehrs	2, 5
198	Beispiele: Solarfähre, Letzte Meile	2
199	Beispiele: an Knotenpunkten wie Bahnquerungen, Schulweg entlang der Birkenallee barrierearme Fuß- und Radwege	2, 5
200	Fährverbindungen in Kombination mit Tourismusverband saisonweise, Beispiel: Radfähre Spandau	4
201	Beseitigung des Kopfsteinpflasters	5
202	Ausbau der Straße Birkenring (Schotterbelag verursacht Staub und Lärm)	1
203	Erhalt des historischen Kopfsteinpflasters	1, 5
204	Lärmschutzwände an der Bahntrasse errichten	1
205	Beispiele: Bahnhofstunnel, Brückenschlag über die Bahn, Bahnstraße, Personentunnel	1, 2, 5
206	gut ausgebauter Bahnübergang (Tunnel) / Schaffung von hindernisfreien Bahnquerungen für Personen und Verkehr	1, 4
207	Fertigstellung des Bahnhofes	4
208	Tunnelbau beschleunigen	4
209	Tunnelquerung nicht beim REWE	4
210	Ausstatten der Bushaltestellen mit Sitzbänken und Papierkörben	1
211	Altes S-Bahn-Gebäude wiederbeleben	1
212	Hoch frequentierte Bushaltestellen überdachen, z.B. am Miersdorfer See	1
213	Intuitive Wegeplanung nicht erschlossener Räume (vom Trampelpfad zur Asphaltierung)	6
214	überregionale Radwege nach Berlin, Sachsen, in den Spreewald	4
215	Beispiele: z.B. Lärmschutzwände, Flughafen BER, Einhaltung der "Hoffmannkurve"	2

9.3 HANDLUNGSBEDARFE

Nr.	Handlungsbedarfe	Zielgruppe/Herkunft 1: Rückmeldung Bürger_innen (Mails, Telefonate, Treffen, Gespräche) 2: Koordinierungsgruppe 3: Auftaktveranstaltung 4: Marktstände 5: Aktionstag 6: Kinder und Jugendliche
Wohnen und Miteinander		
1	Sicherung von bezahlbarem und attraktivem Wohnraum	2, 4, 5
2	Anpassung des Wohnbestands an alternde Bevölkerung (barrierearme Umgestaltung)	1, 2, 3
3	Anpassung und Sicherung der Daseinsvorsorge an die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen sowie der alternenden Bevölkerung	1, 4, 6
4	Schaffung von konsumfreien Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche	1, 4, 5, 6
5	Absicherung der Schulplätze im Grundschulbereich	1, 2, 6
6	Etablierung von Schulsozialarbeit an Grundschulen	1, 4
7	erhalten, Weiterentwicklung und Belebung des Ortszentrums unter Bewahrung des Ortsbildes und Lebensumfeldes	1, 2, 3, 5
8	Förderung der Kinder- und Jugendbeteiligung	2, 3
9	Verbindung der Generationen und Stärkung des gemeinschaftlichen Miteinanders durch Mehrgenerationsansätze im Bereich Wohnen und Kultur sowie Schaffung von Begegnungsstätten/-orten	1, 2, 3
10	Förderung der Kunst- und Kulturentwicklung	2, 3
11	Entwicklung von Sportangeboten in allen Bereichen sowie für alle Altersgruppen durch eine integrierte Planung für das gesamte Gemeindegebiet	1, 2, 3, 4, 5, 6
12	Sicherung und weiterer Ausbau der Digitalisierung (Verwaltungsaufgaben, Ortsführung, aktuelle Informationen auf Gemeindefwebseite)	1, 2, 6
13	Neubau und Zuzug ökologisch nachhaltig, verträglich und integrativ gestalten (z.B. durch Regulierung der Baulandvergabe, Vermeidung großflächiger Neubausiedlungen, Förderung der Innenverdichtung sowie Berücksichtigung sozialer Infrastruktur bei Bauvorhaben)	2

Wirtschaft, Einzelhandel und Tourismus		
14	Qualifizierung der Nahversorgung: mehr Vielfalt in den Einzelhandelsangeboten, Sicherstellung eines ausgewogenen Branchenmixes und Sensibilisierung für die Bedeutung des lokalen Einzelhandels	2, 4, 5, 6
15	Qualifizierung des Angebots für Tagestourismus (z.B. Fahrrad- und Bootsverleih) und Förderung eines behutsamen Wassertourismus	2, 5
16	Steigerung des Marketings der touristischen Angebote	2, 5
17	Ausbau des Images von Zeuthen als Wissenschaftsstandort	2, 5
18	Schaffung weiterer qualitativvoller Angebote im gastronomischen Bereich	1, 2, 4, 5
19	Unterstützung von Industrie- und Gewerbeansiedlungen an geeigneten Standorten	2
Umwelt, Klimaschutz und Naherholung		
20	Bewahrung des grünen Lebensumfeldes in Zeuthen: Erhalt, Pflege und Schutz natürlicher Ressourcen (insb. Wald- und Wiesenflächen, Naturschutzgebiete, Feucht- und Trockenbiotop, alte Alleen), Pflege der öffentlichen Grün- und Freiflächen	1, 2, 5, 6
21	Keine Neuversiegelung und Entsiegelung von Flächen	1, 2, 4
22	Klimawandel zum Thema machen – Klimaanpassungsstrategien (Information zu Energieeinsparung und -effizienz, Umsetzung von Klimaschutzkonzepten, Fördermittel)	1, 2, 3, 5
23	Prüfung und Optimierung des Regenwassermanagements	1, 2
24	Berücksichtigung von nachhaltigkeits- und klimaschutzrelevanten Aspekten bei Bauvorhaben (größtmögliche Erhaltung von Wasser-Retentionsflächen, Versorgung mit Kalt- und Frischluft, Schutz des Flora- und Fauna-Lebensraums)	2
25	Förderung der Naturbildung in allen Altersgruppen (z.B. durch Freizeitangebote und gezielte Infrastruktur)	2, 5
Verkehr und Mobilität		
26	Verbesserung der Vernetzung der unterschiedlichen Verkehrsträger – Intermodalität	2
27	Verbesserung der Infrastruktur für E-Mobilität (z.B. E-Ladesäulen)	1, 3
28	Reduzierung des Autoverkehrs innerhalb der Gemeindegrenzen (z.B. verkehrsberuhigte Bereiche, Halteverbote, Förderung von nicht-motorisierter Anfahrt zu Bildungseinrichtungen und Arbeitsstätten, autofreie Gestaltung des Schulumfelds, Reduktion von PKW-Stellplätzen, Car-Sharing-Angebote, Ausbau des Bürgerbusses)	1, 2, 5
29	Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur (z.B. Bike-Sharing-Angebote, Fahrradstellplätze, Asphaltierung und Verbreiterung der Radwege, Schaffung von neuen Radwegen, Fahrradstraßen)	1, 2, 5, 6
30	Verbesserung der Infrastruktur für zu Fuß gehende	1, 4, 5
31	Entwicklung alternativer Transportlösungen und Verkehrswege (z.B. Solarfähre, Letzte Meile)	5

32	Verbesserung der Verkehrssicherheit	1, 6
33	Bessere Informationen zu autofreien Verkehrs- und Anfahrtsmöglichkeiten	1, 2
34	Aufwertung des S-Bahnhofsumfeldes (Bahnhofstunnel, Brückenschlag über die Bahn, Bahnhofstraße) sowie der Bushaltestellen	1, 4, 5
35	Förderung von Maßnahmen zur Lärmreduzierung (z.B. Lärmschutzwände, Flughafen BER)	1, 5

ENTWURF

9.4 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND PRESSE



Klima und Umwelt?
Was bedeutet mir Zeuthen?
Barrierefreiheit und Inklusion?
Was macht Zeuthen besonders?
Wie gut funktioniert die Infrastruktur?
Warum wohne ich in Zeuthen?
Integration?

Bürgerdialog: Ein Leitbild für Zeuthen

Auftaktveranstaltung in der Mehrzweckhalle,
Schulstraße 4 und online
unter www.zeuthen.de

18. Juni
16 – 19 Uhr



**Gemeinde
Zeuthen**





Ist Zeuthen Heimat?

Was bedeutet mir Zeuthen?

Wie sehen unsere Kinder Zeuthen?

Was macht Zeuthen besonders?

18. Juni
16 - 19 Uhr

Bürgerdialog: Ein Leitbild für Zeuthen

Auftaktveranstaltung in der Mehrzweckhalle, Schulstraße 4 und online unter www.zeuthen.de



Gemeinde Zeuthen

Die erste Veranstaltung für Bürgerinnen und Bürger...

findet am Freitag, den 18. Juni 2021 von 16:00 bis 19:00 Uhr als hybride Veranstaltung in der Mehrzweckhalle im Sport- und Kulturzentrum Zeuthen (Schulstraße 4, 15738 Zeuthen) statt. Hybrid heißt, dass Sie an der Veranstaltung in der Mehrzweckhalle persönlich oder per Live-Übertragung von zu Hause am Computer teilnehmen können.

Es gelten Hygiene- und Abstandsregeln sowie eine Einlassbeschränkung. Damit wir die Zahl der Gäste besser abschätzen können, melden Sie sich bitte unter der E-Mailadresse zeuthen@die-raumplaner.de bis zum Mittwoch, den 16. Juni 2021 an.

In der Veranstaltung wollen wir die ersten Eindrücke zu Zeuthen, seiner Entwicklung und die wichtigen Themen aus Ihrer Sicht kennenlernen.

Unter www.zeuthen.de können Sie die Veranstaltung auch live von zu Hause aus am Computer verfolgen.





Wie leben wir künftig in Zeuthen?

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Bürgermeister freue ich mich sehr über das Engagement vieler Bürger für Zeuthen. Denn Sie sind es, die in unserem Zeuthen, in dem wir heute die Weichen stellen, leben. Und es wird Ihre Aufgabe und die Aufgabe der kommenden Generationen sein, die Lebensqualität der hier lebenden Menschen zu bewahren und die eigene Identität nicht nur zu verwalten, sondern auch zu gestalten. Welche Themen sind für unsere zukünftige Entwicklung wichtig? Auf diese und auf viele andere wichtige Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen in den kommenden Wochen und Monaten Antworten finden. Insbesondere möchte ich gern mit Ihnen in einem konstruktiven Bürgerdialog ein Leitbild für unser Zeuthen entwickeln und formulieren, welches unsere Ideen, unsere Visionen sowie unsere Ideale widerspiegelt.

Das Leitbild soll im nächsten Jahr durch die Gemeindevertretung beschlossen werden und uns – im Sinne von Lucius Annaeus Seneca (römischer Philosoph, Dramatiker, Naturforscher und Politiker) „Wer den Hafen nicht kennt, in den er segeln will, für den ist kein Wind der richtige.“ – bei der Weiterentwicklung unserer Gemeinde Wegmarke sein.

Mitreden und Mitgestalten

Wie entsteht ein Leitbild und wie ist es aufgebaut?

Zur Entwicklung einer gemeinsamen Vision für die Zukunft, wollen wir zunächst die Emotionen einfangen, welche die Bürgerinnen und Bürger mit Zeuthen verbinden und herausfinden, wie sich die Bewohnerinnen und Bewohner mit ihrem Wohnort identifizieren. Fragen sind dabei u.a.:

- Was bedeutet mir Zeuthen?
- Warum wohne ich in Zeuthen?
- Was macht Zeuthen als Wohnort für Sie besonders?

Aufruf zur Einsendung von Fotos

Schicken Sie uns bis zum 16. Juni bis zu 3 Fotos von Orten, die Sie mit Zeuthen verbinden und sagen Sie uns:

Wo ist der Ort? Was macht den Ort für Sie besonders?

Wie prägt der Ort Vergangenheit und Gegenwart?

Was kann an dem Ort verbessert werden?



Ein Leitbild ist ein fachübergreifendes Leit- und Steuerungselement für die Politik sowie für die Verwaltung und ergänzt bestehende Fachkonzepte und -pläne.

Bei Fragen oder Anregungen zum Leitbildprozess steht Ihnen die Referentin des Bürgermeisters, Kathi Mende (mende@zeuthen.de) zur Verfügung.

zeuthen@die-raumplaner.de

Sie können uns die Fotos sowie Ihre Meinung zu den gestellten Fragen per E-Mail schicken oder per Post an: Gemeinde Zeuthen, Kathi Mende, Schillerstraße 1 in 15738 Zeuthen.



Was erwartet Sie am 9. Oktober?

... Ein buntes Programm aus Unterhaltung und Diskussionen für Alle. Den Ablaufplan als Laufzettel mit den Beteiligten Ständen und Aktionen werden am 04.10. auf der Webseite der Gemeinde Zeuthen (www.zeuthen.de) veröffentlicht. Das Leitbild steht für Vielfalt und Toleranz, daher wird der Aktionstag gleichzeitig unter dem Motto „Zeuthen OPEN STREETS“ stattfinden. Das bedeutet, den Aktionstag können Sie auch nach Ihren Wünschen gestalten. Wenn Sie eine Idee haben oder (spontan) Lust für eine eigene Aktion bekommen, nutzen Sie die Schulstraße am 9. Oktober für sich. Ansonsten lassen Sie sich von einen der vielen anderen Aktionen unterhalten. Egal wie, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen zum Aktionstag und zu den bisherigen Ergebnissen des Leitbildprozesses finden Sie unter: www.zeuthen.de

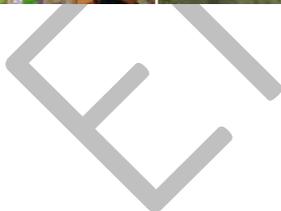


Großer Aktionstag Ein Leitbild für Zeuthen

Sport- und Kulturzentrum, Schulstraße 4
Infos unter www.zeuthen.de



Gemeinde
Zeuthen





Wie leben wir künftig in Zeuthen?

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

In den vergangenen Monaten haben wir uns auf den Weg begeben, eine gemeinsame Vision für Zeuthen zu entwickeln. Im Mittelpunkt der Leitbildentwicklung stehen Fragen zur zukünftigen Ausrichtung unserer Gemeinde: Wofür steht Zeuthen? Was macht Zeuthen besonders? Wo gibt es Verbesserungspotenziale? Welche Themen sind für die zukünftige Entwicklung wichtig? Es soll dabei zur Sprache kommen, was uns gemeinsam bewegt, was Sie als Bürgerinnen und Bürger dieses Gemeinwesens auf dem Herzen haben, was Sie loswerden wollen, was Ihnen gefällt – und auch das, womit Sie weniger einverstanden sind. Nach Ihren vielen Rückmeldungen und der Auswertung der Zahlen, Daten und Fakten konnte bereits erste Themenschwerpunkte und Handlungsfelder für die zukünftige Ausrichtung unserer Gemeinde erarbeitet werden. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement bedanken. Wir möchten nun einen Schritt weitergehen und am 9. Oktober gemeinsam mit Ihnen das bisher erreichte diskutieren, neue Ziele und Schwerpunkte setzen und damit einen wesentlichen Schritt in der Erarbeitung des Leitbildes gehen.

Ein Leitbild ist ein fachübergreifendes Leit- und Steuerungselement für die Politik sowie für die Verwaltung und ergänzt bestehende Fachkonzepte und -pläne. Die Erarbeitung des Leitbildes für die Gemeinde Zeuthen erfolgt gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern und soll von der Gemeindevertretung im April 2022 beschlossen werden.

Seien Sie dabei und gestalten Sie Zeuthen,

Am 9. Oktober 2021 findet von 10 bis 18 Uhr ein Mitmachtag für alle Bürgerinnen und Bürger auf dem Gelände des Sport- und Kulturzentrums Zeuthen in der Schulstraße statt. Ab 10 Uhr sind verschiedene Stationen für Jung und Alt geöffnet. Kinder können sich beispielsweise an Mal- oder Fotostationen bespaßen lassen, mit einem Laufzettel auf Gewinnjagd gehen, aber genauso wie die Erwachsenen ihre Meinung an Diskussionsständen abgeben. Verschiedene Initiativen und Vereine aus Zeuthen sind beim Aktionstag mit ihren Angeboten vertreten und sorgen somit für eine bunte Mischung aus Kreativität, Spaß und Kurzweil. Dabei steht natürlich immer der Leitbildprozess im Fokus: Über den Tag verteilt können Sie an verschiedenen Themenpanels teilnehmen, in denen die Leitplanken für das Zeuthen von Morgen aufgegriffen werden.

Diese Themen werden diskutiert:

- **Wohnen und Leben in Zeuthen,** 11:00-11:30 Uhr
- **Arbeiten in Zeuthen,** 12:00-12:30 Uhr
- **Wohlfühlen in Zeuthen,** 13:00-13:30 Uhr
- **Bewegen in Zeuthen,** 14:00-14:30 Uhr

Nach Verlosung der Tombolapreise werden ab 17 Uhr die Diskussionsbeiträge der Themenpanels auf einer Podiumsdiskussion mit dem Bürgermeister und Bürgervertretern reflektiert und in das Leitbild überführt.

Über den gesamten Tag haben Sie außerdem die Möglichkeit, sich an verschiedenen Ständen über die Ergebnisse und Inhalte des Leitbildprozesses zu informieren. Prüfen Sie das bis hierhin Erreichte auf Herz und Nieren und tragen Sie mit Ihren Ideen und Hinweisen zur mittel- bis langfristigen Entwicklung unserer Gemeinde bei!

Wenn Sie gern mit einer Aktion oder einem Stand beim Aktionstag mitmachen möchten, übermitteln Sie bitte Ihre Bedarfe rechtzeitig per E-Mail oder Telefon an das für den Leitbildprozess beauftragte Büro: die raumplaner, Konstantin Knabe
Email: zeuthen@die-raumplaner.de
Telefon: 030 - 6662971 47

- 9 Ausdauersportverein Zeuthen e.V.
Informationen zum Verein und Fahrrad-Parcours
- 10 Fontane-Kreis Zeuthen
Präsentation des Fontanekreises
- 11 Kitafördervereine Zeuthen
Hot-Dogs, Popcorn, Zuckerwatte, Glitzerlatzons und Mal- und Bastelrösch
- 12 Gewerbeverein Zeuthen e.V.
Infos zur Vereinsarbeit sowie Getränkeauschank
- 13 Heimatfreunde Zeuthen e.V.
Aus der Geschichte der Gemeinde
- 14 Kantatenchor Zeuthen e.V.
Vorstellung des Kantatenchores
- 15 Kulturverein Zeuthen e.V.
Informationen zum Kulturverein
- 16 SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V.
Drübelparcours, Torwandschießen und Schlussgeschwindigkeitssmessung
- 17 Sportgemeinschaft Zeuthen e.V.
Informationen zum Angebot der Sportgemeinschaft
- 18 WIND-Wilkommen im nördlichen Dahmeland
Der „Jusselclub“ stellt sich vor
- 19 Waldorfschule Zeuthen e.V.
Bastelaktion
- 20 BI „Schillerstraße retten: Zeuthens Ortsbild erhalten und Verkehr sinnvoll steuern“
Informations- und Dialogangebote sowie verschiedene Mit-Mach-Aktivitäten
- 21 Skulpturenpfad
Holzskulpturen von dem Hobbykünstler Hans Zippan
- 22 Jugendclub Zeuthen
Vorstellung des Pilotprojekts kostenfreie Lastenräder für Zeuthen
- 23 KJV e.V. - Jugendarbeit im Herzen Brandenburgs
Skate-Pampe und Kistenklettern
- 24 NABU Dahmeland e.V., Gruppe Zeuthen
Infomaterialien zum Natur- und Artenschutz in Zeuthen sowie spezielle Angebote für Kinder
- 25 Catering
Kaltgetränke, Currywurst, Pommes, Kuchen und Wraps

| Stände rund um das Leitbild

- 1 **Gemeinde Zeuthen**
Infos rund um den Aktionstag
- 2 **Das bewegt die Jugendlichen**
Ergebnisse der Jugendbeteiligung und Modell der Skateranlage von Oliver Brandt
- 3 **Blick in die Zukunft**
Das Zeuthen von morgen
- 4 **Zeitungsmacher**
Blick in die Vergangenheit
- 5 **Zeuthen ist...**
Womit verbinden Sie Zeuthen?
- 6 **Themenpanels**
Zeuthens Zukunft gemeinsam gestalten
- 7 **Fotostation**
Zeuthen ist für mich... Zeigen Sie Ihr Gesicht!
- 8 **Malstation**
Wie stellst Du Dir Dein Zeuthen vor?

| Programm

- 11:00-14:30 Diskussion in Themenpanels
- 11:00-11:30 Wohnen und Leben in Zeuthen
- 12:00-12:30 Arbeiten in Zeuthen
- 13:00-13:30 Wohlfühlen in Zeuthen
- 14:00-14:30 Bewegen in Zeuthen
- 11:00-13:00 **Auftritt des Männerchors Zeuthen**
Männerchor Zeuthen e.V.
- 13:00-15:00 **Schnellzeichnungen und Karikaturen**
Kulturverein Zeuthen e.V.
- 14:00-16:00 **Duo Saxophon & Gitarre**
Frank Hartwig und Stepan Dolgener
- 17:00-18:00 **Preisvergabe und Podiumsdiskussion**
mit Bürgermeister und Bürgervertretern

Ist Zeuthen Heimat?
Wie würden sie ihre Zeuthen?
Was bedeutet mir Zeuthen?
Was macht Zeuthen besonders?

SA. 9. OKTOBER

**Großer Aktionstag
Ein Leitbild für Zeuthen
Laufzettel**

Gemeinde Zeuthen

Mach mit bei der Gewinnjagd!

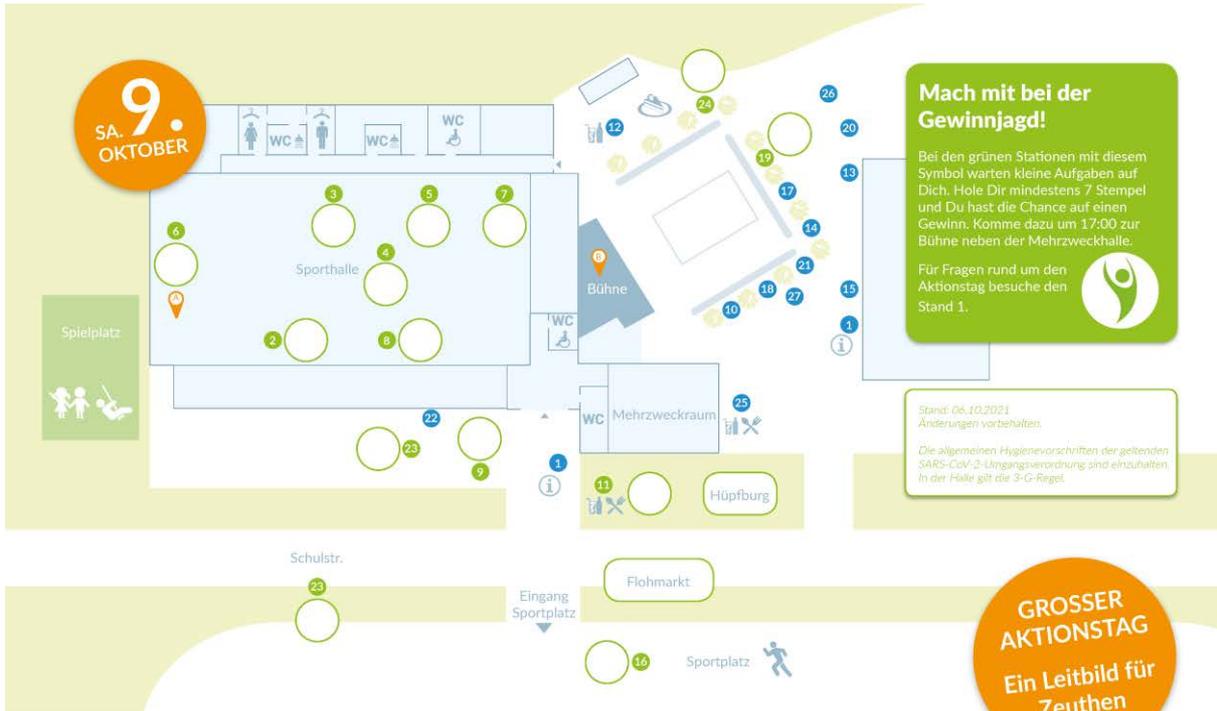
Bei den grünen Stationen mit diesem Symbol warten kleine Aufgaben auf Dich. Hole Dir mindestens 7 Stempel und Du hast die Chance auf einen Gewinn. Komme dazu um 17:00 zur Bühne neben der Mehrzweckhalle.

Für Fragen rund um den Aktionstag besuche den Stand 1.

Name: _____

Stand: 05.11.2021
Änderungen vorbehalten.

Die allgemeinen Hygienevorschriften der geltenden SARS-CoV-2-Umgangsverordnung sind einzuhalten! In der Halle gilt die 3-G-Regel.



Stände rund um das Leitbild

- 1 **Gemeinde Zeuthen**
Infos rund um den Aktionstag
- 2 **Das bewegt die Jugendlichen**
Ergebnisse der Jugendbeteiligung und Modell der Skateranlage von Oliver Brandt
- 3 **Blick in die Zukunft**
Das Zeuthen von morgen
- 4 **Zeitungsmacher**
Blick in die Vergangenheit
- 5 **Zeuthen ist...**
Womit verbinden Sie Zeuthen?
- 6 **Themenpanels**
Zeuthens Zukunft gemeinsam gestalten
- 7 **Fotostation**
Zeuthen ist für mich... Zeigen Sie Ihr Gesicht!
- 8 **Malstation**
Wie stellst Du Dir Dein Zeuthen vor?

Stände der Zeuthener Vereine

- 9 **Ausdauersportverein Zeuthen e.V.**
Informationen zum Verein und Fahrrad-Parcours
- 10 **Fontane-Kreis Zeuthen**
Präsentation des Fontaneerbes
- 11 **Kitafördervereine Zeuthen**
Hot-Dogs, Popcorn, Zuckerwatte, Glitzerlatinos und Mal- und Bastelstisch
- 12 **Gewerbeverein Zeuthen e.V.**
Infos zur Vereinsarbeit sowie Getränkeauschank
- 13 **Heimatreunde Zeuthen e.V.**
Aus der Geschichte der Gemeinde
- 14 **Kantatenchor Zeuthen e.V.**
Vorstellung des Kantatenchores
- 15 **Kulturverein Zeuthen e.V.**
Informationen zum Kulturverein
- 16 **SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V.**
Dribbelparcours, Torwandschießen und Schussgeschwindigkeitsmessung
- 17 **Sportgemeinschaft Zeuthen e.V.**
Informationen zum Angebot der Sportgemeinschaft
- 18 **WIND-Wilkommen im nördlichen Dahmeland**
Der „Quasselclub“ stellt sich vor
- 19 **Waldorfschule Zeuthen e.V.**
Bastelaktion
- 20 **BI „Schillerstraße retten“**
Informations- und Dialogangebote und Mit-Mach-Aktivitäten
- 21 **Skulpturenpfad**
Holzskulpturen von dem Hobbykünstler Hans Zippan
- 22 **Jugendclub Zeuthen**
Vorstellung Pilotprojekt kostenfreie Lastenräder für Zeuthen
- 23 **KJV e.V. - Jugendarbeit im Herzen Brandenburgs**
Skate-Pompe und Kistenklettern
- 24 **NABU Dahmeland e.V., Gruppe Zeuthen**
Informationsmaterialien zum Natur- und Artenschutz in Zeuthen sowie spezielle Angebote für Kinder
- 25 **Catering**
Kaltgetränke, Currywurst, Pommes, Kuchen und Wraps
- 26 **Segelclub Zeuthen e.V.**
Einblicke in den Segelsport
- 27 **DESY Zeuthen**
Die Welt des Mikro- und Makrokosmos

Programm

- 11:00-14:30 **Diskussion in Themenpanels**
11:00-11:30 Wohnen und Leben in Zeuthen
12:00-12:30 Arbeiten in Zeuthen
13:00-13:30 Wohlfühlen in Zeuthen
14:00-14:30 Bewegen in Zeuthen
- 11:00-13:00 **Auftritt des Männerchors Zeuthen**
Männerchor Zeuthen e.V.
- 13:00-15:00 **Schnellzeichnungen und Karikaturen**
Kulturverein Zeuthen e.V.
- 14:00-16:00 **Duo Saxophon & Gitarre**
Frank Hartwig und Stephani Dolgener
- 17:00-18:00 **Preisvergabe und Podiumsdiskussion**
mit Bürgermeister und Bürgervertretern



WIE LEBEN WIR IN ZEÜTHEN? WELCHE THEMEN SIND IN ZUKUNFT WICHTIG?

Ein Leitbild für Zeuthen

Seit zehn Jahren wächst Zeuthen stetig. Zusammen mit den Zeuthenerinnen und Zeuthenern möchten wir ein Leitbild – eine von allen getragene Vision – für die Entwicklung der nächsten fünf bis zehn Jahre erarbeiten. Ein Leitbild ist ein fachübergreifendes Leit- und Steuerungselement für die Politik und Verwaltung und ergänzt bestehende Fachkonzepte und -pläne, zum Beispiel das Einzelhandelskonzept aus dem Jahr 2011. Mit der Erstellung des Leitbildes ist das Büro für Stadt- und Regionalentwicklung „die raumplaner“ aus Berlin beauftragt. Circa ein Jahr soll der Leitbildprozess dauern.

Wie entsteht ein Leitbild und wie ist es aufgebaut?

Zur Entwicklung einer gemeinsamen Vision für die Zukunft, wollen wir zunächst die Emotionen einfangen, welche die Bürgerinnen und Bürger mit Zeuthen verbinden und herausfinden, wie sich die Bewohnenden und Bewohner mit ihrem Wohnort identifizieren. Fragen sind dabei:

- Was bedeutet mir Zeuthen?
- Warum wohne ich in Zeuthen?
- Was macht Zeuthen als Wohnort besonders?

Weiterhin führen wir eine Analyse verschiedener Themen durch, bei der wir aktuelle Planungen und beschlossene Konzepte berücksichtigen. Themen, die dabei betrachtet werden, sind:

- Bevölkerung
- Arbeit
- Handel und Gewerbe, Landwirtschaft
- Wohnen
- Infrastruktur (Bildung, Soziales, Kultur)
- Verkehr
- Klima und Umwelt
- Freizeit und Tourismus
- Barrierefreiheit und Inklusion

Die Erkenntnisse aus der Themenanalyse werden in einer sogenannten SWOT-Analyse zusammengefasst. SWOT (englisch) steht für Strengths (Stärken), Weaknesses (Schwächen), Opportunities (Chancen), Threats (Risiken). Nach der Themen- und SWOT-Analyse werden die Erkenntnisse in ein Zielsystem übertragen, welches die gemeinsame Vision für die Zukunft strukturiert und präzisiert. Die untenstehende Abbildung zeigt die Grundstruktur für ein solches Leitbild bzw. Zielsystem.

Grundstruktur eines Leitbildes/Zielsystems



Darstellung des raumplaner

Der Leitsatz stellt die inhaltliche Klammer des Leitbildes dar, die strategischen Entwicklungsziele konkretisieren die Aussagen des Leitsatzes. Die Handlungsfelder sind die abgeleiteten thematischen Schwerpunkte aus der vorherigen Analyse. Die Handlungsfeldziele konkretisieren die Handlungsfelder. Querschnittsthemen wie Barrierefreiheit und Inklusion werden in allen Handlungsfeldern und -zielen mitgedacht.

Was ist bei der Erstellung des Leitbildes für Zeuthen geplant?

Alle Schritte der Leitbilderstellung wollen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern gehen, denn Sie sind die Expertinnen und Experten vor Ort! Dafür sind verschiedene Veranstaltungen vorgesehen:

- Öffentliche Veranstaltungen mit Bürgerinnen und Bürgern
- Treffen mit einer Koordinierungsgruppe zusammengesetzt aus Politik, Verwaltung, Vereinen und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Zeuthener Bevölkerung
- Rundgänge mit Kindern und Jugendlichen

Auftaktveranstaltung am 18. Juni, 16 – 19 Uhr

In der Mehrzweckhalle und unter www.zeuthen.de

Die erste Veranstaltung für Bürgerinnen und Bürger findet am Freitag, den 18. Juni von 16:00 bis 19:00 Uhr als hybride Veranstaltung in der Mehrzweckhalle im Sport- und Kulturzentrum Zeuthen (Schulstraße 4, 15733 Zeuthen). Hybrid heißt, dass Sie an der Veranstaltung in der Mehrzweckhalle persönlich teilnehmen oder per Live-Übertragung von zu Hause am Computer verfolgen können. Es gelten nach wie vor Einlassbeschränkungen und Hygiene- und Abstandsregeln. Damit wir die Zahl der Gäste besser abschätzen können, melden Sie sich bitte unter der E-Mail-Adresse zeuthen@die-raumplaner.de bis zum Montag, den 14. Juni an. In der Veranstaltung wollen wir die ersten Eindrücke zu Zeuthen und seiner Entwicklung und die wichtigen Themen aus Ihrer Sicht kennenlernen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns im Vorfeld der Veranstaltung ebenfalls bis zum 14. Juni an die genannte E-Mail-Adresse bis zu drei Fotos von Orten schicken,

- mit denen Sie Zeuthen verbinden bzw. welche die Zeuthener Vergangenheit und Gegenwart beschreiben,
- die Sie als besonders empfinden oder die historisch prägend sind,
- die aus Ihrer Sicht ein Potenzial haben, verändert zu werden oder
- eventuelle Problemlagen aufzeigen.

Lesen Sie weiter auf Seite 4



Darstellung des raumplaner

◀ Fortsetzung von Seite 3

Aus der Sammlung Ihrer Eindrücke möchten wir Visionen für die zukünftige Entwicklung Zeuthens ableiten.

Anruf zur Einsendung von Fotos

Die Bürgerinnen und Bürger werden auch im weiteren Verlauf der Leitbilderstellung beteiligt, um das Zielsystem mitzugestalten. Über anstehende Veranstaltungen informieren wir Sie u. a. in der Zeitung „Am Zeuthener See“.

1. Treffen der Koordinierungsgruppe am 4. Juni

In der Koordinierungsgruppe sind neben der Politik und Verwaltung Personen vertreten, welche die verschiedenen Themen aus der Analyse repräsentieren (u. a. Kunst/Kultur/Soziales, Sport, Gewerbe, Jugend- und Seniorenarbeit). In den insgesamt vier Treffen wird das Zielsystem schrittweise erarbeitet, das heißt die Themen- und SWOT-Analyse wird ergänzt, die Handlungsfelder werden zusammengefasst und es entsteht ein Entwurf für die Ziele. Zum gegenseitigen Kennenlernen ist das 1. Treffen am Freitag, den 4. Juni geplant.

Rundgänge mit Kindern und Jugendlichen

Auch die junge Generation wird die Erstellung des Leitbildes mitgestalten. Kinder und Jugendliche haben einen eigenen Blick auf ihre Umgebung und denken die Bedürfnisse aller Bewohnerinnen und Bewohner mit. In Rundgängen, sogenannten „Streifzügen“, wollen wir ihre Sichtweise kennenlernen. Die erwachsenen Begleiter nehmen bei den Streifzügen die Rolle des Zuhörers ein und lassen sich Orte und Stellen zeigen, die für die Kinder und Jugendlichen wichtig sind. Neben positiven Orten werden auch Orte im Fokus stehen, an denen es Konflikte gibt oder Unwohlsein besteht. Mittels Karten und Kameras bekommen die Kinder selbst die Möglichkeit die Orte zu erfassen und zu markieren. Die Rundgänge werden voraussichtlich nach den Sommerferien stattfinden.

Wir freuen uns, mit Ihnen eine gemeinsame Vision für Zeuthen zu entwickeln! Bei Fragen und Anregungen zum Leitbildprozess steht Ihnen im Geschäftsbereich des Bürgermeisters, hier die Referentin des Bürgermeisters Kathi Mende (mende@zeuthen.de) zur Verfügung.

die raumplaner

Bürgerdialog:
Ein Leitbild für Zeuthen

Auftaktveranstaltung in der Mehrzweckhalle, Schulstraße 4
 und online unter www.zeuthen.de

18. Juni
 16 - 19 Uhr

Gemeinde
Zeuthen



50 Zeuthenerinnen und Zeuthener nutzten die Gelegenheit, an der Auftaktveranstaltung persönlich teilzunehmen. Weitere 20 waren zoom zugeschaltet.



Sabine Slapa führte durch den Nachmittag und stellte sich gemeinsam mit Bürgermeister Sven Herzberger, unterstützt durch Konstantin Knabe, von den raumplanern den Fragen.

BÜRGER*INNEN ERARBEITEN VISIONEN FÜR DIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG ZEUTHENS

Startschuss für ein Leitbild

Bei strahlender Sonne und gefühlten 50 °C fand am 18. Juni von 16 bis 19 Uhr, der öffentliche Auftakt für die Erarbeitung des Leitbildes für die Gemeinde Zeuthen statt. Die hybride Veranstaltung verfolgten ca. 60 interessierte Bürgerinnen und Bürger live in der Mehrzweckhalle oder vor den Bildschirmen zuhause. Zu aller Freude nahmen an der Veranstaltung nicht nur Erwachsene teil. Auch engagierte Jugendliche besuchten die Veranstaltung. Nur über die Einbeziehung von Jung bis Alt kann ein von allen getragenes Leitbild für unsere Gemeinde entstehen!

Zu Beginn der Veranstaltung hieß Sven Herzberger, Bürgermeister von Zeuthen, die Teilnehmenden in der Mehrzweckhalle und die digital zugeschalteten herzlich willkommen und erläuterte Hintergründe und Ziele des Leitbildprozesses: „Zeuthen hat sich auf den Weg begeben eine gemeinsame Vision für die Zukunft der Gemeinde zu entwickeln“. In diesem Prozess soll gemeinsam ermittelt werden, „wofür steht Zeuthen, was macht Zeuthen besonders und wo gibt es Verbesserungspotenziale? Das zu erarbeitende Leitbild soll als nachhaltiges, zukunftsorientiertes und fachübergreifendes Steuerungsinstrument die Leitplanken für

die zukünftige Entwicklung Zeuthens festsetzen“, erläutert Sven Herzberger.

Im weiteren Verlauf führte Frau Slapa vom prozessbegleitenden Büro die raumplaner durch die Veranstaltung. Unter anderem erläuterte Sie den Fremdblick aus Perspektive der raumplaner und den Eigenblick über vorab eingesendete Bilder zu schönen und weniger schönen Orten in Zeuthen (siehe Mai-Ausgabe der Zeitung am Zeuthener See).

Auch die Koordinierungsgruppe, zusammengesetzt aus Politik, Verwaltung sowie Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Gruppen (Kunst und Kultur, Gewerbe, Jugend, Bildung/Wissenschaft, Senioren, Sport, Gastronomie usw.) wurde erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sollen sie die Bedarfe aller Bevölkerungsgruppen sammeln und in den Prozess einbringen.

Bitte nicht falsch verstehen: Auch Sie als einzelne Bürgerinnen und einzelner Bürger haben jederzeit die Möglichkeit, sich direkt in den Erarbeitungsprozess einzubringen.

Lesen Sie weiter auf Seite 4

**Bitte vormerken:
Großer Aktionstag
„Ein Leitbild für Zeuthen“
am Samstag, 9. Oktober 2021**

Gemeinde Zeuthen

4 Fortsetzung von Seite 3

Unter anderem ist ein **großer Aktionstag am 9. Oktober 2021 am Sport- und Kulturzentrum Zeuthen** mit den ansässigen Vereinen und Initiativen geplant. Hier bekommen Sie an verschiedenen Diskussions- und Aktionsständen die Möglichkeit, Ihre Bedarfe für die zukünftige Entwicklung Zeuthens rückzukoppeln. Bitte merken Sie sich den Termin vor, nähere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben der Zeitung am Zeuthener See. Die Zeit bis Oktober wird genutzt, um die Jüngsten einzubinden. Unter anderem finden nach der Sommerpause Streifzüge durch den Ort mit Kindern und Jugendlichen zur Ermittlung von Verbesserungsbedarfen statt.

In der zweiten Hälfte der Veranstaltung entwickelte sich schließlich eine rege Diskussion über neue Wege und Visionen für Zeuthen. Es wurden viele Bedarfe und Wünsche geäußert: Die Entwicklung Zeuthens soll in Einklang mit der Natur gebracht werden, mehr medizinische Angebote werden gewünscht, Kinder und Jugendliche als zukünftige Gesichter von Zeuthen sollten stärker eingebunden werden, die Umsetzung von Outdoor-Fitnessanlagen ist zu prüfen und eine Regulierung des Zuzugs nach Zeuthen wird als wichtig empfunden usw. Auch ein Leitliniencheck in Form einer Synopse zur Überprüfbarkeit der Umsetzung der festgelegten Ziele soll am Ende des Prozesses entstehen. Die Raumplaner dokumentierten fleißig alle Diskussionsbeiträge und werden diese nun mit den Ergebnissen aus der konzeptionellen Analyse zusammenführen.

Welche nächsten Schritte sind bei der Erstellung des Leitbildes geplant?

Alle Schritte der Leitbilderstellung wollen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern gehen, denn Sie sind die Expertinnen und Experten vor Ort! Dafür sind verschiedene Veranstaltungen und Formate vorgesehen.

- Aktionstag am 9. Oktober 2021 für und mit den Bürgerinnen und Bürgern
- Treffen der Koordinierungsgruppe zusammengesetzt aus Politik, Verwaltung, Vereinen und weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Zeuthener Bevölkerung
- Rundgänge mit Kindern und Jugendlichen sowie Einbindung des Jugendclubs und Vorschulkinder
- Aufsuchende Beteiligung/ Marktstände
- Weitere Veranstaltungen
- Fertigstellung des Berichtentwurfes vsl. im April 2021 mit Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung

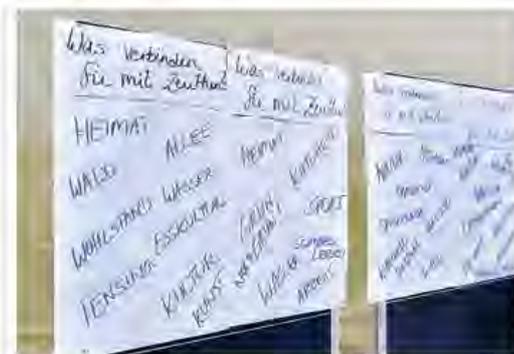
Vielen Dank an die Beteiligten für ihr Engagement, die sich an diesem heißen Sommertag für die Entwicklung der Gemeinde Zeuthen eingesetzt haben. Wir freuen uns nun, gemeinsam mit Ihnen die nächsten Schritte in diesem Prozess zu gehen und eine gemeinsam getragene Vision für Zeuthen zu entwickeln.

Bei Fragen und Anregungen zum Leitbildprozess steht Ihnen im Geschäftsbereich des Bürgermeisters, hier die Referentin des Bürgermeisters Kathi Mende (mende@zeuthen.de) oder das beauftragte Büro, die raumplaner, (zeuthen@die-raumplaner.de) zur Verfügung.

Die Präsentation der Auftaktveranstaltung sowie aktuelle Informationen des Leitbildprozesses finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Zeuthen: <https://www.zeuthen.de/Ein-Leitbild-fuer-Zeuthen-670630.html>

Sie haben die Veranstaltung verpasst oder wollten sich lieber im See abkühlen? Kein Problem. Eine Aufzeichnung der Veranstaltung finden Sie auf dem YouTube-Kanal von KW-TV und Hitradio SKW: <https://www.youtube.com/c/KWTVLIVE/>

| DIE RAUMPLANER



Was verbinden Sie mit Zeuthen? Die ersten Gedanken hierzu wurden vor Beginn der Veranstaltung festgehalten und fließen nun in den weiteren Prozess ein.



Foto: Pit Fischer

Um möglichst viele Zeuthenerinnen und Zeuthener erreichen zu können, wurde die Auftaktveranstaltung von KW-TV gestreamt

WAS MACHT EIGENTLICH DIE KOORDINIERUNGSGRUPPE?

Eine Vision für Zeuthen

» In den letzten Ausgaben haben wir Sie bereits darüber informiert, dass bis April 2022 ein Leitbild für die Gemeinde Zeuthen, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort, erarbeitet wird. In den letzten Jahren ist eine Menge in Zeuthen passiert, der Wohnungsmarkt boomt, der neue Flughafen wurde eröffnet und die Gemeinde wächst stetig. Daher ist es wichtig, die Entwicklung von Zeuthen in geregelte Bahnen zu lenken, um sich für die Zukunft stark aufzustellen. Das Leitbild soll eine ganze Reihe von Themen berücksichtigen und damit realistische Ziele für die kommenden Jahre festschreiben.

Ziel ist es, das Leitbild mit den Bewohnerinnen und Bewohnern gemeinsam zu entwickeln, damit die Vision zur

künftigen Entwicklung von allen getragen wird. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung im Juni dieses Jahres hatten Sie die Möglichkeit, Ihre Bedarfe und Wünsche loszuwerden. Dazu wurde im Vorfeld ein Fotoaufruf gestartet, der die Eindrücke zu den Stärken und Schwächen sowie zu den Bedarfen aus der Bürgerschaft veranschaulicht und die Grundlage für die anschließende Diskussion zu den Handlungsbedarfen bildet. Die Zusammenfassung der Veranstaltung finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Zeuthen www.zeuthen.de. Die nächste öffentliche Veranstaltung ist für Samstag, den 9. Oktober, auf dem Gelände der Mehrzweckhalle Zeuthen geplant.

Die Koordinierungsgruppe stellt sich vor

Aber wie wird nun das Leitbild mit Inhalten und Zielen gefüllt? Die Erarbeitung des Leitbildes erfolgt stufenweise und wird mit den lokalen Akteurinnen und Akteuren im Rahmen von Workshops und Gesprächen rückgekoppelt. Die Koordinierungsgruppe diskutiert in insgesamt vier Terminen zu den wichtigen Themenbereichen und ermittelt damit die Inhalte des Leitbildes.

In der konstituierenden Sitzung gab es ein erstes Kennenlernen. Unter anderem wurde das Beteiligungskonzept verifiziert (wer soll wann und wie beteiligt werden) und es wurden die wichtigen Themen abgefragt, die in der Analyse

Weiter auf Seite 4 >>>



Foto: Daniela Jähner

Die Mitglieder der Koordinierungsgruppe sowie Experten:

(v.r.n.l.) Bürgermeister Sven Herzberger | Christian Frömmel, Experte für das Thema Digitalisierung | Dirk Witschaß, SCFMZ 1912 e. V. | Bernd G. Böttcher, Volkssolidarität, Ortsgruppe Zeuthen | Sven Genschow, Jugendclub Zeuthen | Karin Sachwitz, Heimatfreunde Zeuthen e. V. | Marius Langas, BIKE 2 Mobility | Oliver Brandt, Schüler der PAULA (Facharbeit über Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche in Zeuthen) | Richard Schulz, Stellvertreter des Bürgermeisters | Susanne Brandt | Nadine Selch, CDU-Fraktion | Kathi Mende, Referentin des Bürgermeisters | Jörgen Hassler, SPD-Fraktion | Thor Jaroszewski, Schüler der PAULA | André Jaroszewski | Dr. Jens Burgschweiger in Vertretung für Juliane Bauer vom NABU

Weitere Mitglieder der Koordinierungsgruppe, die nicht auf dem Foto sind:

Ulrike Behrens, DESY Zeuthen | Dr. Anika Darmer, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | Heiko Fuchs, Angelverein Miersdorf e. V. | Karl Uwe Fuchs, Fraktion FDP | Dieter Karczewski, Fraktion Bürger für Zeuthen | Aaron Kehlert, Kreis-Kita-Elternsprecher | Andreas Klauke, Reifen Tauchmann | Hartmut Leutloff, Leutloff's Wirtshaus am See | Justin Mindt, Schüler der PAULA | Sonja Pansegrau, Fraktion DIE LINKE | Manuela Schütze, Homan's Haushalt | Prof. Christian Stegmann, DESY Zeuthen | Cornelia Steinrück, Löwen-Apotheke | Anette Sticker, Kulturverein Zeuthen e. V. | Jens Wille, Segelclub Zeuthen e. V.

Fortsetzung von Seite 3

vom prozessbegleitenden beauftragten Büro, die raumplaner, vertiefend betrachtet werden sollen. Wichtige Fragen hierbei waren: Was sind „wichtige Themen“ in Zeuthen? Wo sehen Sie Handlungsbedarfe? Welche Alleinstellungsmerkmale hat Zeuthen? Beim Treffen Ende August wurden die Handlungsbedarfe aus den Wünschen der Bürgerinnen und Bürger mit den Handlungsbedarfen aus der Analyse, die wiederum aus verschiedenen Konzepten und Fachplanungen abgeleitet wurden, diskutiert und zusammengeführt. In den nächsten Terminen wird das Zielsystem mit Handlungsfeldern, Handlungsfeldzielen und strategischen Entwicklungszielen umgesetzt und schließlich das Leitbild als Beschluss in die Gemeindevertretung eingebracht. Ziel ist ein von allen getragenes Konzept umzusetzen, das in Zukunft bei allen Planungen zu berücksichtigen ist. Selbstverständlich werden alle Zwischenschritte mit den Ihren – den Bürgerinnen und Bürgern Zeuthens – rückgekoppelt.

Insgesamt sind rund 20 Personen aus den Bereichen Kunst/Kultur/Soziales, Sport, Gewerbe, Gastronomie, Sport, Jugend- und Seniorenarbeit, Wissenschaft, Natur- und Umweltschutz in der Koordinierungsgruppe vertreten. Die Gruppe wird ergänzt durch politische Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Ge-

meindefraktionen und der Gemeindeverwaltung.

Zu ausgewählten Themen werden auch Experten, beispielsweise zu den Themen Digitalisierung oder Radverkehr, eingeladen. Der Koordinierungsgruppe kommt damit eine entscheidende Funktion zu, und zwar die der Multiplikatorenrolle: Die einzelnen Vertreterinnen und Vertreter sind das Sprachrohr für Ihren Themenbereich und müssen daher nicht nur einen engen Bezug und Expertise zu ihrem Thema haben. Die zentrale Funktion der Koordinierungsgruppe besteht vielmehr darin, die Meinungen der Bewohnerinnen und Bewohner einzuholen und auf den Leitbildprozess aufmerksam zu machen. Die vielen verschiedenen Meinungen und Wünsche werden also von den Gruppenmitgliedern gebündelt und in den Prozess getragen, sodass im Sinne der Meinungen und Bedarfe möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger die Inhalte erarbeitet und festgesetzt werden. Das ist natürlich nicht immer leicht und mit viel Arbeit verbunden. Um sicherzustellen, dass auf diesem Weg nichts verloren geht, hat jeder darüber hinaus die Möglichkeit, Meinungen direkt im Zuge verschiedener öffentlicher Veranstaltungen abzugeben und die Prozessergebnisse zu verifizieren.

Wie geht es weiter? – Großer Aktionstag am 9. Oktober 2021

Am 9. Oktober wird auf dem Gelände des Sport- und Kulturzentrum Zeuthen gemeinsam mit den ansässigen Vereinen und Initiativen ein Aktionstag mit Angeboten für alle Altersgruppen durchgeführt. Ab 10 Uhr sind verschiedene Stationen für Jung und Alt geöffnet. Kinder können sich beispielsweise an Mal- oder Fotostationen bespaßen lassen, mit einem Laufzettel auf Gewinnjagd gehen, aber genauso wie die Erwachsenen ihre Meinung an Diskussionsständen abgeben. Es wird verschiedene Angebote zur Unterhaltung und Diskussion geben. Lassen Sie sich überraschen! Gegen 17 Uhr wird der Tag mit einer Podiumsdiskussion zum Leitbild schließen. Keine Sorge, Sie müssen nicht von Anfang bis Ende der Veranstaltung bleiben, auch für ein kurzes Zeitfenster lohnt sich der Besuch! Bis zur geplanten Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung im April 2022 sind noch eine Reihe weiterer Veranstaltungen und Formate vorgesehen (u. a. Formate für Kinder und Jugendliche, aufsuchende Beteiligung/Marktstände), über die wir in den nächsten Ausgaben informieren werden.

| DIE RAUMPLANER



WAS BEWEGT DIE KINDER UND JUGENDLICHEN IN ZEUTHEN?

Leitbild Zeuthen – Kinder- und Jugendbeteiligung

» In den letzten Ausgaben der „Zeitung am Zeuthener See“ wurde bereits im Allgemeinen über die Meilensteine im Erarbeitungsprozess zum Leitbild Zeuthen berichtet. Im Speziellen soll es in dieser Ausgabe um die Kinder- und Jugendbeteiligung gehen.

Wie erfolgt die Einbindung der Kinder und Jugendlichen in den Leitbildprozess?

Im Rahmen der sog. Spielleitplanung stellen „Streifzüge“ ein geeignetes Instrument dar, um die Bedürfnisse und Interessen von Kindern und Jugendlichen hinsichtlich der Gestaltung des öffentlichen Raumes Zeuthens stärker im Leitbild zu berücksichtigen. Nach einer partizipativen Bestandserhebung erkunden Kinder und Jugendliche zusammen mit dem Planungsbüro „die raumplaner“ ausgewählte Räume Zeuthens. Der Fokus hierbei liegt nicht nur bei Spielplätzen, sondern ist grundsätzlich auf alle Räume gerichtet, an denen sich Kinder und Jugendliche gerne aufhalten – z. B. Grünanlagen, Straßen, Plätze, Brachflächen. Neben Orten mit positiven Assoziationen standen auch Orte im Mittelpunkt, an denen es Konflikte gibt oder ein Unwohlsein besteht. Bei diesen Rundgängen werden die Kinder und Jugendlichen als Expertinnen und Experten verstanden.

Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung

Mit Unterstützung von Sven Genschow vom Jugendclub und unter Aufsicht des Planungsbüros wurden am 22. September zwei Streifzüge mit Kindern und Jugendlichen des Jugendclubs Zeuthens durch das Gemeindegebiet durchgeführt. Der eine Streifzug erfolgte zu Fuß und der andere per Fahrrad. Um einen Zugang zu dem kindlichen bzw. jugendlichen Blickwinkel auf das Untersuchungsgebiet zu erhalten, zeigen die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen dem Planungsteam Orte, die für sie positiv und/oder negativ behaftet sind und machen ggf. auf Potentiale oder Handlungsbedarfe aufmerksam. Die Mitarbeitenden des Büros „die raumplaner“ protokollierten Anregungen und Bedarfe der Kinder und Jugendlichen und hielten deren Blickwinkel auf den Raum Zeuthen in Bildern



Ein klares „Daumen hoch“ für das Gelände im Zeuthener Winkel.

Foto: die raumplaner

fest. Als „positive Orte“ mit Entwicklungspotenzialen wurden u. a. der Zeuthener Winkel, der Pulverberg und der Jugendclub benannt, wohingegen z. B. die Geh- und Radwegsituation an der Ecke Dorfstraße/Straße der Freiheit sowie der zu schnelle Autoverkehr auf der Dorfstraße als Orte mit Entwicklungsbedarfen aufgezählt wurden. Der Verkehr Zeuthens etablierte sich im Laufe der Streifzüge zur Schlüsselthematik der Kinder und Jugendlichen. Insbesondere die folgenden

Punkte schienen hierbei einen Schwerpunkt des Interesses der Kinder und Jugendlichen zu bilden:

- Schaffen von getrennten Geh- und Radwegen im gesamten Gemeindegebiet
- Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkungen in Tempo-30-Zonen
- Ausstattung des öffentlichen Raumes mit überdachten Sitzmöglichkeiten

Weiter auf Seite 4 >>>

Fortsetzung von Seite 3

Fragebogen

Im Nachgang der Streifzüge hatten die Kinder und Jugendlichen des Jugendclubs noch die Möglichkeit, weitere Bedarfe bezüglich der Gestaltung des öffentlichen Raumes Zeuthens anzumelden. Folgende Fragen sind auf den Bögen verortet gewesen:

- An welchen Orten in Zeuthen und Umgebung verbringst du gerne deine Freizeit und warum?
- Was machst du dort?
- Findest du, dass Zeuthen genügend Plätze und Orte zum Chillen/Treffen/Abhängen hat?
- Was kann sich verbessern?
- Kannst du dir vorstellen, später in Zeuthen zu leben?
- Willst du gerne mitreden, was in Zeuthen passiert?
- Bei welchen Entscheidungen möchtest du gefragt werden oder mitentscheiden?

Mit 35 beantworteten Fragebögen durch die Kinder und Jugendlichen des Jugendclubs in der Folgewoche konnte eine ho-

he Beteiligung und gute Rücklaufquote verzeichnet werden. Folgende Ergebnisse konnten festgehalten werden:

Was fehlt den Kindern und Jugendlichen in ihrem Heimatort?

- ein Skatepark,
- Plätze und Orte zum Chillen/Abhängen für Jugendliche; saubere und ordentliche Orte zum Treffen,
- überdachte Bänke/Sitzmöglichkeiten,
- ein großes Einkaufszentrum,
- mehr Spielplätze,
- eine ordentliche Strecke zum Mountainbike-/Fahrradfahren,
- Imbissbuden,
- breiteres Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche.

Möchten die Jugendlichen in Zeuthen wohnen bleiben?

Insgesamt 16 der befragten Kinder und Jugendlichen können sich vorstellen, dauerhaft in Zeuthen wohnen zu bleiben. Als Gründe gaben sie u. a. an, dass es in Zeuthen schön zum Leben ist, die eigene Familie in Zeuthen lebt oder weil die eigenen Kinder wie man selbst auf-

wachsen sollen. Dagegen konnten sich 17 der insgesamt 35 Befragten nicht vorstellen, im Erwachsenenalter in Zeuthen zu leben. Gründe dafür sind u. a., dass sie später lieber im Ausland oder im aufregenden Berlin leben möchten und dass ihnen Zeuthen zu langweilig ist. Zwei befragte Kinder und Jugendliche sind sich noch nicht sicher, wo sie später wohnen möchten.

Bei welchen Themen möchten die Jugendlichen einbezogen werden und mitreden/ mitentscheiden?

- bei allen möglichen Themen; es ist wichtig, dass die nächste Generation mehr Möglichkeiten hat,
- beim SBKA (Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie),
- bei der Entwicklung und Bau von Plätzen und Orten für Jugendliche,
- bei der Platzierung von neuen Spielplätzen,
- bei Themen, die die Jugendlichen betreffen – z. B. Angebote und Möglichkeiten für Jugendliche, Bildung, Gestaltung des Ortes,
- beim Bau einer Mountainbike-Strecke.

Wie geht es weiter?

In den Oktoberferien werden weitere Streifzüge mit den Kindern des Hortes der Grundschule Zeuthen durchgeführt. Auch die Hortkinder sollen uns Erwachsenen in Eigeninitiative an die Orte führen, die Entwicklungspotentiale oder Handlungsbedarfe aufweisen. Dazu mehr in einer der nächsten Ausgaben.

DIE RAUMPLANNER

Am 9. Oktober fand auf dem Gelände des Sport- und Kulturzentrums ein großer Aktionstag statt, bei dem Spiel und Spaß an vorderster Stelle standen, aber auch fleißig am Leitbild gearbeitet wurde. Wir berichten in der nächsten Ausgabe der Zeitung am Zeutheimer See darüber. Folgende Tombolagewinner können sich ihre Preise im Sekretariat des Bürgermeisters abholen. Rathaus Zeuthen, 1. OG, Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen. Hannah S. und Milou Panzer.



Zu schmaler Geh- und Radweg an der Ecke Dorfstraße/ Straße der Freiheit.



EIN GEMEINDEFEST AUF DEM GELÄNDE DES SPORT- UND KULTURZENTRUMS

Leitbild in Aktion

» Unter dem Motto „Ein Leitbild für Zeuthen“ fand am 9. Oktober, zwischen 10 und 18 Uhr der große Aktionstag im Sport- und Kulturzentrum Zeuthen statt. Ein großer Dank geht an Zeuthens engagierte Vereine und Initiativen sowie an die aktiven Bürgerinnen und Bürger, die den schönen Herbsttag zu einem spaßigen, klangvollen und leckeren Erlebnis gemacht haben. Ebenfalls möchten wir uns bei den zahlreichen zur Verfügung gestellten Preisen für die Tombola bedanken.

Am frühen Vormittag fanden sich die Vereine, Initiativen sowie Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde ein und verwandelten das Gelände kurzerhand in einen bunten Ort mit allerlei Attraktio-

nen und Angeboten. Ab 10 Uhr trudelten nach und nach die Besucherinnen und Besucher ein und zur Mittagszeit herrschte bereits ein reges Treiben auf dem Gelände. Mit einem Laufzettel an der Hand, ließen sich die Besucherinnen und Besucher durch das Programm führen. Wer dabei fleißig Stempel eingetragen hat, bekam die Chance auf einen kleinen Gewinn am Ende der Podiumsdiskussion.

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund vieler coronabedingter Ausfälle unserer üblichen Gemeindefeste, war der Aktionstag ein schöner Anlass zum Wiedersehen und eines gemeindlichen Zusammenseins. Aber es sollte auch ein bisschen gearbeitet werden, um die Zukunft Zeuthens zu gestalten. In der Mehr-

zweckhalle des Sport- und Kulturzentrums haben die raumplaner mit den Besucherinnen und Besuchern den Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von Zeuthen geworfen. Es konnten viele Ideen und Anregungen für das Leitbild gegeben werden.

Zum Ausklang des Aktionstages fand eine Podiumsdiskussion mit Sven Herzberger (Bürgermeister), Christian Stegmann (DESY), Beate Burgschweiger (Sportgemeinschaft Zeuthen) und Sabine Slapa (die raumplaner, beauftragt für die Leitbilderstellung) statt.

Zu Beginn wurden die Ergebnisse der Themenpanels von Frau Slapa zusam-

Weiter auf Seite 4 >>>



Mit nunmehr 130 Jahren Geschichte ist der Zeuthener Männerchor einer der traditionsreichsten Chöre im Land Brandenburg und begeistert seit jeher mit seinen kräftigen Stimmen, so auch beim Aktionstag.



Mit lässigem Jazz in den spätsommerlichen Nachmittag mit dem Saxophon & Gitarren Duo Frank Hartwig und Stephan Dolgener.

| 4 | AM ZEUTHENER SEE | Ausgabe 9 | November 2021



Zum Glück musste die Feuerwehr Zeuthen nicht wegen einem Notfall anrücken. Hier wurde über die neue und alte Technik der Feuerwehr informiert sowie über alltägliche Brandschutzgefahren aufgeklärt.

◀◀ Fortsetzung von Seite 3

mengefasst, in denen die Zeuthenerinnen und Zeuthener über den Tag verteilt eifrig über die Leitplanken von morgen diskutierten. Wemöchten Sie in Zeuthen wohnen und leben? Was braucht es für Sie zum Wohlfühlen? Wie möchten Sie sich in Zeuthen (fort-)bewegen? Um an dieser Stelle nur ein paar Stichworte zu diesen Diskussionspunkten zu nennen:

Zeuthen, ein grünes Band der Bewegung, fuß- und fahrradfreundlich, Bauen durch Gemeinde, kulturelles Erbe schützen; mehr Transparenz bei Verwaltungshandeln schaffen; Fokus auf unseren Stärken; ohne Auto mobil sein; attraktive Angebote für junge Leute schaffen; zivilgesellschaftliches Engagement wertschätzen und fördern.

Herr Herzberger sprach allen Bürgerinnen und Bürgern seinen Dank für die aktive Beteiligung an den Vorhaben und die Gestaltung des kulturellen Lebens aus. An der Fotostation wählte er den Begriff „selbstbewusst“ als Beschreibung für Zeuthen aus, denn er begrüßt es ausdrücklich, dass alle ihre Meinungen äußern. Bei den vielen Gesprächen mit den



Fußball darf natürlich auch nicht fehlen. Bei Torwandschießen und Torschussgeschwindigkeitsmessungen wurde sich nicht nur untereinander gemessen. Vielen Dank an den SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e. V.!



Die Kitafördervereine Zeuthens setzen sich für die Kleinsten ein. So sorgten sie auch beim Aktionstag für passende Angebote, wie Glitzertattoos und Zuckerwatte – Welches Kind bekommt hier keine strahlenden Augen?



Was bewegt die Jugend in Zeuthen? Sven vom Jugendclub Zeuthen unterstützte die raumplaner. Herzlichen Dank dafür!

raumplanern konnten eine Menge Stärken des Orts gesammelt werden. Es gilt, mit dem Leitbild eine Strategie zu entwickeln, welches die Stärken noch mehr stärkt.

Herr Stegmann stellte die Besonderheit der Region als Wissenschaftsstandort heraus. Das DESY, die TH Wildau und weitere Partnerorganisationen kooperieren im Netzwerk dähme innovation, um die Technologieregion weiterzuentwickeln. Aktuell baut das DESY ein neues Datenzentrum, das ca. 50 neue Arbeitsplätze schafft. Die öffentliche Cafeteria soll Begegnungen zwischen Forschenden sowie Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen.

Die wichtigen Merkmale in Zeuthen – der Wald und das Wasser – sollen im Leitbild einen besonderen Platz haben, betont Frau Burgschweiger. Die kostbaren Flächen können noch weiter qualifiziert werden zum Beispiel indem weitere Bewegungsangebote geschaffen werden. Viele neue Bewohnerinnen und Bewohner zieht es in die Gemeinde. Daraus ergibt sich ein potenzielles Spannungsfeld aus Naturerhalt und dem Zuzug.

Es gilt nun, die vielen gesammelten Ideen und Hinweise in Leitsätze zu gießen. Bürgerinnen und Bürger sollen aber weiterhin mitreden können und ihre vielfältigen Perspektiven einbringen können. Im April 2022 soll das Leitbild durch die Gemeindevertretung beschlossen werden. Das abgestimmte Leitbild soll den Rahmen für die zukünftige Entwicklung von Zeuthen festsetzen. Alle Vorhaben in der Gemeinde sollen schließlich mit den Leitplanken rückgekoppelt werden. Wenn sich ein Vorhaben gegen eine (oder mehrere) Leitplanken nichtet, muss dieses neu bzw. in Teilen anders gedacht werden. Ein spannender Prozess, über dessen Fortschritt wir Sie in den nächsten Ausgaben informieren werden.

| DIE RAUMPLANER



Mit schnellem Strich den richtigen Ton treffen – schmaler Grat für Christine Gebreyes am Stand vom Kulturverein Zeuthen e. V.

EHRENZEICHEN IM BRANDSCHUTZ AM SILBERNEN BANDE

Bedeutungsvolle Ehrung



Der Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen Stefan Wehner erhielt am 22. Oktober auf Vorschlag der Gemeinde Zeuthen für seine ehrenamtliche Tätigkeit das Ehrenzeichen am silbernen Bande durch den Innenstaatssekretär Uwe Schüler verliehen.

Eine besondere Auszeichnung des Landes Brandenburg, die Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren nicht alle Tage erhalten, würdigte die anerkennenswerten Leistungen unseres Gemeindeführers. Mit seinen jungen 33 Jahren trägt er bereits die Verantwortung für über 100 Einsatzkräfte in zwei Löschzügen, 75 Mitgliedern in den Jugendfeuerwehren sowie zahlreichen Mitgliedern in der Alters- und Ehrenabteilung. Bevor er solch große Verantwortung übernehmen konnte, begleitete ihn eine außergewöhnliche „Karriere“ im Ehrenamt der Feuerwehr. 2003 trat er in die Jugendfeuerwehr Miersdorf ein. Seit dem Jahr 2005 ist er als Einsatzkraft tätig. Zahlreiche Aus-, Fort- und Weiterbildungen formten ihn zu einem Feuerwehrmann der ganz besonderen Art. Über die Ortsgrenzen hinaus engagiert er sich als Kreisausbilder für die Feuerwehrausbildung im Bereich Truppführer, Führungskräfte-schulung, Technische Hilfeleistung und wirkt auch in Führungsabstättigkeiten mit. Seit 2014 ist er in Funktion des Gemeindeführers für die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen tätig. Zu Beginn seiner ersten Amtszeit intensivierte er in die Zusammenarbeit der beiden Löschzüge, Zeuthen und Miersdorf, und in die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den benachbarten Ortswehren. Konzeptausarbeitungen, Standard-Einsatzregeln (SER) und ein regelmäßiger Austausch mit verschiedenen Akteuren beschreiben nur einen geringen Teil seiner Tätigkeiten. In der zweiten Amtsperiode nun zeigt sich die Festigung der begonnenen Maßnahmen. Auch die Weiterentwick-

lung der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen in den nächsten zehn Jahren sowie die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises unter Betrachtung der allgemeinen gesellschaftlichen und demographischen Entwicklung runden seine außergewöhnliche Kompetenz und vorausschauendes Handeln ab. In enger Zusammenarbeit mit dem Träger des Brandschutzes, der Gemeinde Zeuthen, muss er auch auf Änderungen rechtlicher Grundlagen reagieren und Anpassungen für das Ehrenamt vornehmen. Allen voran verstärkt sich der Zeitaufwand dafür durch die Covid-19-Pandemie. Stellungnahmen und Anfragen zu Bauvorhaben, Kostenbescheiden und zum Ausstattungsgrad der Feuerwehr gehen auch in einem intensiven Maß an die ehrenamtliche Stelle des Gemeindeführers.

Auch wenn in der Gesellschaft die Freiwillige Feuerwehr als fester Bestandteil angesehen wird, ist diese Pflichtaufgabe der Kommune und wird letztendlich bedeutend durch ein Ehrenamt ausgefüllt. Neben Familie und Beruf umfasst dieses Hobby dennoch 24 h am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr. Würde Stefan Wehner jede einzelne Stunde seines Wirkens für die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen aufschreiben, darf man sicher sein, dass neben seiner beruflichen Verpflichtungen am Ende eines Kalendermonats weit über 100 Stunden notiert werden müssten.

Die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen schätzen sein Engagement und seine aufopferungsvolle Tätigkeit. Auf diesem Wege sprechen wir alle unseren großen DANK an dich aus. Herzlichen Glückwunsch.

| DIE KAMERADEN UND KAMERADINNEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR ZEUTHEN